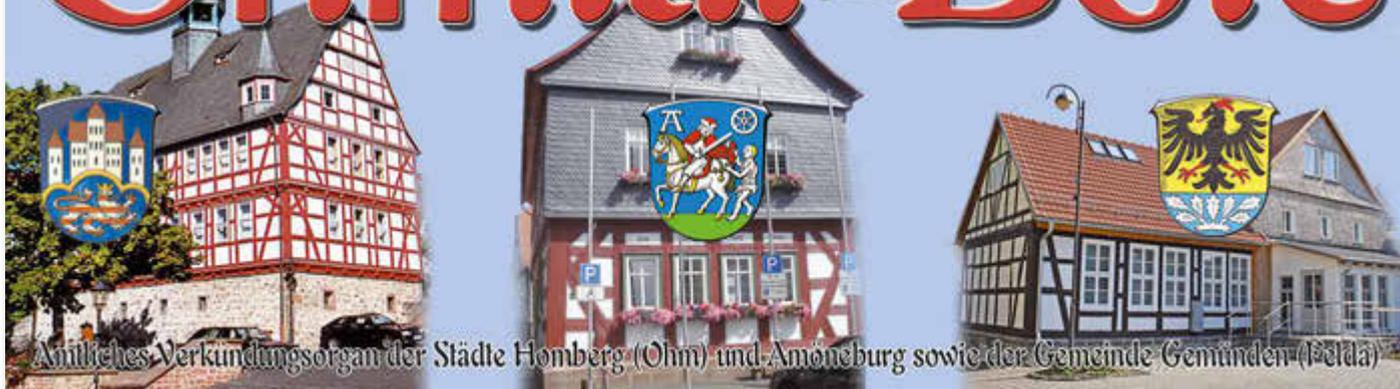


Ohmtal-Bote



Amüliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hain)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 54

Mittwoch, den 29. März 2023

Nummer 13



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Motorradanlassen



Saison - Eröffnungsfahrt

am 16. April 2023

in Burg – Gemünden

Es laden ein: Die Motorradfreunde „Lagascholi“

Abfahrt: 13.00 Uhr ab Sportplatz

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Bei extrem schlechter Witterung wird das Anlassen um eine Woche auf den 23. April 2023 verschoben!!

Bei Rückfragen Tel. 06634/8614

-Anzeige-

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 27.03. – 01.04.2023

Fleischkäse (1kg = 10,90)	500g	5,45
Schwartemagen (1kg = 10,90)	500g	5,45
Eingel. Steaks (1kg = 12,90)	500g	6,45
Rinderbraten (1kg = 14,90)	500g	7,45

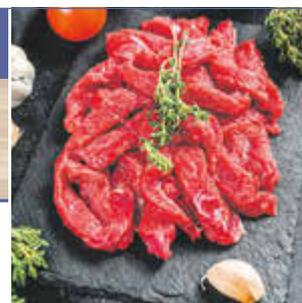
Täglich im Imbiss:
Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

29.03.2023

18:30 Uhr

Nachwächterführung

Stadt Homberg (Ohm)

Treffpunkt: Rathaus

Kosten: 8 EUR/Erw.

Gästeführer Harald TheiB

01.04.2023

13:00-16:00 Uhr

Frühlingsmarkt in der Kleiderkammer des Familienzentrums

Familienzentrum Homberg (Ohm)

02.04.2023

10:00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen von Homberg, Deckenbach-Höingen, Büßfeld und Schadenbach in Homberg

Veranstalter: Ev. Pfarreien Deckenbach und Homberg

02.04.2023

11:30 Uhr

Vernissage in der evangelischen Kirche in Homberg

Fotoausstellung „ICH + ICH= WIR!“ von Künstlerin Sandra Jacques

02.04.2023

12:30 Uhr

Gemeinschaftlicher Spaziergang zum Homberger Schloss

Ausstellungseröffnung „verschieden verwurzelt vereint“

Gemeinschaftsausstellung im Homberger Schloss von Vogelsberger

Künstler:innen

Musik von Corina Friedrich

Café-Eröffnung in Kooperation mit den Schlosspatriot:innen

**Weitere regelmäßig stattfindenden Kurse und Termine auch im In-
nen teil in der Rubrik „Familienzentrum Homberg“**

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

30.03.

10:00 - 12:00 Uhr

Eltern-Kind-Treff Roßdorf im Haus der Vereine

30.03.

14:30 - 18:00 Uhr

Offenes Treffen im Treffpunkt Rüdigheim (Anmeldung erforderlich bei Petra & Bernhard Becker (Tel.: 06429/7515))

30.03.

15:00 Uhr

Gemütliches Beisammensein im „Café am Markt 17“ bei Katharina Weber

31.03.

10:00 - 11:30 Uhr

Krabbelgruppe Amöneburg im Pfarrheim St. Bonifatius

31.03.

14:00 - 18:00 Uhr

44. Erfurtshäuser Ostereiermarkt, Bürgerhaus Mardorf

31.03.

Gemeinsame Jahreshauptversammlung aller Amöneburger Feuerwehren, MZH Roßdorf

01.04.

10:00 - 18:00 Uhr

44. Erfurtshäuser Ostereiermarkt, Bürgerhaus Mardorf

01.04.

14:00 - 17:00 Uhr

Osterbasar im Rabanushaus, Förderverein Stiftskirche St. Johannes d.T. Amöneburg & Lindaukapelle Amöneburg e.V.

02.04.

10:00 - 17:00 Uhr

44. Erfurtshäuser Ostereiermarkt, Bürgerhaus Mardorf

02.04.

11:30 - 13:00 Uhr

Osterbasar im Rabanushaus, Förderverein Stiftskirche St. Johannes d.T. Amöneburg & Lindaukapelle Amöneburg e.V.

02.04.

14:00 - 17:00 Uhr

Kräuterwanderung rund um den Amanahof (ausgebucht), Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg, Treffpunkt: Amanahof, Untergasse 13

02.04.

14:30 - 17:00 Uhr

Sonntags Café im Schwesternhaus Mardorf

03.04.

09:30 - 10:30 Uhr

Gruppe „Fit für Senioren“ in der Mehrzweckhalle Roßdorf

05.04.

15:00 - 17:15 Uhr

Senior:innennachmittag der Stadt Amöneburg und der VHS Marburg-Biedenkopf, Bürgerhaus Erfurtshäuser

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

Do 30.03.2023

19:30 - 21:00

6. Sitzung des Ortsbeirats Ehringshausen
Dorfzentrum Ehringshausen

Sa 01.04.2023

20:00 - 21:00

JHV Jagdgenossenschaft Hainbach
DGH Hainbach

Mo 03.04.2023

19:00 - 20:30

8. Sitzung des Ortsbeirats Hainbach
DGH Hainbach

Di 04.04.2023

19:30 - 21:00

6. Sitzung des Ortsbeirats Burg-Gemünden
DGH Burg-Gemünden

Di 04.04.2023

19:30 - 20:30

UBL Fraktionssitzung
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

Do 06.04.2023

19:00

Skatturnier
Sportheim Nieder - Gemünden

Do 06.04.2023

14:00 - 16:00

SeniorenTREFF
DGH Nieder-Gemünden

06.04.2023

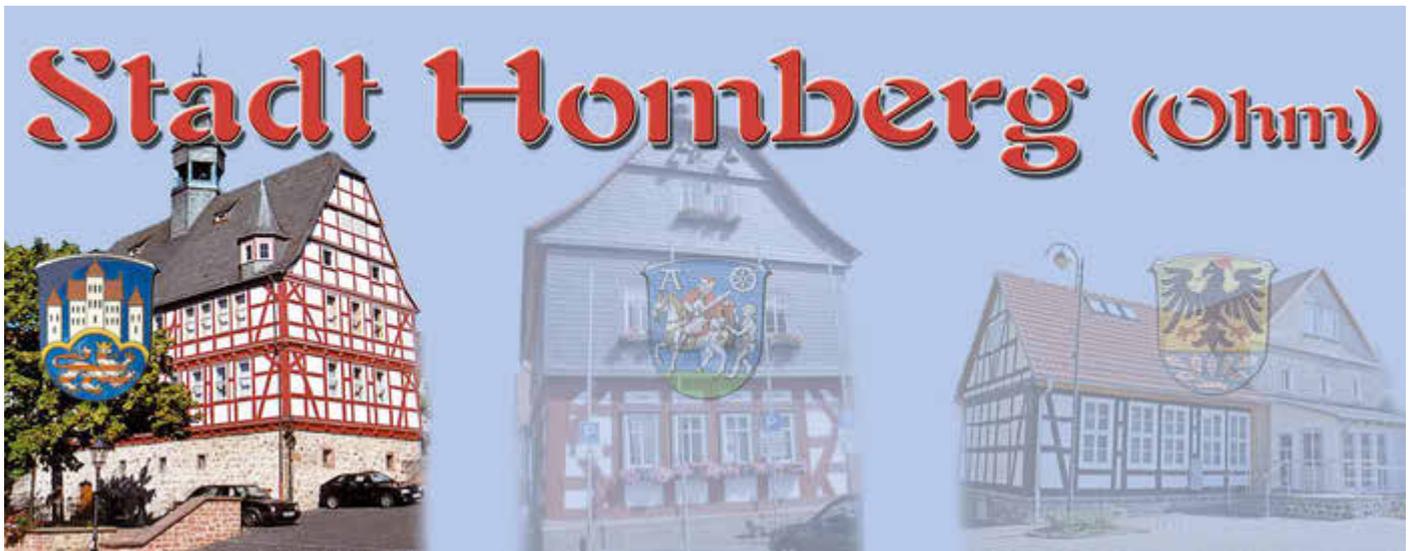
19:00 - 20:30

JHV Club „Alte Kameraden“
DGH Nieder-Gemünden

06.04.2023

20:00 - 21:00

JHV Jagdgenossenschaft Ehringshausen
DGH



Wanderung zu Wäldershäuser Grenzsteinen (2. Teil, „the adventurous tour“) am Samstag, 1. April, um 13.30 Uhr

Der Arbeitskreis Geschichte der Homberger Schlosspatrioten möchte Sie zu einer Wanderung zu alten Wäldershäuser Grenzsteinen einladen.

War im November letzten Jahres der Grenzverlauf links der Ohm, also auf der Seite nach Büßfeld und Bleidenrod, das Ziel der Wanderung, so möchten wir diesmal die Maulbacher Seite erwandern.

Es erwarten Sie höchst interessante zeitgeschichtliche Denkmale und ein wirklich herausfordernder Streckenverlauf. Wir werden über weite Strecken weglos gehen, so

dass an die Physis der Teilnehmer hohe Anforderungen gestellt sind.

Umso mehr werden Sie von den Entdeckungen begeistert sein. Gute, am besten knöchelhohe Schuhe und strapazierfähige Kleidung sind unbedingt erforderlich.



Wir treffen uns von Homberg kommend, an Wäldershäuser vorbei, kurz hinter dem Abzweig der Kreisstraße nach Wäldershäuser. Hinter einer Bushaltestelle auf der linken(!) Seite beginnt ein Waldweg, und dort werden ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Bei dieser Gelegenheit besteht auch die Möglichkeit zum Erwerb der von den Schlosspatrioten herausgegebenen Broschüre „Historische Grenzsteine in der ehemaligen Gemarkung von Wäldershäuser“.



Dr. Wolfgang Seim
Historische Grenzsteine in der
ehemaligen Gemarkung von
Wäldershäuser

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr

von 14.00 bis 18.00 Uhr

Montag:

Mittwoch: geschlossen, aber telefonisch erreichbar, Bauverwaltung nur bis 14:00 Uhr

Freitag:

von 08.30 bis 12.00 Uhr,

Bürgerbüro/Zulassung bereits ab 07.00 Uhr

Zusätzlich ist die Vereinbarung von Terminen außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Vorwahl (06633)

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Simke Ried

Vorzimmer:

Frau Deeg, Frau Justus 184-21

Frau Heidt-Kobek 184-23

Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:

Frau Dr. Bick 184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt: 184-24

Herr Haumann

Außendienst Ordnungsamt: 184-45

Frau Linke

Standesamt, Gewerbeamt: 184-25

Herr Repp

Pass-, Meldewesen, Fundbüro: 184-26/29

Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech

Personalwesen:

Frau Mergner 184-27

Frau Jarkow 184-28

Verwalt. Kindertagesstätten:

Frau Albrecht 184-51

EDV:

Herr Pfeil 184-41

Feuerwehrsachbearbeitung

Herr Seibert 184-55

Zulassungsstelle, Verkehr:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:

Frau Hisserich 184-34

Stadtkasse:

Frau Weber/ Frau Schlosser 184-39/35

Steueramt:

Herr Schmitt 184-36

Vertrags- und Projektmanagement:

Frau Preis 184-53

Verwaltung städtischer Gebäude:

Frau Kraft 184-44

Bauverwaltung

Gebäudemanagement, Energiemanagement

Herr Tost 184-30

Bauleitplanung, Hochbau:

Herr Diegel 184-38

Liegenschaften:

Herr Kratz 184-46

Friedhofsverwaltung:

Herr Dluženski 184-40

Bauhof 184-40

Mo. - Do 07.00 - 16.00 Uhr

Fr. 07.00 - 12.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße 5551

Krabbelhaus Friedrichstraße 5537

Kindertagesstätte Büßfeld 5586

Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden 06429/7126

Ev. Kindergarten Maulbach 1568

Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt 9110452

Stadtbrandinspektor 212

Kläranlage 06429/495

Schwimmbad 9110040

Stadthalle 12 18

Diakoniestation Ohm/Felda 06400/959949-0

Familienzentrum 184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577

Bleidenrod - Herr Buch 06634/917446

Büßfeld - Frau Keller 3959599

Dannenrod - Frau Kraut 2039917

Deckenbach - Herr Reiß 5372

Erbenhausen - Herr Schneider 06635/918999

Gontershausen - Herr Grünwald 2799991

Haarhausen - Kein Ortsbeirat

Höingen - Frau Gemmer 64055

Homberg - Karl Heinrich Linker (stellv.) 06633 5528

Maulbach - Herr Jansky 7705

Nieder-Ofleiden - Herr Heller 06429/81172

Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234

Schadenbach - Herr Seibert 3959680

Schulen

Grundschule Homberg 814

Gesamtschule Ohmtal 5075

Pestalozzischule 9110810

Stadt Homberg (Ohm)

Haushaltssatzung 2023



Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), hat Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) am 06.02.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 18.938.915 EUR

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 20.841.480 EUR

mit einem Saldo von - 1.902.565 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

Mit dem Gesamtbetrag der Erträge 66.000 EUR

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 15 EUR

mit einem Saldo von 65.985 EUR

mit einem Fehlbedarf von im Finanzhaushalt	1.836.580 EUR
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 618.933 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.001.086 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.210.830 EUR
mit einem Saldo von	- 3.209.744 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	3.000.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	429.449 EUR
mit einem Saldo von	2.570.551 EUR

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von
festgesetzt. 1.258.126 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 3.000.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 420 %
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 420 %
2. Gewerbesteuer auf 400 %

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 06.02.2023 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Der Ergebnisplan und der Finanzplan werden gemäß der örtlichen Organisationsstruktur nach Fachbereichen in die Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 10 - Gemeindeorgane, 20 - Hauptverwaltung, 30 - Finanzverwaltung und 40 - Bauverwaltung unterteilt.
Homberg (Ohm), 07.02.2023

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Simke Ried
Bürgermeisterin*

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 97a HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut: Der Landrat des Vogelsbergkreises als Behörde der Landesverwaltung

Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und Anlagen der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2023;

hier: Aufsichtsbehördliche Genehmigung Genehmigung

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a Hessische Gemeindeordnung (HGO)

1. die Abweichung von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2023 der Stadt Homberg (Ohm),
2. den in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Homberg (Ohm) für das Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Investitionsausgaben festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von

3.000.000 €

(in Worten: drei Millionen Euro)
gemäß § 103 Abs. 2 HGO,

3. den in § 4 der vorgenannten Haushaltssatzung aufgeführten Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, in Höhe von

500.000 €

(in Worten: fünfhunderttausend Euro)

gemäß § 105 Abs. 2 HGO.

Lauterbach, 07.03.2023

Görig

Auslegung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 30.03.2023 bis 11.04.2023 während der Dienststunden der Stadtverwaltung im Rathaus der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), Erdgeschoss zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:

Montag:	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag:	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen, aber telefonisch erreichbar
Donnerstag:	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag:	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Homberg (Ohm), 24.03.2023

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Simke Ried
Bürgermeisterin*

Schöffenwahl 2023

Im Jahr 2023 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Stadt Homberg (Ohm) Frauen und Männer, die am Amtsgericht Alsfeld und Landgericht Gießen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Vorschlagliste wird von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Erstschoffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schoffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden.

Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.

Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffennamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu.

Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffennamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 14. April 2023 beim Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm). Das Bewerbungsformular und weitere Informationen stehen unter www.schoefenwahl2023.de zur Verfügung.

Homberg (Ohm), 29. März 2023

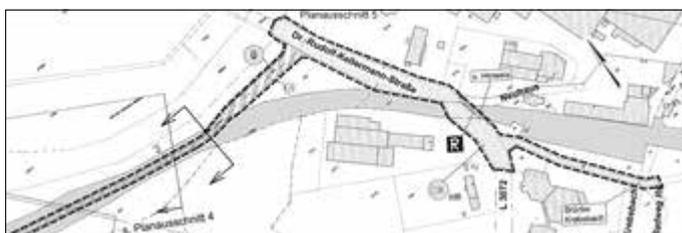
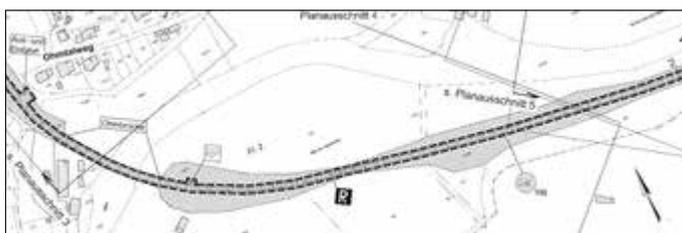
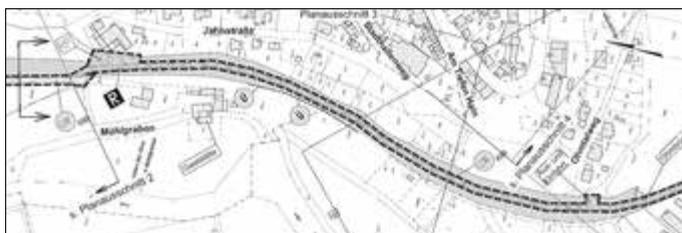
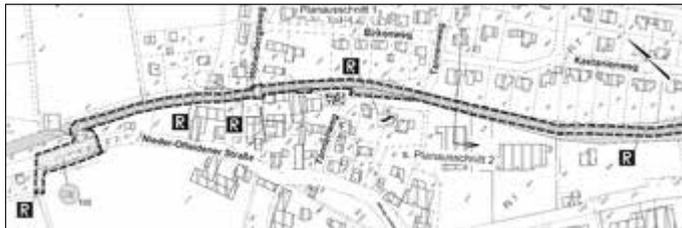
*Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Simke Ried
Bürgermeisterin*

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm) Bebauungsplan „Radweg auf ehemaliger Bahntrasse, Ober-Ofleiden bis einschl. Brücke Krebsbach“, Homberg (Ohm)

hier: **Bekanntmachung gemäß § 10 (3) BauGB (Wiederholung der Bekanntmachung vom 22.03.2023 zum Inkrafttreten des Bebauungsplanes)**

Die Bekanntmachung wird wiederholt, da in der Bekanntmachung vom 17.03.2023 nicht der komplette Geltungsbereich (fünf Abschnitte) des Radweges abgebildet war.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat den o. g. Bebauungsplan für den in nachfolgenden Abbildungen dargestellten Geltungsbereich am 02.11.2022 als Satzung beschlossen.



Abbildungen: Geltungsbereich des Bebauungsplanes (Hinweis: Die Abbildungen überlappen sich)

Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 BauGB für die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche bei Eingriffen des oben genannten Bebauungsplanes in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen solcher Ansprüche wird hingewiesen.

Dem Bebauungsplan ist eine zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise beigefügt, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Bauleitplanung berücksichtigt wurden. Es sind die Gründe enthalten, weswegen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Der Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung werden gemäß § 10 Abs. 3 BauGB während der allgemeinen Dienststunden in der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Marktstraße 29, 35315 Homberg (Ohm), 1. Obergeschoss, Zimmer 1.4 zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Jedermann kann diese Planung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB kann der rechtskräftige Bebauungsplan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung ergänzend auf der Homepage der Stadt unter <https://www.homberg.de/de/leben/bauen-wohnen/rechtskraeftige-bebauungsplaene> eingesehen und heruntergeladen werden.

Homberg (Ohm), 24.03.2023

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Simke Ried
Bürgermeisterin

Bevölkerungsschutz

Im Fall einer Großschadenslage (z.B. länger dauernder Stromausfall, großflächige Unwetterereignisse) sind die Feuerwehrgerätehäuser besetzt und Anlaufstellen für die Bevölkerung bei Hilfeersuchen. Über die Bekanntmachungskästen in allen Stadtteilen werden Informationen seitens der Verwaltung zur Verfügung gestellt, wenn dies über die üblichen Kommunikationswege nicht möglich ist.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4

96 07 0

zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Volker Lein
Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17,

0172-4508673

zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17

51 46

zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Behindertenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm)

Carmen Rotter und Jan Linne (stv.)

Kontakt:

E-Mail: behindertenbeauftragte@homberg.de

Tel.: 06633 64078 (Carmen Rotter)

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte der Stadt Homberg (Ohm) und aller Stadtteile



Wir sind für alle Senioren*innen rund um und in Homberg (Ohm) da.

Ihre Wünsche, Sorgen und Anregungen nehmen entgegen:

Ute Dietz	Tel.: 06633-5170	Homberg (Ohm)
Ingrid Swoboda	Tel.: 06633-7446	Homberg (Ohm)
Christel Kisser	Tel.: 06633-7476	Maulbach
Barbara Österreich	Tel.: 06635-1306	Erbenhausen
Elke Stein	Tel.: 06633 -1202	Schadenbach
Christiane Ostertag	Tel.: 0151-23270049	Büßfeld
Ursula Haböck	ursula.haboeck@web.de	Ober-Ofleiden

E-Mail: seniorenbeirat@homberg.de

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag	14:30 Uhr	bis	18:30 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	11:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr	bis	17:30 Uhr

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Aufgrund der Hygienevorschriften ist der Einlass auf 8 Personen begrenzt, von den Besuchern wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und die Abstandswahrung voneinander erwartet.

Falls Sie eine kontaktfreie Ausleihe bevorzugen, stellen wir gerne weiterhin Ihre Medien zusammen, die Sie im Onlinekatalog (bibio-homberg.web-opac.de) reservieren und am Fenster abholen können.

Unser Medienangebot haben wir um Tonies und Tonieboxen erweitert! Dienstags sind wir bis 18.30 Uhr für Sie da! Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek, das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag
von 08:00 Uhr - 15:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon-Nr.: 06400 959949-0;
Fax-Nr.: 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg:

Montag/Mittwoch/Freitag
von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Telefon-Nr. 06633 5555;
Fax-Nr. 06400 959949-9

oder per E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen, wir rufen Sie zeitnah zurück.

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ in Homberg (Ohm), Brauhausegasse 10

Sonntags 15:00 bis 17:00 Uhr

oder nach Vereinbarung bei der Stadtverwaltung, Tel.: 06633/184-0

oder beim ehrenamtlichen Beauftragten des Museums, Hr. Reiß, Tel.: 06633/5372, E-Mail: berndreiss1954@gmail.com



Museum im Alten Brauhaus



Eintritt frei



Stadtgeschichte und Altes Handwerk

Brauhausgasse 10, 35315 Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: März - Mitte November, Sonntag 15 - 17 Uhr und nach Vereinbarung
Kontakt: Tel.: 06633 184 0, E-Mail: stadt@homberg.de, www.homberg.de

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ erfahren Sie beim zuständigen

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis:

www.zav-online.de/grünabfall

Servicetelefon: 06641 9671-0

E-Mail: info@zav-online.de



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgenden Entsorger wenden:

Hausmülltonnen, Gelbe Tonne, Biomülltonnen, Papiertonnen, Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,

Tel.: (06641) 9180-10

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr - 15:30 Uhr sowie Freitags von 09:30 Uhr - 12:00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach, Tel: 06641 977-2095
Naomi Hedrich, Tel: 06641 977-2096
Claudia Vaupel, Tel: 06641 977-2097
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Familienzentrum Homberg (Ohm)



Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 -184 42
E-Mail: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Facebook: Familienzentrum Homberg -Ohm
Instagram # fz_homberg

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

**Nachhaltig leben und Geld sparen mit
Second Hand!**

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren,
Schuhe, Taschen und vieles mehr.

Saubere und funktionsfähige Spenden
werden gerne angenommen (keine
Haushaltsauflösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**

Tag der Marmorierungskunst

Aus künstlerischer Sicht bezeichnet Marmorierungskunst den Tanz der Erdfarben auf dem Wasser. Nehmen Sie sich eine Auszeit, um die Kunst kennenzulernen.

- **TERMIN:** Sa 29.4.2023 09.00 bis 12.00 Uhr
- **ORT:** Familienzentrum, Frankfurter Str. 1, 35315, Homberg Ohm
- **LEITUNG:** Hatice Kanal
- **Kosten:** 18.00 EUR



Bezahlung der Kursgebühr, unter Angabe von Namen und Kurstitel, z.G. IBAN DE53 5309 3200 0006 9205 19.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de
www.familienzentrum-homberg-ohm.de



TÜRKISCH VON ANFANG AN

Ein Kurs rund um die Türkei und die türkische Sprache für Urlauber und Interessierte. Einfache Dialoge und Themen für die Kommunikation im Alltag können Sie hier leicht erlernen. Sie lernen türkisch zu schreiben, zu lesen und zu sprechen.

TERMIN: Ab 03. Mai, mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr.

10 Termine

ORT: Familienzentrum Homberg Ohm

LEITUNG: Hümmet Kanal

LEHRMATERIAL: Klett: Kolay gelsin!

KOSTEN: 80,00 EUR ohne Lehrbuch

Bezahlung der Kursgebühr, unter Angabe von Namen und Kurs-
titel, z.G. IBAN DE53 5309 3200 0006 9205 19.



OUTDOORFITNESS MIT BABY - endlich auch in Homberg (Ohm)

Beim OUTDOORFITNESS MIT BABY können Mütter ab 3 Monaten nach der Geburt mit Spaß und Freude an Bewegung gemeinsam in der Gruppe an der frischen Luft trainieren und zurück zu ihrer Form finden.

Das Training vereint eine effektive Kombination aus Power-Walking zur Steigerung der Kondition und Kräftigungsübungen zum Muskelaufbau. Selbstverständlich kommen auch der Spaß und der Austausch mit anderen Mamas aus der Umgebung nicht zu kurz!

Der Kurs findet als 6-Wochen-Kurs statt.

Freitags von 10.00-11.00 Uhr in Homberg Ober-Ofleiden.
Starttermin ist Freitag **der 28. April 2023.**

Die Kursgebühr beträgt 60,- Euro pro Teilnehmerin.

Kursleitung Katrin Wahle

Anmeldung unter: E.Mail fz@homberg.de oder Tel. 06633-184 42

Prävention ganz entspannt von zuhause - Onlinekurse Vinyasa Yoga und Rücken meets Pilates

Vinyasa Yoga ist ein dynamischer und kraftvoller Yogastil, in dem sich Bewegung und Atmung zu einem fließenden Erlebnis verbinden. Die verschiedenen Asanas (Yogaübungen) werden in einem harmonischen Fluss mit dem Ein- und Ausatmen praktiziert. Am Ende der Stunde erfolgt eine erholsame Tiefenentspannung.

In unserem Rückenkurs werden Elemente des Pilates eingearbeitet. Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, bei welchem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden.

Beginn: 26.04. 2023

Neun Termine immer mittwochs ohne 24.05. /21.06. und 28.06.2023

Rücken /Pilates: 18.00 - 19.00 Uhr Kosten: 22,50 EUR

Yoga : 19.15 - 20.30 Uhr Kosten: 27,00 EUR

Kursleiterin: Edith Thiel

Benötigt werden ein Laptop, Tablet oder Handy und die Zoom App.

Anmeldungen per Mail an: fz@homberg.de

Bezahlung der Kursgebühr unter Angabe des Namens und Kurstitel z.G.

IBAN DE53 5309 3200 0006 9205 19



Frühlingsmarkt

in der Kleiderkammer des
Familienzentrums.

Samstag 01.04.2023

13.00-16.00 Uhr

Von **A**, wie Abendkleid, bis **Z**,
wie Zipfelmütze - Bekleidung für
die ganze Familie.

Im Café des Familienzentrums
bieten wir Ihnen an diesem Tag
Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Team der Kleiderkammer



Лекція

Лекція з питань прав споживачів українською мовою

Коли? 30.03.2023, 15 Uhr

Де? Familienzentrum Homberg/Ohm
Frankfurter Str. 1

Тематика заходу:

- Договори, наприклад, договір на мобільний телефон та Інтернет; покупки в магазині, онлайн або по телефону; договір з фітнесстудією.
- Рахунки, нагадування та вимоги про стягнення боргу
- Електрика, газ та вода у власному будинку
- Важливі види страхування
- Хто допомагає у вирішенні проблем?

www.verbraucherzentrale-hessen.de/консультація-українською

Austauschgruppe Adipositas

Sie sind von starkem Übergewicht Betroffen oder bereits operativ behandelt worden?

Suchen Sie einen offenen, lockeren Austausch unter Betroffenen? Unser gemeinsames Ziel ist Kommunikation, Verständnis und Motivation.



Vier Termine jeweils

mittwochs von 19:00 Uhr - 20:30 Uhr
im Café des Familienzentrums Homberg (Ohm),
Frankfurter Str. 1, 35315 Homberg (Ohm) :
29.03.2023, 26.04.2023, 31.05.2023, 28.06.2023.

Willkommen

... sind alle Betroffenen, die zunächst nur reinschnuppern möchten.

... sind alle Betroffenen, die sich mit Gleichgesinnten austauschen möchten.

... sind alle, die bereits eine Gewichtsreduzierung geschafft haben.

Die Teilnahme kostet lediglich etwas Überwindung und Zeit.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter E-Mail: fz@homberg.de
oder telefonisch unter 06633/184-42



Still- und Tragecafé

Offener Treff für Schwangere und Mütter mit Ihren Babys

Donnerstags von 09.00 - 10.00 Uhr
Café Familienzentrum

Triff dich in lockerer Runde, bei Tee und Gesprächsangebot durch unsere systemische Beraterin.

Lerne nette Leute kennen, tausche Dich aus und erhalte von Christine noch eine Trageberatung.

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Aktivzeit für Kids

- Für Kinder bis 5 Jahre
- Spiel und Spaß
- Stationen regen zu Bewegung und Kreativität an und ermöglichen Eltern Austausch und Vernetzung

Mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr

Saal Familienzentrum Homberg (Ohm)

ab 22.02.2023



Frauenfrühstück

Frauen aller Nationen sind herzlich zu unserem wöchentlichen Frühstück eingeladen.

Mittwochs von

9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Lernen Sie in netter Atmosphäre andere Kulturen kennen..

Für Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06633-184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Osterferien-Stadtrallye für Kinder

In Kooperation von Familienzentrum und dem Gewerbeverein der Stadt Homberg (Ohm) wird es in den Osterferien quer durch die Stadt eine spannende Rallye geben. Die Informationen zu den Stationen gibt es auf einem Laufzettel, der später ausgefüllt im Familienzentrum abgegeben wird.



Mal müssen die Kinder in einem Geschäft eine Aufgabe lösen, ein Schaufenster genau inspizieren oder aber einen ganz besonderen Platz in der Stadt aufsuchen, um die einzelnen Lösungsbuchstaben zu finden. Sind alle Aufgaben richtig erledigt, erhält man die gesuchte Lösung.

Den Laufzettel, der für die Aktion benötigt wird, kann ab Ferienbeginn auf der Homepage des Familienzentrums heruntergeladen und ausgedruckt werden. Alternativ kann der Laufzettel auch direkt im Familienzentrum, Frankfurter Str.1 in Homberg (Ohm) abgeholt werden.

Mitmachen können alle Kinder bis zum zwölften Lebensjahr. Die Rallye startet in dem Zeitraum **vom 03. bis 22. April 2023**. Einige Stationen sind in den Geschäften und andere jederzeit erreichbar.

Alle Kinder, die das richtige Lösungswort bis Ende April abgeben, können sich auf eine Überraschung freuen.

Weitere Infos unter Tel.: 06633 -184 42 oder fz@homberg.de

Einladung für Frauen aller Nationen zum gemeinsamen Fastenbrechen - Iftar

**Montag, 17. April , ab 20.00 Uhr im
Familienzentrum Homberg (Ohm).**

Feiert mit Hatice, Kamille und uns ein gemeinsames Mahl nach Sonnenuntergang.

Wenn jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringt, werden alle satt.

Anmeldungen unter :
Tel. 06633 184 42 oder
per E-Mail an fz@homberg.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer:

01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 29.03.2023

Apothek H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 2037

Donnerstag, 30.03.2023

Markt-Apothek,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 6966

Freitag, 31.03.2023

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)

Tel. (06633) 257

Abronsius-Apothek,

Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim,

Tel. (06422) 4450

Samstag, 01.04.2023

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,

Tel. (06635) 223

Sonntag, 02.04.2023

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf,
Ohm Apotheke,
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06428) 921059

Tel. (06634) 917590

Montag, 03.04.2023

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 1050

Dienstag, 04.04.2023

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919130

Mittwoch, 05.04.2023

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 921892

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren: **Telefon: 0180 560 7011**

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere
Kleintiere

06429/829105
06429/1484

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

MS-Treff in Homberg

Wir wollen uns wieder zu einem MS-Stammtisch treffen. Eingeladen sind alle MS-Betroffene zu einem gemütlichen Beisammensein, wo über alles, aber auch die MS geredet werden kann. Wir treffen uns wegen Ostermontag schon eine Woche früher am 03. April 2023 um 19.00 Uhr im

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage sind für die Ausgaben 14 und 15 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, dem 31.03.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 06.04.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Jahresrückblick der Ehren- und Altersabteilung der Homberger Feuerwehren

Homberg-Büßfeld (eva). Seit 2004 gibt es sie schon, die Ehren- und Altersabteilung der Homberger Feuerwehren und genauso lange ist Otto Morneweg aus Dannenrod Sprecher und Organisator der zahlreichen Aktivitäten der Gemeinschaft. War die Beteiligung an Veranstaltungen und Versammlungen am Anfang nur schleppend angelaufen, so hat sich die Gruppe im Laufe der Jahre positiv entwickelt.

Dies zeigte sich auch beim Jahresrückblick der Ehren- und Altersabteilung, die am letzten Samstag im Dorfgemeinschaftsraum am Feuerwehrstützpunkt in Büßfeld stattfand. Einen besonderen Dank richtete Morneweg an die Freiwillige Feuerwehr Büßfeld für die Unterstützung und Bewirtung während der Veranstaltung.

„Bedingt durch Corona konnten wir uns auch im letzten Jahr nicht so entfalten, wie wir es früher gewohnt waren“, so Otto Morneweg zu Beginn seines Jahresrückblicks. Morneweg informierte, dass er im April die Sprechertagung der Ehren- und Altersabteilung auf Kreisebene in der Feuerwache in Alsfeld besucht habe, die Jahresversammlung der Homberger Ehren- und Altersabteilung im Gasthof „Hainmühle“ in Homberg stattgefunden hatte und man mit einem Motivwagen am Festzug während des Stadtfesttags in Nieder-Ofleiden teilgenommen hatte. Leider sei letztes Jahr ein Ausflug der Kreis-Ehren- und Altersabteilung mangels Beteiligung nicht zustande gekommen und beim Kreis-Sommerfest in Schlitz, an dem auch eine Abordnung der Homberger Feuerwehr-

Veteranen vertreten war, hätten „nur“ rund 80 Personen teilgenommen. „In den Jahren vor Corona nahmen an diesen Veranstaltungen bis zu 200 Personen teil“, erinnert sich Otto Morneweg.

Nach Lockerung der Coronaregeln fand mit einer guten Beteiligung von 30 Teilnehmern im August im Rahmen eines Grillabends bei der Feuerwehr in Dannenrod, ein weiteres Kameradschaftstreffen und im Dezember im Homberger Feuerwehrgerätehaus ein Filmabend statt, der von Willi Donath moderiert wurde und der sehr gut besucht war.

Otto Morneweg erwähnte des Weiteren, dass man Mitgliedern zu Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen und im Besonderen auch dem stellvertretenden Stadtbrandinspektor (SBI) Jens Uwe Rieß zur Hochzeit Glückwünsche überbracht hatte und mit Jürgen Müller aus Bleidenrod sowie Wolfgang Schmidt, Thomas Heidt, Friedhelm Höck und Matthias Kudla aus Homberg, neue Kameraden aufgenommen wurden, sodass derzeit der Homberger Feuerwehr Ehren- und Altersabteilung 44 Mitglieder angehören. Mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein unter guter Bewirtung durch die Büßfelder Feuerwehr, klang das Treffen am Nachmittag harmonisch aus.

Die Mitglieder der Ehren- und Altersabteilung der Homberger Feuerwehr ließen unter Federführung von Otto Morneweg (vordere Reihe, 4. von rechts) im Rahmen eines Kameradschaftstreffens in Büßfeld die Aktivitäten des letzten Jahres nochmals Revue passieren.



Gäst_innenhaus Jakob e.V.

Einladung zu zwei Wald-Erlebnis-Tagen

am Fr. 21. und Sa.22. April 2023 von 13.00 Uhr bis 17:00 Uhr,
für alle interessierten Kinder.

Treffpunkt ist der Hof des Gasthaus Jakob, BuchhainerStr.8, 35315 Homberg/Dannenrod. Rückmeldungen erbeten unter knallerbsen@riseup.net oder 0175-368 7005

Bei Dauerregen und Sturm fallen die Wald-Erlebnistage leider aus!

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,
Weitere Informationen unter

Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Kurs Erste Hilfe am Kind

Wie wichtig es ist Erste Hilfe leisten zu können zeigt unser tägliches Leben. Daher bietet das DRK Feldatal ein Kurs Erste Hilfe am Kind an. Der Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind wendet sich speziell an Eltern, Großeltern, Erzieher und an alle, die mit Kindern zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. Bei diesem Lehrgang werden Sie in der Durchführung der richtigen Maßnahmen bei Kindernotfällen geschult. Sie erlernen die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislauf-Systems zu treffen sind. Weitere Themen sind:



- Knochenbrüche
- Schock
- Kontrolle der Vitalfunktionen
- Stabile Seitenlage
- Beatmung
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Vergiftungen
- Erkrankungen im Kindesalter

Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden Ihnen im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht.

Der Kurs findet im DRK-Schulungsraum in der Friedrichstr. 3 in Homberg statt.

Sollte Interesse an einer Ausbildung in Erste Hilfe am Kind bestehen, melden Sie sich an!

Der Termin findet an folgendem Tag statt:

Samstag, den 15.04.2023 von 09:00 - 16:30

Anmeldung bitte unter:

DRK Kreisverband Alsfeld e.V., Tel.: 06631/919910 oder Email: info@drk-alsfeld.de

Gebühr: € 45,- / p.P.

Auf Ihr Kommen freut sich die DRK-Ortvereinigung Homberg

so möchten wir diesmal die Maulbacher Seite erwandern. Es erwarten Sie höchst interessante zeitgeschichtliche Denkmale und ein wirklich herausfordernder Streckenverlauf. Wir werden über weite Strecken weglos gehen, so dass an die Physis der Teilnehmer hohe Anforderungen gestellt sind. Umso mehr werden Sie von den Entdeckungen begeistert sein. Gute, am besten knöchelhohe Schuhe und strapazierfähige Kleidung sind unbedingt erforderlich.

Wir treffen uns von Homberg kommend, an Wäldershausen vorbei, kurz hinter dem Abzweig der Kreisstraße nach Wäldershausen. Hinter einer Bushaltestell auf der linken(!) Seite beginnt ein Waldweg, und dort werden ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Bei dieser Gelegenheit besteht auch die Möglichkeit zum Erwerb der von den Schlosspatrioten herausgegebenen Broschüre „Historische Grenzsteine in der ehemaligen Gemarkung von Wäldershausen“.



Die Schlosspatrioten
präsentieren:



Dr. Wolfgang Seim
Historische Grenzsteine in der
ehemaligen Gemarkung von
Wäldershausen

Schriften der Schlosspatrioten

3. Heft, 2021



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Wanderung zu Wäldershäuser Grenzsteinen

(2. Teil, „the adventurous tour“)

am Samstag, 1. April, um 13.30 Uhr

Der Arbeitskreis Geschichte der Homberger Schlosspatrioten möchte Sie zu einer Wanderung zu alten Wäldershäuser Grenzsteinen einladen. War im November letzten Jahres der Grenzverlauf links der Ohm, also auf der Seite nach Büßfeld und Bleidenrod, das Ziel der Wanderung,

Jahreshauptversammlung am 28.04.2023

Liebe Schlosspatriotinnen und Schlosspatrioten,
am Freitag, den **28. April 2023**, um **19:00 Uhr** findet im **Homberger Schloss** die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht der beiden Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr 2022
4. Bericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsgemäße Neuwahlen bzw. Nachwahlen
7. Verschiedenes

Wir laden hierzu alle Vereinsmitglieder sehr herzlich ein und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

In diesem Jahr werden wir die Dienstpläne für die kommende Veranstaltungssaison auslegen, so dass die Möglichkeit gegeben ist, sich einzutragen. Gleichzeitig wird natürlich auch die bekannte Möglichkeit bestehen, sich online über unsere Homepage für einen Dienst zu melden. Das Passwort hierfür ist schloss

Die Möglichkeit, sich in die Dienstpläne einzutragen, besteht bis zum Helfertag am 12.05.2023. Im Anschluss daran werden wir alle noch nicht besetzten Dienste einteilen.

Mit patriotischen Grüßen

Markus Haumann
1. Vorsitzender

Gut besuchte Mitgliederversammlung im neuen Vereinsheim



Alle Geehrten mit ihren Urkunden

Foto: Elke Pfeil

Erstmals fand die Mitgliederversammlung im Vereinsheim statt. Etwa 50 Mitglieder nahmen zur großen Freude des Vorstandes daran teil.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Marco Stula, und der Totenehrung erfolgte der Bericht über das vergangene Jahr und der Ausblick auf das Jahr 2023.

Insgesamt fiel beides sehr erfreulich aus. Seit der Sportbetrieb wieder regelmäßig läuft, konnten insbesondere im Kinder- und Jugendbereich viele neue Mitglieder gewonnen werden.

Auch finanziell steht der Verein solide da. Der Vorstand wurde nach Bericht der Kassenprüfer entlastet.

Die Berichte aus den einzelnen Abteilungen waren ebenfalls erfreulich, die Abteilungsleiter und Abteilungsleiterinnen waren zuvor in den jeweiligen Abteilungsversammlungen bereits gewählt worden. Einzig die Abteilung Badminton fand keine Nachfolge und muss noch einmal auf die Suche gehen. In der relativ neu gegründeten Abteilung Radsport konnte bedingt durch die Kürze der Zeit noch kein Abteilungsleiter / keine Abteilungsleiterin benannt werden.

Bevor Rechner Uli Meschkat den Haushalt 2023 erläuterte, kam der umfangreichste Tagesordnungspunkt: die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft.

Durch die Änderung der Ehrenordnung im vergangenen Jahr waren erstmals fast dazu 90 Mitglieder eingeladen worden. Hintergrund: bisher wurde die Mitgliedschaft erst ab dem Alter von 16 Jahren (wahlberechtigt im Verein) gezählt und geehrt wurde für 25 Jahre und für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein.

Nun zählen die Jahre ab Eintritt. So war die jüngste Geehrte gerade mal 10 Jahre alt und der älteste wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Bei den turnusmäßig alle 2 Jahre neu zu wählenden Mitgliedern des gVorstandes stellten sich alle Betroffenen erneut zur Wahl:

Stv. Vorsitzender:	Florian Roskopf
Schriftwart:	Max Ebert
Pressewart:	Thomas Sartorius
Beisitzerin:	Stephanie Honig
Beisitzer:	Jürgen Röhrig

Als Kassenprüfer wurde Peter Honig für 2 Jahre neu gewählt, Birgit Hoffman bleibt noch für ein weiteres Jahr Kassenprüferin.

Nach dem offiziellen Ende der Versammlung blieben viele noch im Vereinsheim und es gab reichlich Gelegenheit für Gespräche bei hervorragender Bewirtung durch die Handball-Abteilung. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Abend einen guten und harmonischen Verlauf nahm.

Jagdgenossenschaft Büßfeld Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 15.04.2023 um 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Fleischhauer die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Büßfeld statt. Hierzu werden alle Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht Jagdvorsteher
3. Bericht des Schriftführers, Verlesen des Protokolls der letzten JHV
4. Jahresbericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstand und Rechner
6. Neuwahl Kassenprüfer
7. Verwendung des Jagerlöses
8. Bericht des Jagdpächters
9. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass nach §8 der Satzung die Versammlung beschlussfähig ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen oder vertretenen Genossen.

Der Vorstand



TV 1862 Homberg e.V.

Boule im Garten Thouaré startet

Dein Sportverein in Homberg
Informiert euch über die Angebote auf der Homepage. **Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.**
Friedrichstraße 3 (beim DRK)
Telefonnummer: 06633 911 0698
Am besten erreicht ihr uns per Mail: info@tvhomberg.de
Internet: www.tvhomberg.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle: in der Regel ist die Geschäftsstelle montags zwischen 15.30 Uhr und 17.30 Uhr besetzt

Nach der langen Winterpause startet der Turnverein ab Mittwoch, 29. März, wieder mit seinem Angebot zum gemeinsamen **Boule-Spielen im Garten Thouaré.**

Nicht wettkampfmäßig zu boulen steht im Vordergrund, sondern die Freude am Spiel in einer netten Gruppe. Der Boule Platz befindet sich im Garten Thouaré und gespielt wird jeden Mittwoch ab 17 Uhr.

Auch wer noch nie Boule gespielt hat, ist herzlich willkommen.

Übungsleiter sind Hartmut Kraus und Horst Gnisa, die auch erste Grundtechniken und die wichtigsten Regeln vermitteln.

Auch die **Vulkanbiker fahren** wieder!

Radfahren für „Jedermann“ (und jede Frau....) - die **Vulkanbiker** treffen sich, wenn es die Witterung zulässt, ab Mittwoch, 29.3., um 17 h am Weinkeller (unterhalb Rathaus).

Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten.

Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306

Bauch-Beine-Po-Kurs

Dienstags, 19 Uhr kl. Halle (Monika Fleischhauer und Anna Schick).

Handtuch, Sportschuhe, Getränk mitbringen.

Kursgebühr 40 €, Mitglieder 10 €.

Anmeldung vor Ort

Badminton Montags (und Mittwochs) in der gr. Halle

18:45 - 20:15 Uhr Techniktraining Jugend (bis 16 J)

20:15 - 21:45 Uhr Taktiktraining Rundespieler

Jacob de Haan, 0162 2133209

Volker Stiller; 0173 8066370

Patrick Köhler; 01573 5745234

Kinderturnen dienstags in der gr. Halle

Kindergarten-Kinder von 15.45 - 16.45 Uhr

Schulkinder von 15.45 - 17 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe von 16.45 - 17.45 Uhr (**Katharina**

Glatthaar (0160 94 74 46 43)

Dienstags in der kl. Halle:

17.30- 18.45 Uhr **Frauengymnastik**, Antje Weiß

20.15 Uhr **Frauensportgruppe Sport, Spiel, Spaß**, Eva Sartorius

Handball:

Trainingszeiten Jugendliche und Erwachsene: <https://tvhha.de/handball/training-handball>

Kontakt kinderwart@tvhha.de bzw. jugendwart@tvhha.de.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Erfolgreiche Büßfelder Behindertensportler bei den Hessischen Para-Meisterschaften im Tischtennis in Crumstadt

Bei den kürzlich in Crumstadt ausgetragenen Meisterschaften im Para-Tischtennis stellte die TTG Büßfeld mit 10 Sportler*innen die stärkste Teilnehmergruppe.

Vier Damen und sechs Herren traten in den verschiedenen Schadensklassen an und am Ende zeigte sich Abteilungsleiter Udo Winkler mit dem Abschneider seiner Schützlinge recht zufrieden.

Bei den Rollstuhlfahrern sicherte sich Marcel Miss einen dritten Platz. In der Wettkampfklasse 11 wurde Jens Schmidt zweiter.

Die Wettkampfklasse 9 waren die meisten Teilnehmer (10) am Start. Mit Gerd Freiling, Eric Delpho und Marco Mlynarz hatte man hier drei Teilnehmer am Start.

Hier wurden die Endrundenteilnehmer in zwei Gruppen ausgespielt. Bei Delpho und Mlynarz lief es nicht so gut. Besser dagegen bei Gerd Freiling. Ungeschlagen wurde er Gruppensieger und mit einem 3:0 Sieg im Halbfinale zog er ins Endspiel ein.

Dort traf er auf den bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Jan Reinig vom TTC Heppenheim. Trotz der klaren 3:0 Niederlage war Gerd Freiling am Ende mit dem zweiten Platz hochzufrieden.

In der Wettkampfklasse 8 reichte es für Stefan Hübner für einen dritten Platz.

Die vier Büßfelder Damen starteten in der Wettkampfklasse 9. Da sonst keine weitere Spielerin in dieser Klasse teilnahm war es praktisch eine interne Meisterschaft. Ungeschlagene Landesmeisterin wurde Bea Pfaffendorf vor Daniela Grund und Gabi Neumann. Petra Bauer musste ohne Punktgewinn mit dem vierten Platz vorliebnehmen.

Die Platzierten auf den Plätzen 1 und 2 haben sich für die Deutschen Para-Meisterschaften am 29./30. April in Sindelfingen qualifiziert.



v.l.n.r. Gabi Neumann (3), Bea Pfaffendorf (1), Petra Bauer (4), Dainiela Grund (2)

Erste Mannschaft mit Sieg und Niederlage

Kurz vor Ende der Saison hatte Büßfelds erste Mannschaft noch einen Doppelspieltag. Dieser endete mit einer kappen Niederlage in Allendorf/Lda. und einem Sieg gegen Geilshausen. Die Zweite gewann klar gegen Eudorf/Altenburg und für die Fünfte gab es eine weitere hohe Niederlage.

Bezirksliga 1

TSV Allendorf/Lda II - TTG Büßfeld

9 : 7

Den Sieg aus der Vorrunde konnte die TTG diesmal leider nicht wiederholen. Nach einem über 4 Stunden dauernden hart umkämpften Match musste man am Ende die Punkte in Allendorf lassen. Bis zum 4:1 für die TTG sah noch alles gut aus, dann aber wendete sich so leicht das Blatt als Allendorf mit 7:6 erstmals die Führung übernahm. Zwar konnte Wagner noch zum 7:7 ausgleichen, die letzten beiden Punkte machten dann nach hart umkämpften Sätzen aber die Gastgeber.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl,J./Schönfelder 1, Schmidt,Jan/Schultheiß,J.1, Wendland/Wagner Kräupl,J. 2, Schönfelder 1, Schmidt,Jan 1, Wendland,Wagner 1,Schultheiß,J.

TTG Büßfeld - SV Geilshausen

9 : 4

Unbeeindruckt von der am Vortag erlittenen Niederlage ging man in die Partie gegen den Tabellenzehnten. Schnell hatte man eine 5:1 Führung erspielt, was sich auf den weiteren Spielverlauf positiv auswirkte. Zwar konnten die Gäste noch dreimal punkten, konnten aber den Sieg nie gefährden.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl,J./Schönfelder 1,Wendland/Wagner, Schultheiß,J./Moser,M. 1 Käupl,J. 2, Schönfelder 2, Wendland 1,Wagner 1,Schultheiß,J.1, Moser,M.

Kreisliga 1

TTG Büßfeld II - TTC Eudorf/Altenburg

9 : 1

Ohne große Probleme konnte man den Tabellenachten klar besiegen. Man darf nun gespannt sein, ob man auch im letzten Spiel der Saison gewinnen wird. Die Motivation der Mannschaft ist da dieses Ziel zu erreichen.

Für Büßfeld spielte:

Winkler,U./Beyer,M. 1, Winkler,Ch./Schultheiß,J. 1,Moser,M./Becker 1 Winkler, Ch.2, Winkler,U.1, Beyer,M. 1, Schultheiß,J. 1, Moser,M., Becker 1

3. Kreisklasse

TTG Büßfeld IV - TTG Schadenbach

3 : 7

Gegen den Tabellenzweiten wehrte man sich zwar heftig, jedoch war die Niederlage nicht abzuwenden.

Für Büßfeld spielte:

Schmidt,Jens/Lack, Serhatlic/Peter Serhatlic 1, Schmidt,Jens, Peter 2, Lack

TTG Büßfeld V - FC Mücke

0 : 10

Gegen einen übermächtigen Gegner hatte man keine Chance. Mit 2:30 Sätzen war die Niederlage sehr bitter.

Für Büßfeld spielte:

Hacke,L./ Berben,A.,Sang,H./Heggum Hacke,L.,Berben,A.,Sang,H.,Heggum



Eintracht Fan-Club Deckenbach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 vom Eintracht Fanclub Deckenbach wird am 06.04.2023 ab 20.00 Uhr im **DGH Deckenbach** durchgeführt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand.

Jagdgenossenschaft Schadenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 22.04.2023

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schadenbach für das Jagdjahr 2022/23 findet am **Samstag, den 22.04.2023 um 20 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr Schadenbach statt.

Hierzu lädt der Vorstand alle im Genossenschaftskataster eingetragenen Grundstückseigentümer oder deren mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter recht herzlich ein.

Insbesondere angesichts Punkt 8 der Tagesordnung (Pachtverlängerung) freut sich der Vorstand auf eine recht zahlreiche Teilnahme an der Versammlung.

Tagesordnung:

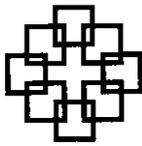
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers
3. Verlesung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Verwendung des Jagderlöses
7. Bericht der Jagdpächter
8. Vorzeitige Pachtverlängerung, Erörterung und Beschlussfassung
9. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Generalversammlung sowie das Jagdkataster liegen für die Genossen in der Zeit vom 01. - 15.04.2023 nach vorheriger Terminabsprache beim Jagdvorsteher Klaus-Ulrich Bock, Tel. 0 66 33/ 12 87 zur Einsichtnahme aus.

Die Genossen werden darauf hingewiesen, dass gemäß § 2 Abs. 4 der Satzung Eigentumsänderungen dem Jagdvorstand zwecks ordnungsgemäßer Führung des Jagdkatasters anzuzeigen und nachzuweisen sind. Wir bitten deshalb alle Genossen, bisher nicht gemeldete Eigentumsänderungen dem Jagdvorstand möglichst umgehend anzuzeigen.

Nur so kann sichergestellt werden, dass alle berechtigten Interessen in der Beschlussfassung der Genossenschaftsversammlung auch angemessen berücksichtigt werden können.

Der Jagdvorstand



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm



Der direkte Weg zu unserer Homepage

Mittwoch, 29.3.

19 Uhr Passionsandacht in Haarhausen, Thema:
Rette unsere Welt vor dem Bösen

Donnerstag, 30.3.

19 Uhr Friedensgebet in der Stadtkirche
20 Uhr Posaunenchor im DGH in Deckenbach

Freitag, 31.3.

19.30 Uhr Freundeskreis - Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige
und -gefährdete im Gemeindehaus an der Stadtkirche

Samstag, 1.4.

10 - 15 Uhr **Dreckspatzen** in Homberg (siehe Text)

Sonntag, 2. April

10 Uhr **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und
Konfirmanden aus Deckenbach, Schadenbach, Büßfeld
und Homberg in der Stadtkirche; anschl. Kirchenkaffee

Sonntag: Vernissage zur Ausstellung

„Ich & Ich = WIR! Homberg zieht an einem Strang“

Die Fotoausstellung wird bis zum 23. April in der Stadtkirche zu sehen
sein.

Die Dreckspatzen treffen sich am 1. April!

Seid ihr gerne draußen an der frischen Luft und entdeckt gerne viele
neue Dinge in Gottes wunderschöner Natur? Dann kommt zu den
„Dreckspatzen“! Der NaBu und die ev. Kirchengemeinde möchten gerne
mit euch die Welt entdecken und Abenteuer erleben!

Wir wollen miteinander bauen und basteln, singen und lachen, und viel
draußen unterwegs sein.

Bist du ca. 8 - 12 Jahre alt und hast Lust dabei zu sein?

Dann komm am Samstag, 1. April, um 10 Uhr ans Gemeindehaus gegen-
über der Stadtkirche. (Dauer bis 15 Uhr, für Essen wird gesorgt, Kosten
entstehen keine. Feste Schuhe, wir sind viel draußen!)

Wir freuen uns über jeden „Dreckspatzen“!

Homepage: www.evangelisch-im-homberger-land.de

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Gemeindebüro der Verwaltungskooperation Homberger Land

Standort Homberg, Viola Euler

An der Stadtkirche 7, 35315 Homberg Ohm

Tel. 06633/314 eMail: viola.euler@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo, Di und Do 10 - 12 Uhr

und Do 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Standort Ober-Ofleiden, Christina Nau

Welckerstr. 31, 35315 Homberg Ohm

Tel. 06633/258 eMail: christina.nau@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo und Mi 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

In seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie

Pfarrer Bartsch für Pfarrstelle I unter der Tel. Nr. 06633 40 399 78

oder der Handy-Nr. 0174 849 60 26 oder per Mail: ingmar.bartsch@ekhn.de

Pfarrer Koch für die Pfarrstelle II unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44
oder per Mail unter michael.koch@ekhn.de

Evang. Pfarramt Deckenbach



Der direkte Weg zu unserer Homepage

Mittwoch, 29.3.

19 Uhr Passionsandacht in Haarhausen, Thema:
Rette unsere Welt vor dem Bösen

Donnerstag, 30.3.

19 Uhr Friedensgebet in der Stadtkirche
20 Uhr Posaunenchor im DGH in Deckenbach

Freitag, 31.3.

19.30 Uhr Freundeskreis - Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige
und -gefährdete im Gemeindehaus an der Stadtkirche

Samstag, 1.4.

10 - 15 Uhr **Dreckspatzen** in Homberg (siehe Text)

Sonntag, 2. April

10 Uhr **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und
Konfirmanden aus Deckenbach, Schadenbach, Büßfeld
und Homberg in der Stadtkirche; anschl. Kirchenkaffee

Sonntag: Vernissage zur Ausstellung

„Ich & Ich = WIR! Homberg zieht an einem Strang“

Die Fotoausstellung wird bis zum 23. April in der Stadtkirche zu sehen
sein.

Die Dreckspatzen treffen sich am 1. April!

Seid ihr gerne draußen an der frischen Luft und entdeckt gerne viele
neue Dinge in Gottes wunderschöner Natur? Dann kommt zu den
„Dreckspatzen“! Der NaBu und die ev. Kirchengemeinde möchten gerne
mit euch die Welt entdecken und Abenteuer erleben!

Wir wollen miteinander bauen und basteln, singen und lachen, und viel
draußen unterwegs sein.

Bist du ca. 8 - 12 Jahre alt und hast Lust dabei zu sein?

Dann komm am Samstag, 1. April, um 10 Uhr ans Gemeindehaus gegen-
über der Stadtkirche. (Dauer bis 15 Uhr, für Essen wird gesorgt, Kosten
entstehen keine. Feste Schuhe, wir sind viel draußen!)

Wir freuen uns über jeden „Dreckspatzen“!

Homepage: www.evangelisch-im-homberger-land.de

Aktuelle Themen und Berichte, Gottesdienstzeiten.

Anmeldung für den **monatlichen Newsletter** bei: michael.koch@ekhn.de

Gemeindebüro der Verwaltungskooperation Homberger Land

Standort Homberg, Viola Euler

An der Stadtkirche 7, 35315 Homberg Ohm

Tel. 06633/314 eMail: viola.euler@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo, Di und Do 10 - 12 Uhr

und Do 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Standort Ober-Ofleiden, Christina Nau

Welckerstr. 31, 35315 Homberg Ohm

Tel. 06633/258 eMail: christina.nau@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo und Mi 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

In seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie

Pfarrer Bartsch für Pfarrstelle I unter der Tel. Nr. 06633 40 399 78

oder der Handy-Nr. 0174 849 60 26 oder per Mail: ingmar.bartsch@ekhn.de

Pfarrer Koch für die Pfarrstelle II unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44
oder per Mail unter michael.koch@ekhn.de

Ev. Kirchengemeinden Appenrod, Dannenrod, Erbenhausen und Maulbach

Mittwoch, 29.03.:

19.00 Uhr Friedensgebet in der Passionszeit in Maulbach

Samstag, 01.04.:

11.00 Uhr Taufgottesdienst in Maulbach

Sonntag, 02.04.:

9.30 Uhr Erbenhausen

10.45 Uhr Dannenrod

Gründonnerstag, 06.04.:

18.00 Uhr Maulbach (mit Abendmahl)

19.00 Uhr Appenrod (mit Abendmahl)

Karfreitag, 07.04.:

9.30 Uhr Erbenhausen (mit Abendmahl)

10.45 Uhr Dannenrod (mit Abendmahl)

Ostersonntag, 09.04.:

10.00 Uhr gemeinsamer Ostergottesdienst mit Posaunenchor und
Singkreis in Appenrod

Jubiläumskonfirmationen 2023:

Am Pfingstsonntag finden die Jubiläumskonfirmationen der Konfirmati-
onsjahrgänge 1953, 1958, 1963, 1973 und 1998 in Maulbach statt. Zu
besseren Planung bitte ich darum, dass sich die entsprechenden Jahr-
gänge im Pfarramt melden.

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453 Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: alexander.starck@ekhn.de

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

**Gemeinsames Gemeindebüro der Kirchengemeinden im Homber-
ger Land:**

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Standort Ober-Ofleiden, Christina Nau

Welckerstr. 31, 35315 Homberg (Ohm)

Tel.: 06633 / 258, E-Mail: Christina.nau@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo und Mi 9 - 12 Uhr

Standort Homberg, Viola Euler

An der Stadtkirche 7, 35315 Homberg (Ohm)

Tel.: 06633 / 314, E-Mail: viola.euler@ekhn.de

Erreichbarkeit: Mo, Di und Do 10 - 12 Uhr

und Do 15 - 17 Uhr

Homepage: www.evangelisch-im-homberger-land.de



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Palmstockbinden

Zum Binden der Palmstöcke für den Gottesdienst am Palmsonntag sind die Kinder - gerne in Begleitung eines Elternteils - am **Freitag, dem 31. März um 15.30 Uhr** in den Homberger Pfarrsaal eingeladen. Bitte zum Binden der Palmstöcke, wenn möglich, einen ca. 30 cm langen Stock mitbringen. Alles weitere Material ist vorhanden.

Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, am **Palmsonntag, dem 02.04.** feiern wir um **11.00 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst. Nach dem gemeinsamen Gottesdienstbeginn mit der Palmweihe seid ihr zu einem Kinderwortgottesdienst in der Krypta der kath. Kirche St. Matthias eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu beten, zu singen und zu basteln.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 29.03. Helmut

17.15 Uhr Gruppentreffen der Firmbewerber
17.30 Uhr Rosenkranzgebete für den Frieden

Donnerstag, 30.03. Diemut

18.30 Uhr Bußgottesdienst

Sonntag, 02.04. Palmsonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst in der Krypta - Beginn draußen vor der Kirche

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Samstag, 01.04. Irene

18.00 Uhr Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie Frau Sidonie Lüttelebrandt, Tel: 06633 347, E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Pfarradministrator Pfarrer Martin Kleespies: 06643 234
Pfarrrekoordinatorin Hedwig Kluth: 06631 7765116
Pfarrvikar Wieslaw Waszkiel: 06633 911202
Gemeindereferentin Sonja Hiebing: 06633 911924
Diakon Jochen Dietz: 06636 1456

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen:

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 02.04. - Palmsonntag -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ermenrod, Präd. Ruppert

Dienstag, 04.04.

14.30 Uhr Frauenkreis im DGH Zeilbach

Donnerstag, 06.04. - Gründonnerstag -

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Zeilbach, Pfr. Weigle

Freitag, 07.04. - Karfreitag -

15.00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Rülfenrod, Präd. Ruppert

Sonntag, 09.04. - Ostersonntag -

06.30 Uhr Liturgischer Kirchspiel-Osterfrühgottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Osterfrühstück in Ehringshausen, Pfr. Weigle

Montag, 10.04. - Ostermontag -

09.45 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Kötz

11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Präd. Kötz

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360, Frau Musick
mittwochs und freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Donnerstag, 30.03.23

Otterbach 19.00 Uhr Wochenandacht im DGH
Nieder-Gemünden ab 19.30 Uhr Babbeln und mehr im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 02.04.23 Palmsonntag

Nieder-Gemünden 13.30 Uhr Gottesdienst

Kollekte: Eigene Gemeinde

Montag, 03.04.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Übungsstunde Chor „BuNiEIOt“

Dienstag, 04.04.23

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 05.04.23

Nieder-Gemünden,
ev. Gemeindehaus

11.30 Uhr u. 12.00 Uhr Mittagstisch, Abholung u. vor Ort möglich, Voranmeldung bis montags bei Fr. Gisela Krug, (0 66 34) 91 94 67, Caterer Hofmann, Erfurtshausen, grüne Soße mit gekochtem Ei und Salzkartoffeln / Gericht: 7,00 €, vegane/vegetarische Speisen auf Anfrage möglich.

Der Ambulante Pflegedienst in unserer Gemeinde ist wie folgt erreichbar:

Diakoniestation Ohm-Felda, Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Tel. Nr.: 0 64 00-95 99 49 0

Fax: 0 64 00 - 90 24 5

info@diakoniestation-ohm-felda.de

www.diakoniestation-ohm-felda.de

Interesse an Begleitung von Geflüchteten? Menschen helfen, hier anzukommen?

Es geht um Unterstützung bei Verwaltungsfragen in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt und ganz praktischen Hilfen, wie wo finde ich was. Die Flüchtlingsinitiative sucht Unterstützung, ein Generationenwechsel steht an. Wer kann die Arbeit nach einer Einführung weiterführen? Interessenten melden sich bitte bei Pfarrerin Ursula Kadelka, Tel. Nr. (0 66 34) 2 29 oder jeden 3. Mittwoch im Monat im Begegnungscafe reinschnuppern!

Mithilfe gesucht bei Organisation (z. B. Adressensuche)

für Jubelkonfirmation für 2023 (Eiserne, Diamantene, Goldene, Silberne) in Burg-Gemünden am 10.09.23 um 10.45 Uhr und in Nieder-Gemünden am 15.10.23 um 10.00 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. Nr.: (0 66 34) 2 29 oder per Mail: Ursula.Kadelka@ekhn.de!

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

2	4	6			8	7		
	7				2	6		
			7	6	1	4	5	
8	5		9	2			4	
3			6	4				
		2				5		3
		5					1	
		4	3					
6	2							

S
U
D
O
K
U

Schwierigkeitsgrad: 5

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 10,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 4 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind traurig, dass Du gingst, aber **dankbar**, dass es Dich gab.
 Unsere Gedanken kehren in Liebe immer zu Dir zurück.

Wir nehmen Abschied von

Gisela Herr

* 09.05.1925 † 18.03.2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Andreas, Julia

& Katarina

Unser besonderer Dank gilt unseren Freunden
 Dr. Martin Noelke und Marko Becker,
 dem Pflegeteam ProSenior und den wertvollen helfenden Händen.



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
 niemanden zu vergessen.



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch: 06643 9627-0

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 1. Ortsbeiratssitzung Erfurtshausen

Am 28.03.2023 findet um 19:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirats im Bürgerhaus Erfurtshausen statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Grillplatzgestaltung
4. Verschiedenes

Amöneburg, 24.03.2023
Mit freundlichen Grüßen

*gez. Wolfgang Rhiel
Ortsvorsteher*

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Ausgenommen sind hiervon Angelegenheiten, die das Einwohnermeldeamt betreffen und grundsätzlich nur nach telefonischer Terminvereinbarung (unter Tel. 06422 / 92 95-28) erfolgen können, da für diesen Bereich die offiziellen Öffnungs- und Ansprechzeiten der Stadtverwaltung nicht gelten.

Auch für einen Besuch vor 8.30 Uhr oder am Nachmittag wird auch für alle Bereiche der Stadtverwaltung eine Terminabsprache erbeten, um sicher zu stellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nur im Bereich des Einwohnermeldeamtes erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23 9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16 9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18 9295-33
Stadtkasse	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

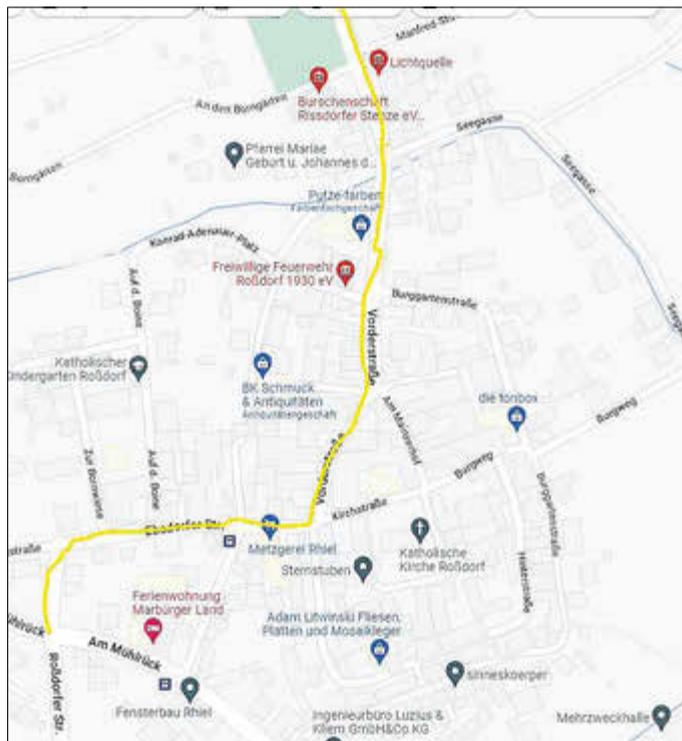
Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Aus dem Rathaus wird berichtet

Verkehrsberuhigung in Roßdorf - Vorderstraße und Ebsdorfer Straße werden Tempo 30 und erhalten Rechts-vor-links-Regelung

Autofahrer aufgepasst - es gelten immer die Verkehrszeichen, die auf der Straße stehen, und nicht die, von den man denkt, dass sie dort stehen!



Am Montag, den 03.04.2023 wird der Bauhof der Stadt Amöneburg die Schilder für das Tempolimit in der Vorderstraße und in der Ebsdorfer Straße aufstellen, und damit für eine längst überfällige Verkehrsverlangsamung in der ehemaligen Ortsdurchfahrt sorgen.

Zeitgleich wird die Vorfahrtsregelung in diesen Bereichen geändert, in dem die ehemalige Ortsdurchfahrt die Vorfahrtsberechtigung verliert und Rechts-vor-Links gilt. Damit wird unter anderem die Sicherheit an der Schulbushaltestelle in der Torgartenstraße verbessert und auch der Zubringerverkehr zur Kreuzung am Mühlrück verlangsamt. Vorausgesetzt die Verkehrsteilnehmer beachten die Schilder.

An der Kreuzung am Mühlrück endet das Tempo 30-Limit, weil die Straße hier auf die Landesstraße trifft, für die kein Tempolimit angeordnet werden darf. Die Stadtverwaltung hat aktuell einige Daten zu Verkehrszahlen und gefahrenen Geschwindigkeiten in dem getroffenen Bereich erhoben und wird diese mit erneuten Messungen vergleichen, um zu sehen, wie sich das Geschehen verändert.

Die Anordnung des Tempo 30 Limits musste auf das Frühjahr verschoben werden, da auf der Straße große Piktogramme aufgebracht werden. Diese sog. Heißplastikmarkierungen können nicht bei winterlichen Temperaturen aufgebracht werden. **Es wird um Beachtung gebeten!**

Ortsvorsteher		
Amöneburg	Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de	0176/46129658
Mardorf	Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b,	06429/ 921781
Roßdorf	Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de	06424/70226
Rüdigheim	Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1,	06429/8269250

Schiedsmann

Armin Weis

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de

0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de

06429/921290

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen**Bürgerstuben Amöneburg**

Stadtverwaltung Amöneburg Tel. 06422/9295-24

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeinschaftshaus Mardorf

Marburger Str. 2

Annemarie Stein

E-Mail: annemariestein2@web.de 06429 8290513

Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammelungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990

Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr

sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat

von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Verlängerung Hardtweg Richtung Sportplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Verlängerung Hauptstraße Richtung Friedhof

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Bürgerbüro geschlossen!

Wegen einer internen Veranstaltung bleibt das Bürgerbüro am **Dienstag, dem 11. April 2023** geschlossen.

Ihre
Stadtverwaltung Amöneburg



Pflegestützpunkt
Landkreis Marburg-Biedenkopf

Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404

Frau Gockel Tel. 06421 405 7403

Herr Kurth Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari Tel.: 06461 79 3118

Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar Tel.: 06428 447 2161

Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Müllabfuhrtermine der Stadt Amöneburg vom 29.03.2023 bis 05.04.2023

Datum	Bezirk	Mülltyp
29.03.2023	Amöneburg	Gelbe Tonne
	Erfurtshausen	Gelbe Tonne
	Mardorf	Gelbe Tonne
	Roßdorf	Gelbe Tonne
	Rüdigheim	Gelbe Tonne
01.04.2023	Amöneburg	Bioabfall
	Rüdigheim	Bioabfall
03.04.2023	Erfurtshausen	Bioabfall
	Mardorf	Bioabfall
04.04.2023	Amöneburg	Papier
	Rüdigheim	Papier
05.04.2023	Erfurtshausen	Papier
	Mardorf	Papier

Zentrale Mailadresse für Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten

Bitte beachten Sie, dass ab sofort für alle gewünschten Veröffentlichungen im Ohmtal-Boten die zentrale E-Mail-Adresse ohmtalbote@amoeneburg.de zur Verfügung steht. Damit soll sichergestellt werden, dass alle bis zum Redaktionsschluss (Freitags um 12:00 Uhr) eingehenden Beiträge in der darauffolgenden Wochenausgabe veröffentlicht werden können.

Ihre
Stadtverwaltung Amöneburg

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr, Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr
Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth)

E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de und Uhligl@marburg-biedenkopf.de



Krabbelgruppe Amöneburg

Treffpunkt für Eltern mit Kindern bis zwei Jahren zum gemeinsamen Spielen und gegenseitigen Austausch.

Nach längerer Corona-Pause nun ab dem 3.2.2023 wieder im Pfarrheim St. Bonifatius, Bonifatiusstr. 4, Amöneburg.

Freitags 10:00-11:30 Uhr

Ansprechpartner
Thomas Fruth - 0173/6556159

Einladung zu einem 'Offenen Treffen'

Wer Lust hat zum Reden, Spiele spielen, Handarbeiten, Basteln und allem, was Spaß macht, der ist herzlich eingeladen zu einem Offenen Treffen im **Treffpunkt Rüdigheim**. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Das Offene Treffen findet

jeden Donnerstag

(außer an gesetzlichen Feiertagen)

von **14:30 bis 18:00 Uhr** statt.



Eine **Anmeldung ist erforderlich**. Melden Sie sich bitte bis zum Vortag bei Petra & Bernhard Becker (Tel.: 06429/7515) an. Sofern Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei Familie Becker.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Mittagstisches Rüdigheim.

Jugendsammelwoche 2023

Die Jugendsammelwoche des Hessischen Jugendringes findet in diesem Jahr

vom 23. März bis 6. April 2023

statt.

Hessens Jugend sammelt. Für einen neuen Anstrich im Gruppenraum, sozial verträgliche Beiträge für die Sommerfreizeit, Materialien für die Gruppenstunde und viele andere Projekte.

Jugendarbeit ist wertvoll, aber eben nicht ganz kostenlos. Einmal im Jahr gehen daher junge Menschen von Tür zu Tür („Straßen- und Haussammlung“), um Geld für die Jugendarbeit zu sammeln. Die Jugendsammelwoche gibt es seit 70 Jahren in Hessen. Sie ist ein fester Bestandteil in der hessischen Kinder- und Jugendarbeit. Auch wenn sich zwischenzeitlich zahlreiche Änderungen ergeben haben, tragen die gesammelten Spenden dazu bei, dass vielfältige Projekte für Kinder und Jugendliche verwirklicht werden können.



**JUGEND
SAMMEL
WOCHE**

70% der gesammelten Gelder verbleiben bei den sammelnden Gruppen. 30% erhält der Hessische Jugendring zur Förderung von Maßnahmen in der Jugendarbeit. **Interessierte anerkannte Jugendgruppen können sich die Sammelisten bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1, abholen.**



Schöffenwahl 2023

Wer möchte als Schöffin oder Schöffe tätig werden?

Bundesweit werden im ersten Halbjahr die Schöffen als ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit für die **Amtszeit von 2024 bis 2028** gewählt. Für die von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließende Vorschlagsliste sucht die Stadt Amöneburg **3 Personen**, die Interesse haben, am Amtsgericht oder Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilzunehmen. Bewerben können sich Personen, die in der Stadt Amöneburg wohnen und am 01. Januar 2024 zwischen 25 und 69 Jahren alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen.

Neben der formalen Kriterien sollen die Bewerber aber auch bestimmte Grundsatzfähigkeiten mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen muss. Das Schöffenamts verlangt Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Von den Schöffen werden Menschenkenntnis und Lebenserfahrung, soziale Kompetenz, Objektivität und Unvoreingenommenheit, Verantwortungsbewusstsein, Gerechtigkeitsinn, Kommunikations- und Dialogfähigkeit erwartet. Da die Vorschlagsliste in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.05.2023 beschlossen werden soll, können sich Interessenten für das Schöffenamts bis zum **10.04.2023** bei der Stadtverwaltung, Am Markt, 35287 Amöneburg bewerben. Ein Bewerbungsformular ist auf der Internetseite der Stadt Amöneburg unter www.amoeneburg.de zu finden.

Ebenso stehen weitere Informationen unter www.schoeffenwahl2023.de zur Verfügung.

- Dienstag, 1. August
- Dienstag, 5. September
- Dienstag, 10. Oktober
- Dienstag, 7. November
- Dienstag, 5. Dezember

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28 einen Termin.

Veränderter Service des Bürgerbüros der Stadtverwaltung Amöneburg

Bitte beachten Sie, dass ab Januar 2023 die Bearbeitung von Angelegenheiten, die das Einwohnermeldeamt betreffen, nur nach telefonischer Terminvereinbarung (unter Tel. 06422 / 92 95-28) erfolgen kann und die offiziellen Öffnungs- und Ansprechzeiten der Stadtverwaltung für diesen Bereich nicht gelten. Die Terminvergabe ermöglicht bessere Planbarkeit für alle Beteiligten, ermöglicht eine optimierte Auslastung des Aufgabenbereiches und damit einen effektiven Ressourceneinsatz sowie nicht zuletzt die Minimierung der Wartezeiten für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Ihre
Stadtverwaltung Amöneburg

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein im „Café Markt 17“ bei

Katharina Weber

Ich möchte alle Personen einladen, die Interesse haben an verschiedenen Aktionen teilzunehmen und mitzuwirken.

Z. B. Spielen, Handarbeiten, Reden, Literatur und vieles mehr

Jeder kann neue Ideen einbringen, wozu er Lust hat!



Bei Bedarf können auch Ausflüge, Kinobesuche oder anderes organisiert werden.

Das Treffen findet im **14-tägigen Rhythmus** immer **donnerstags um 15:00 Uhr** statt.

Das nächste Treffen ist am 30.03.2023

Weitere Treffen sind geplant für den:
13.04.2023 27.04.2023 11.05.2023

Ich freue mich auf eine rege Beteiligung

Erika Feldpausch

Eltern-Kind-Treff

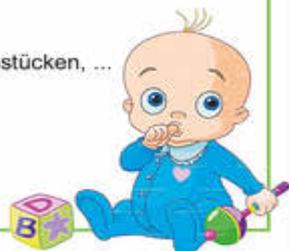
Für (Groß-)Eltern mit Kindern von Geburt an bis zum Kindergartenalter

ab 19. Januar 2023
immer **donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr**

im Haus der Vereine
(ehem. Grundschule gegenüber Kindergarten)
Zur Bornwiese 1 in Roßdorf

Zum Austauschen,
Kontakte knüpfen, Spielen,
Bewegen, gemeinsam Frühstücken, ...

Herzlich willkommen!



RENTENBERATUNG

Jeden 1. Dienstag im Montag findet im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf, Marburger Straße 12, in der Zeit von 16:00 - 18:00 Uhr eine Rentenberatung statt.

Die Versicherungsvertreterin Helga Kläs berät in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung Bund und Hessen sowie der Bundesknappschaft.

Verbleibende Termine in 2023:

- Dienstag, 4. April
- Dienstag, 2. Mai
- Dienstag, 6. Juni
- Dienstag, 4. Juli

Klimahandeln Ostkreis: Klimatipps



Regio App für regionale Lebensmittel

Um einen Überblick über regional erzeugte und verarbeitete Lebensmittel zu erhalten, bietet der Landkreis Marburg-Biedenkopf kostenfrei die Regio App an. Darin können sich die Nutzer*innen über das regionale einkaufen und essen gehen im Landkreis informieren. Dadurch können Sie die Landwirtschaft vor Ort stärken und einen direkten Kontakt zum Erzeuger erhalten. Zudem kann durch den regionalen Einkauf auf lange Transportwege verzichtet werden - das tut dem Klima und der Umwelt gut! Weitere Infos zur App und zum regionalen Einkauf finden Sie unter dem folgenden Link: www.lkmb.de/regioapp

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Juliane Liebelt, Tel. 06422/808-330, Mail: j.liebelt@kirchhain.de
Marieke Knabe, Tel. 06422/808-340, Mail: m.knabe@kirchhain.de



Wieder fester Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg



Ab dem 27. März 2023 fährt der Bürgerbus Amöneburg wieder zu festen Zeiten. Fahren wird der Bürgerbus **montags und freitags in der Zeit von 9.00 bis 12.22 Uhr bzw. 12.19 Uhr**. Unser Angebot richtet sich an alle Bürger:innen, unabhängig vom Alter. Der Bürgerbus verbindet unsere Stadtteile untereinander und fährt darüber hinaus auch nach Schweinsberg und Kirchhain. Alle Haltepunkte finden Sie in den abgedruckten Fahrplänen für Montag und Freitag.

Die Busfahrten sind kostenfrei und werden von ehrenamtlichen Fahrern gefahren. Über Spenden freuen wir uns. Falls Sie Fragen haben oder selbst Interesse haben als Fahrer:in aktiv zu werden, wenden Sie sich an uns:

Tina Martinson Sabine Mengel
 Tel. 06422/9295-18 Tel. 06422/9295-28
 t.martinson@amoeneburg.de s.mengel@amoeneburg.de

Unsere Fahrer freuen sich, Sie wieder als Fahrgast begrüßen zu können!

Montag Fahrplan



BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt Montag und Freitag. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.

Hinfahrt	
Roßdorf - Mehrzweckhalle (Parkplatz Bürgerbus)	09:00
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	09:02
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	09:04
Mardorf - Marburger Straße (Schwesternhaus)	09:09
- Ledergasse (Zahnarzt)	09:11
- Falkenstr. 1 (Dr. Steinkamp)	09:13
- Homberger Straße (Aldi-Markt)	09:15
Erfurtshausen - Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	09:20
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	09:21
Schweinsberg - Weidenhausen 4 (Arzt)	09:26
Rüdighheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	09:31
Amöneburg - Marktplatz (Rathaus)	09:36
- Steinweg (Edeka)	09:38
Kirchhain - Ärztehaus	09:45
- Bahnhof	09:47

Rückfahrt	
Kirchhain - Bahnhof	11:30
- Ärztehaus	11:33
Amöneburg - Steinweg (Edeka)	11:40
- Marktplatz (Rathaus)	11:41
Rüdighheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	11:46
Schweinsberg - Weidenhausen 4 (Arzt)	11:51
Erfurtshausen - Hauptstraße (Bürgerhaus)	11:56
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	11:57
Mardorf - Homberger Straße (Aldi-Markt)	12:02
- Falkenstr. 1 (Dr. Steinkamp)	12:03
- Ledergasse (Zahnarzt)	12:06
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	12:08
Roßdorf - Lindenstraße (Tegut-Markt)	12:15
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	12:17
- Mehrzweckhalle (Parkplatz Bürgerbus)	12:19

Freitag Fahrplan



BBA Bürgerbus Amöneburg, 35287 Amöneburg, 06422/9295-18

Der Bürgerbus Amöneburg verkehrt Montag und Freitag. An Feiertagen findet kein Verkehr statt.

Hinfahrt	
Roßdorf - Mehrzweckhalle (Parkplatz Bürgerbus)	09:00
- Lindenstraße (Tegut-Markt)	09:02
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	09:04
Amöneburg - Marktplatz (Rathaus)	09:09
- Steinweg (Höhe Edeka)	09:11
Rüdighheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	09:16
Schweinsberg - Weidenhausen 4 (Arzt)	09:21
Erfurtshausen - Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	09:26
- Hauptstraße (Bürgerhaus)	09:27
Mardorf - Homberger Straße (Aldi-Markt)	09:32
- Falkenstr.1 (Dr. Steinkamp)	09:33
- Ledergasse (Zahnarzt)	09:35
- Marburger Straße (Schwesternhaus)	09:37
Roßdorf - Lindenstraße (Tegut-Markt)	09:42
- Torgartenstraße (Bushaltestelle)	09:44
Kirchhain - Ärztehaus	09:54
- Bahnhof	09:56

Rückfahrt	
Kirchhain - Bahnhof	11:30
- Ärztehaus	11:33
Mardorf - Marburger Straße (Schwesternhaus)	11:43
- Ledergasse (Zahnarzt)	11:45
- Falkenstr.1 (Dr. Steinkamp)	11:47
- Homberger Straße (Aldi Markt)	11:49
Erfurtshausen - Hauptstraße (Bürgerhaus)	11:54
- Haarhäuser Straße (Bushaltestelle)	11:55
Schweinsberg - Weidenhausen 4 (Arzt)	12:00
Rüdighheim - An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	12:05
Amöneburg - Steinweg (Höhe Edeka)	12:09
- Marktplatz (Rathaus)	12:11
Roßdorf - Torgartenstraße (Bushaltestelle)	12:16
- Lindenstraße (Höhe Tegut)	12:17
- Mehrzweckhalle (Parkplatz Bürgerbus)	12:22

Nahwärmeprojekt der Sonnenwärme Rüdigheim eG

Amöneburg-Rüdigheim - Am 11. März trafen sich Vertreter der Sonnenwärme Rüdigheim eG (SWR eG), Amöneburgs Bürgermeister Michael Plettenberg und der Ortsbeirat Rüdigheim mit dem Bundestagsabgeordneten Sören Bartol und Landrat Jens Womelsdorf im Rüdigheimer Sportheim. Die Genossenschaft hatte eingeladen, um beiden ihr innovatives Nahwärme-Konzept vor Ort vorstellen zu können.

Ziel der Energiegenossenschaft SWR eG ist es, Solarthermie-Anlagen und Großwärmespeicher zu erstellen und zu betreiben, um bis zu 100 Gebäude in Rüdigheim mit Wärme zu versorgen.

Gespeist aus 100 % solarer Energie wird so eine vollkommene Unabhängigkeit vom Wärmemarkt erreicht werden, ganz ohne umweltschädlichem CO₂-Ausstoß.

Als Standort für Speicher und Anlagen sind der ehemalige Sportplatz in Rüdigheim und eine angrenzende Fläche geplant. Darum fand das Treffen im Sportheim direkt am Platz statt.

Alfred Riehl, Vorstandsvorsitzender der SWR eG begrüßte zunächst alle Anwesenden und gab einen kurzen Rückblick von der Entstehung des Projekts bis hin zum aktuellen Stand. Er erläuterte die Beweggründe zur Entscheidung für Wärme aus 100 % Sonnenenergie und betonte die Einzigartigkeit des Konzepts, das als Modell für viele weitere Kommunen dienen könnte.

In den anschließenden Gesprächen mit Landrat Womelsdorf und MdB Bartol ging es dann um das anstehende Baugenehmigungsverfahren sowie um Wege der Finanzierung bzw. Förderung. Hier setzte sich auch Bürgermeister Plettenberg stark für die Interessen der SWR eG ein. Die Diskussionen verliefen sehr konstruktiv und es wurden weitere Vorgehensweisen besprochen.

Alle Beteiligten zeigten sich interessiert, Möglichkeiten zu prüfen, um das Vorhaben weiter voranzubringen.

„Es freut uns wirklich sehr, dass Herr Bartol und Herr Womelsdorf sich heute Zeit genommen haben, um in einem persönlichen Gespräch mehr über unser Projekt zu erfahren“, betonte Vorstandsvorsitzender Riehl, „schließlich sind derart nachhaltige Projekte wie das unsere, auch im Hinblick auf das Erreichen der Klimaziele, jetzt wichtiger denn je.“

Die Sonnenwärme Rüdigheim eG

Die Energiegenossenschaft Sonnenwärme Rüdigheim eG wurde am 21.09.2022 gegründet. Ihr Ziel ist die dezentrale und bürgereigene Wärmeversorgung Rüdigheims zu fördern und die Mitglieder mit Wärme aus 100 % Sonnenenergie zu versorgen.

Die Form der eingetragenen Genossenschaft (eG) bietet überzeugende Vorteile und setzt zur Erreichung ihrer Ziele auf Kooperation, Flexibilität und regionale Kompetenz. Sie ist eine demokratische Gesellschaftsform. Jedes Mitglied hat eine Stimme - unabhängig von der Höhe der Kapitalbeteiligung. Dies schützt vor der Dominanz Einzelner und sichert die Unabhängigkeit von externen Interessen.

Das Projekt

Ziel des Nahwärmeprojektes der Sonnenwärme Rüdigheim eG ist es, Großwärmespeicher und Solarthermie-Anlagen zur Wärmeversorgung von bis zu 100 Gebäuden in Rüdigheim zu erstellen und betreiben. Gespeist aus 100 % solarer Energie werden wir uns so vollkommen unabhängig vom Wärmemarkt machen und Wärme erzeugen, ohne zusätzliche Erderwärmung.

Mittels Solarkollektoren wird die Wärme für Raumheizung und Warmwasser von der Sonne erzeugt. Für sonnenschwache Tage und den Winter wird überschüssige Wärme aus dem Sommer im saisonalen Quartierswärmespeicher eingespeichert und genutzt. Die Wärme wird dann, in Form von heißem Wasser, über ein Nahwärmenetz an die Haushalte geliefert.

Der Anschluss an das Nahwärmenetz erfolgt über eine Hausanschlussstation. Diese überträgt die Wärme vom Netz auf die Raumheizung und das Trinkwasser des Ein- oder Mehrfamilienhauses.

Neues vom Abwasserverband Rauischholzhausen-Roßdorf



Nach dem Ebsdorfergrunds Bürgermeister Andreas Schulz aus dem Vorstand des gemeinsamen Abwasserverbandes der Kommunen Amöneburg und Ebsdorfergrund ausgeschieden war, ist das Vorstandsteam nun mit Hanno Kern wieder komplett.

Im Rahmen einer ersten gemeinsamen Vorstandssitzung wurde der neue Bürgermeister von Ebsdorfergrund in die Themen des Verbands auf der Verbandskläranlage Roßdorf eingeführt. Bürgermeister Hanno Kern wird ab 01. September 2023 die Leitung des Verbandes von Amöneburgs Bürgermeister Michael Plettenberg übernehmen. Zweites Vorstandsmitglied wird dann zeitgleich Kraft Amtes André Schlipp für die Stadt Amöneburg.

Der Abwasserverband plant derzeit den kompletten Neubau der sog. Biologie der Kläranlage, der aktuell mit mehr als zwei Millionen Euro veranschlagt ist. Die Entwurfsplanung des Planungsbüros Dr. Tews aus Künzel wurde kürzlich noch einmal leicht angepasst, nachdem die Stadt Amöneburg im Dezember 2022 einen Vertrag mit dem Abwasserverband geschlossen hatte, der vorsieht, dass die Abwässer der Orte Erfurts- und Mardorf demnächst ebenfalls über eine Pumpleitung der Kläranlage Roßdorf zugeführt werden sollen. Dies macht in der Folge den Betrieb der dortigen Kläranlagen überflüssig. Diese Entscheidung ist sowohl für die Stadt Amöneburg als auch für den Abwasserverband wirtschaftlich und stellt zudem einen Beitrag zum Umweltschutz dar, da bessere Ablaufwerte eingehalten werden können, was die Gewässer schont.

In der kürzlich in der Kläranlage stattgefundenen Vorstandssitzung stellte Planer Sebastian Tews den aktuellen Planungsstand vor. Herr Tews hat auch kürzlich den Auftrag von der Stadt Amöneburg bekommen, auch die Teile, die nur die Stadt betreffen zu planen. Das ist sehr gut, weil für das Gesamtprojekt beim Land Hessen ein gemeinsamer Förderantrag gestellt werden muss. Der Verband hofft und rechnet mit einem Landeszuschuss in einer von Höhe von 400 bis 800.000 €.

Im Vorstand wurden auch bereits die Weichen für den neuen Haushalt gestellt, den die Verbandsgeschäftsführerin Petra Krüger vorbereitet hat. Dieser Haushalt soll in der Sitzung der Verbandsversammlung am 27. April 2023 beschlossen werden. der Verbandsversammlung gehören traditionell die Mitglieder der Ortsbeiräte aus Roßdorf und Rauischholzhausen an.



Schülerinnen und Schüler der St. Martin-Schule in Amöneburg-Mardorf kommen ab jetzt „Besser zur Schule“ - Schulmobilitätsplan liegt vor



Seit letzter Woche liegt für die St. Martin-Schule offiziell ein Schulmobilitätsplan vor, der unter fachlicher Begleitung im Rahmen des hessischen Beratungs- und Qualifizierungsprogramms Besser zur Schule erarbeitet wurde. Damit macht die Grundschule als eine der ersten teilnehmenden Schulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf einen wichtigen Schritt in Richtung sichere und selbstständige Mobilität ihrer Schülerinnen und Schüler.

Rund ein Jahr Arbeit steckt in dem fertiggestellten Schulmobilitätsplan für die St. Martin-Schule, der heute vom Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement vorgestellt und offiziell an die Schule, Schulträger und Kommune übergeben wurde. Die Schulleiterin Elisabeth Schäfer sowie die Mobilitätsbeauftragte der Schule Marion Keil, Bürgermeister Michael Plettenberg und der Erste Kreisbeigeordnete Marian Zachow nahmen den Schulmobilitätsplan entgegen.

Anlass für die Beteiligung am Programm Besser zur Schule war der gemeinsame Wunsch, die Schulwege für die Kinder sicherer zu gestalten und dass die Kinder ihren Schulweg möglichst eigenständig zurücklegen können. Schmale Gehwege, fehlende Querungsstellen, haltende Eltern-taxis vor der Schule - hierfür sollten gemeinsam Lösungen erarbeitet werden. Zentrales Anliegen war zudem die Erstellung eines aktuellen Schulwegplans.

Gemeinsam mit einem breiten Akteurskreis wie Elternvertretung, Schulleitung, Schülerinnen und Schüler, Verwaltung und Politik wurden im Rahmen einer Ortsbegehung und in begleitenden Workshops rund 30 Maßnahmen entwickelt, die nun gemeinsam in Umsetzung gebracht werden sollen. Das Fachbüro Sweco hat den Prozess begleitet, Maßnahmvorschläge ausgearbeitet und in ein Gesamtkonzept zusammengeführt. Das Maßnahmenspektrum deckt die Bereiche Infrastruktur und Verkehrsregelung, Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung sowie Organisation und Kommunikation ab und ist passgenau auf die Schule und das Schulumfeld zugeschnitten. Der Schulmobilitätsplan bietet den Akteuren zudem konkrete Hilfestellung bei der praktischen Umsetzung. Als zentrales Ergebnis liegt auch ein aktueller Schulwegplan vor. Dieser berücksichtigt sowohl die Schulwege für die Schülerinnen und Schüler, die direkt aus Mardorf kommen, als auch die Wege, die den Bushaltestellen für die Roßdorfer Schulkinder.

Bestandteil war zudem eine Abfrage zum Schulweg der Kinder. Das Ergebnis der Umfrage unterstreicht den Handlungsbedarf: Über 40% der Schülerinnen und Schüler kommen regelmäßig zu Fuß oder mit dem Tretroller zur Schule, und ebenso viele fahren regelmäßig mit dem Bus. Da viele Kinder per Bus aus dem Amöneburger Ortsteil Roßdorf zur Schule nach Mardorf kommen, wurden so auch die Wege zu den Haltestellen unter die Lupe genommen. Zukünftig soll die Busschule wieder regelmäßig mit den Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden. Hier lernen diese, wie sie sich sicher beim Warten an der Haltestelle, beim Ein- und Aussteigen und im Bus selber verhalten können. Eine Verkehrsbeobachtung zu Schulbeginn und -ende hat die Eltern-taxis in den Blick genommen.

Hier war allen schnell klar, dass diese nicht wie bisher, direkt bis vor die Schule fahren können.

Der Bereich unmittelbar vor der Schule wird zukünftig zu einer „Tabuzone“ für Eltern-taxis. Diese weichen in die umliegenden Straßen aus und die Kinder legen das letzte Stück des Weges zukünftig zu Fuß zurück. Weiterhin wurden die Lehrerparkplätze umorganisiert sowie verschiedene Projekte und Aktionen zum Bereich Mobilität und Sicherheit in den schulischen Ablauf eingebunden.

All diese Bausteine haben zum Entstehen des modernen, ganzheitlichen Schulmobilitätskonzeptes beigetragen. „Uns war es wichtig, als Schule über ein passgenaues Mobilitätskonzept sowie über einen aktualisierten Schulwegeplan zu verfügen.

Durch die Teilnahme am Beratungs- und Qualifizierungsprogramm Besser zur Schule ist es gelungen, alle beteiligten Akteure an einen Tisch zu bringen und gemeinsam anstehende und notwendige Veränderungen, welche der Verkehrssicherheit und einem sicheren Schulweg unserer Schüler und Schülerinnen dienen, anzugehen“, betont Frau Schäfer und bedankt sich nochmals bei allen für die gute Zusammenarbeit sowie die Unterstützung durch die ivm und das Fachbüro Sweco. „Das Kollegium hat sich bereits unter der Leitung der Mobilitätsbeauftragten Frau Keil und Frau Petri auf den Weg gemacht und erste Bausteine erfolgreich umgesetzt“, erwähnt Frau Schäfer zum Abschluss.

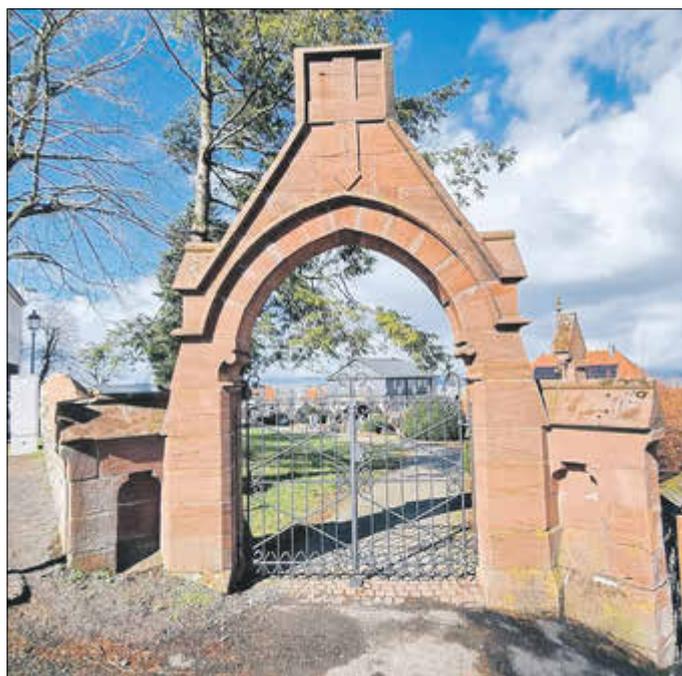
„Sichere Schulwege haben für uns als Stadt hohe Priorität, und uns ist jetzt noch bewusster geworden, welche Herausforderungen auch von uns als Kommune zu bewältigen sind, damit das keine Worthülsen sind“ hebt Amöneburgs Bürgermeister Michael Plettenberg hervor. „Der Schulmobilitätsplan zeigt Handlungsbedarfe auf und es wurden Ziele und Lösungsmöglichkeiten aus Sicht der Schulmobilität erarbeitet. Die Umsetzung von Maßnahmen möchten wir nun konkret mit allen Beteiligten angehen, in der Kenntnis, dass der Stadt eine zentrale Rolle zufallen wird. Damit die Umsetzung nicht unverbindlich bleibt schließen wir mit dem Landkreis ein Letter of Intent, der uns immer wieder daran erinnert, die nächsten Schritte einzuleiten, und auch die großen Maßnahmen baldmöglichst anzugehen“.

Für den Landkreis Marburg-Biedenkopf, der als Schulträger auch für bauliche Maßnahmen auf Schulgeländen zuständig ist, ist das schulische Mobilitätsmanagement ein wichtiger Handlungsansatz. „Unser Ziel ist, dass mehr Kinder sicher, selbstständig und nachhaltig auf dem Schulweg unterwegs sein können“, so Marian Zachow, Erster Kreisbeigeordneter. „Mit der Teilnahme am Beratungsprogramm möchte der Kreis die Schulen bei dieser anspruchsvollen Aufgabe unterstützen und die Beteiligung und Vernetzung der vielen Akteure, die beim Thema Schule und Mobilität relevant sind, fördern.“

„Die erfolgreiche Fertigstellung des Schulmobilitätsplans für die St. Martin-Schule und die zügige Umsetzung erster Maßnahmen bestätigt uns in unserem dialogorientierten Beratungsansatz, in dem Vertreter der Schulen und Kommunen gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern arbeiten“, bekräftigt Felix Rensch-Opelt, zuständiger Projektleiter bei der ivm. „Der Fokus unseres Beratungsprogramms „Besser zur Schule“ liegt auf einer konstruktiven Vernetzung von Schule und Kommune“. Hessische Schulen, Schulträger und Kommunen können kostenfrei an dem Beratungsprogramm teilnehmen, um den Verkehr von und zu Schulen nachhaltiger, sicherer und umweltfreundlicher zu gestalten. Informationen zum Beratungsprogramm sind zu finden unter www.besserezurschule.de.

Das Fachzentrum, das seitens des Landes Hessen bei der ivm (Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain) eingerichtet wurde, um das Beratungs- und Qualifizierungsprogramm „Besser zur Schule“ zu koordinieren, hat zum Ziel, Maßnahmen im schulischen Mobilitätsmanagement komplementär zum Schülerticket Hessen zügig und flächendeckend im Land Hessen umzusetzen.

Aufwändige Sanierung der denkmalgeschützten Friedhofstore am Amöneburger Friedhof ist abgeschlossen



Nach monatelanger Abwesenheit erstrahlen die beiden historischen Friedhofstore des Amöneburger Friedhofs in neuem Glanz und sind technisch hinsichtlich ihrer Befestigung auf einem modernen Stand. Die Sanierung dieser beiden alten geschmiedeten Tore konnte kürzlich abgeschlossen werden.

Da der Friedhof in der Kernstadt Amöneburg einschließlich den ihn umgebenden Mauern unter Denkmalschutz steht, musste die Stadtverwaltung zur Sanierung der maroden Eingänge eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung einholen. Das Landesamt für Denkmalpflege machte dabei die Auflage, dass die alten Tore zu sanieren und weiter zu verwenden sind.

Dies erfolgte nun bei der Fa. Fach, die über entsprechende handwerkliches KnowHow verfügt. Da die Sanierung und technische Instandsetzung handwerklich sehr aufwändig war, wurden vom Bauhof vorübergehend als Provisorium Holztore eingebaut, die nun endlich wieder entfernt werden konnten.

Wir finden, das Ergebnis kann sich absolut sehen lassen, auch wenn die Kosten bei rund 10.000 € gelegen haben. Ein Teil der Kosten konnte über ein Investitionsprogramm des Landes Hessen finanziert werden.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren in Erfurtshausen

Herrn Theobald Fischer, Haarhäuser Str. 15,

am 31.03.,

75 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzahlen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Rabanushaus
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)
- Neue Gasse, Viehwaage, Mardorf (rund um die Uhr)
- Rüdigheim an der Bushaltestelle ggü. der Kirche
- Erfurtshausen am Bürgerhaus.

Praxis PD. Dr. med. Steinkamp

MARDORF, FALKENSTR. 1

**Geschlossen vom
10.04.2023 - 21.04.2023**

Vertretung: laut Anrufbeantworter

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

**Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der
Kostenübernahme**

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Kranken- pflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homburg/Ohm



Kirchliche Nachrichten



.. KATHOLISCHE KIRCHE

**AMÖNEBURGER
LAND**

Samstag, 1. April

Kollekte: für das Heilige Land

Erfurtshausen: 17:00 Uhr Heilige Messe - Beginn mit der Palmweihe auf dem Kirchvorplatz

Gertrud Deiß, †Sohn Wolfgang (Jtg.) / Aloys und Johanna Fischer, Hildegard und Martin

Amöneburg: 18:30 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe

Anton Nörthemann

Sonntag, 2. April - Palmsonntag (A)

Kollekte: für das Heilige Land
 Mardorf: 09:00 Uhr Heilige Messe - Beginn mit der Palmweihe am Missionskreuz hinter der Kirche mit Prozession - anschließend Kinderwortgottesdienst im Gemeinshaus
 Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe - Beginn mit der Palmweihe am Kreuz auf dem Friedhof
 Mardorf: 17:00 Uhr Kirchenmusikalische Andacht zur Passionszeit -
 Mitwirkende: Schola St. Bonifatius Amöneburger Land, Kirchenchor St. Johannes d.T. Amöneburg, Martin Gockel, Orgel, Christoph Aschenbach, Orgel, Andrea Thomaneck, Texte

Montag, 3. April - Montag der Karwoche

Rüdighheim: 14:00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 4. April - Dienstag der Karwoche

Mardorf: 09:00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch, 5. April - Mittwoch der Karwoche

Erfurtshausen: 19:00 Uhr Heilige Messe
 Mardorf: 19:00 Uhr Passionsandacht

Donnerstag, 6. April - Gründonnerstag

Mardorf: 17:00 Uhr Gründonnerstag für Kinder
 Amöneburg: 19:30 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl – anschließend Ölbergstunde
 Mardorf: 19:30 Uhr Heilige Messe vom Letzten Abendmahl – anschließend Ölbergstunde

Freitag, 7. April - Karfreitag

Mardorf: 09:00 Uhr Kreuzwegandacht
 10:00 Uhr Karfreitag für Kinder
 Erfurtshausen: 10:00 Uhr Kreuzwegandacht
 Roßdorf: 10:00 Uhr Kreuzwegandacht an der Sakristei
 Amöneburg: 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herren Jesus Christus - mitgestaltet von der Schola St. Bonifatius mit der gesungenen Johannes-Passion von Heinrich Rohr
 Erfurtshausen: 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herren Jesus Christus
 Mardorf: 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herren Jesus Christus
 Roßdorf: 15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu auf dem Friedhof in Roßdorf. Bitte bringen Sie eine Blume zur Kreuzverehrung mit
 Rüdighheim: 19:30 Uhr Karfreitagsprozession mit Stationen im Dorf – Beginn am Kirchvorplatz und Abschluss in der Kirche

Samstag, 8. April - Karsamstag

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Kirche
 Mardorf: 21:00 Uhr Feier der Osternacht
 Amöneburg: 21:30 Uhr Feier der Osternacht - mitgestaltet von der Schola St. Bonifatius

Sonntag, 9. April - Hochfest der Auferstehung des Herrn – Oster-sonntag (A)

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Kirche
 Rüdighheim: 09:00 Uhr Heilige Messe - mitgestaltet vom MGv
 Erfurtshausen: 10:30 Uhr Heilige Messe
 Roßdorf: 10:30 Uhr Heilige Messe in der Mehrzweckhalle
 Amöneburg: 18:00 Uhr Heilige Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor

Montag, 10. April - Ostermontag

Kollekte: zum Erhalt der eigenen Kirche
 Mardorf: 09:00 Uhr Heilige Messe
 Erfurtshausen: 09:30 Uhr Emmausgang - Beginn ist auf dem Kirchvorplatz
 Amöneburg: 10:30 Uhr Heilige Messe

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der den Zeitraum bis zum 16.07.2023 umfasst, ist am Mittwoch, 03.05.2023.

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler
 06422/4069 586 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de
 Pfarrer Josua Wojciak, OFM
 Tel.: 06422/4069 587 oder 06422/85529 (Kloster)
 E-Mail: jozue.wojciak@bistum-fulda.de
 Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS
 Tel.: 0170-8140368
 E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de
 Diakon Wilfried Jockel
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de
 Diakon Gerhard Jungmann
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de
 Diakon Dr. Paul Lang
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de

AMÖNEBURGER LAND
 Stiftskirche Amöneburg

Osterbasar

im
Rabanushaus
 der Stiftsschule

*Dekorativer Hausschmuck
 Osterkerzen, Ostereier,
 Karten und Geschenke zur
 Erstkommunion
 und vieles mehr*

Samstag, 1. April 2023 14:00 – 17:00 h
mit Kaffeetafel und frischen Waffeln

Sonntag, 2. April 2023 11:30 – 13:00 h

Erlös für die Erhaltung der Stiftskirche und der Lindaukapelle

Veranstalter: Förderverein der Stiftskirche St. Johannes d.T. und Lindaukapelle Amöneburg e.V.

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg**Ostermontag 10.04.2023**

um 11 Uhr, Ev. Kapelle Amöneburg, Vikar M. von Kiedrowski

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

02.04.2023 Palmarum

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Ende der Winterkirche - die Gottesdienste finden wieder in der Kirche statt.

Wochenspruch

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

Joh 3, 14b.15

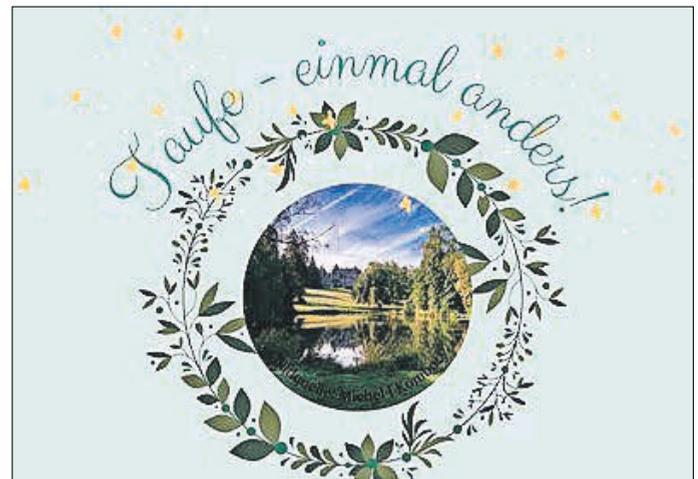
Seit jeher ist es Brauch, dass Christen zu Hause gemeinsam das Abendmahl feiern. Wem es wegen seines Gesundheitszustandes oder des Alters nicht möglich ist, zu den Abendmahlsgottesdiensten in die Kirche zu kommen oder wer nicht am Tischabendmahl am Abend des Gründonnerstags im Gemeindehaus teilnehmen vermag, kann sich gerne wegen eines **Hausabendmahls** in der Passionszeit im Pfarramt melden: Telefon: 06424-1446! www.kircheinrauschholzhausen.de



PASQUARELLA
**EIN OSTERSPAZIERGANG
 FÜR FAMILIEN**
 VON PALMSONNTAG
 BIS ENDE DER OSTERFERIEN

WANN?
 JEDERZEIT

WO?
 START AN DER EVANGELISCHEN KIRCHE
 ZU RAUSCHHOLZHAUSEN



Werden Sie Teil des

Tauffestes

am 4. Juni 2023 | 14 Uhr
im Schlosspark Rauschholzhausen

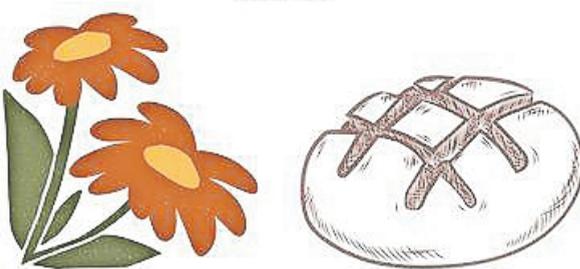
!!!Wir sind ausgebucht !!!
 Bei weiteren Anmeldewünschen wenden Sie
 sich bitte direkt an Ihr zuständiges Pfarramt.

**TISCHABENDMAHL
 AN GRÜNDONNERSTAG**



6. April 2023 um 18 Uhr
 im ev. Gemeindehaus in
 Rauschholzhausen

Wie die Jünger den Tisch decken,
 sich zum gemeinsamen Essen zusammen setzen,
 zu Gesprächen
 und zum Teilen von Brot und Wein.
 Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst!

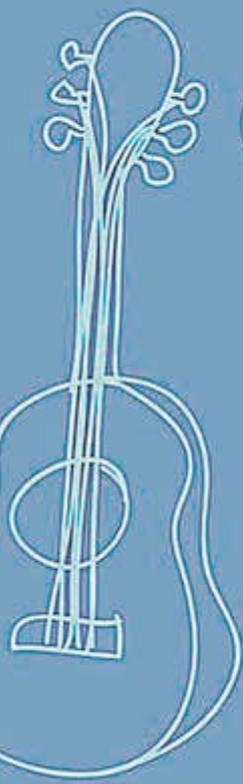



**Projektchor
 für das
 Tauffest**
 4. Juni 2023

Wann?
 Immer dienstags um 20 Uhr.
 Am 21. Februar geht es los!

Wo?
 im evangelischen Gemeindehaus
 in Rauschholzhausen
 (Teichdamm 2)

Evangelische Kirchengemeinde
Rauschholzhausen
-Mardorf-Roßdorf



Gitarren- gruppe

Für alle, die Grundkenntnisse
im Gitarrespielen und Freude
am gemeinsamen Musizieren
haben

JEDEN ZWEITEN
MITTWOCH
IMMER IM GEMEINDEHAUS
IMMER UM 20 UHR

LEITUNG:
DIETER EBINGER
KONTAKT:
ELISABETH HENKE
06424.3718 / 0162-3117874

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederlein, Erfurtshausen und Rüdigheim

Sonntag, 2.4.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stephanskirche Schweinsberg

-Anzeigen-

Immobilie zu verkaufen?



Schmidt Immobilien Ebsdorf

Kostenlose Wertermittlung

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Borngasse 4
Tel.: 06424-56 58, jschmidt@immobilien-ebisdorf.de, Mobil 0177 2721399



IHR PARTNER
FÜR REGIONALE
SPEISEN

*„Ich bleibe Ihr Koch
und freue mich, wenn es
Ihnen schmeckt!“*

Alle Angebote unter
www.jantosca-catering.de
oder Tel. (0 64 29) 82 91 279



AMÖNEBURG HAT EINE APP



Jetzt
kostenfrei
in Deinem
Store!



meinOrt
by LINUS WITTICH

Laden im
App Store

JETZT IM
Google Play

Web-App unter
meinort.app



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



NULL bis SECHS

Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

**NULL bis SECHS | Maike Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal**

**E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80**

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs




Senioren

„Wünsche und Anregungen
nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender
Hildegard Kräling, Vorsitzende
Anna Nasemann, Beiratsmitglied
Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06422/9448882
Tel.: 06424/2840
Tel.: 06429/405
Tel.: 06424/4332
Tel.: 06424/3498



MITTAGSTISCH KERNSTADT AMÖNEBURG

„Gemeinsam statt einsam“ – unter diesem Motto stehen die Mittagstische in der Stadt Amöneburg. Alle, die es zu schätzen wissen nicht allein essen zu müssen, sind herzlich zu dem Mittagstisch in Amöneburg eingeladen.

Der Mittagstisch in der Kernstadt Amöneburg findet immer mittwochs ab 12:30 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius in Amöneburg statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis Montag vor dem Essen, 17:00 Uhr, bei Frau Erika Feldpausch (Telefon-Nr.: 06422/9448882 oder 0174/6123017) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Feldpausch. Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Pfarrheim Amöneburg und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, ab 12:30 Uhr

WO
Pfarrheim Amöneburg,
Bonifatiusstraße 4
(unterhalb des Friedhofs)

ANMELDUNG
bis zum Montag,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06422/9448882
oder 0174/6123017

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH MARDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot des Bürgervereins „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“ für alle Interessierten, die Gemeinschaft schätzen.

Der Mittagstisch in Mardorf findet immer donnerstags um 12:00 Uhr im Schwesternhaus Mardorf statt. Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen geliefert. Wer nicht am gemeinsamen Mittagstisch teilnehmen kann, kann die Speisen auch im Schwesternhaus abholen.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis montags, 17:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06429-8291545 (Anrufbeantworter) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer.

Für diese Fahrten steht der Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Verfügung. Die Fahrten sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Donnerstag, 12:00 Uhr

WO
Schwesternhaus Mardorf
Marburger Str. 12

ANMELDUNG
Montag davor,
17:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429-8291545
(Anrufbeantworter)

KOSTENBEITRAG
7,00 €



MITTAGSTISCH ROßDORF

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Interessierten, die in Roßdorf und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf statt.

Die Speisen werden von der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen zubereitet.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 17:00 Uhr des Vortags bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen HelferIn, anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Mittwoch, 12:00 Uhr

WO
Sternstube Roßdorf
Kirchstraße 3

ANMELDUNG
Bis zum Vortag,
17:00 Uhr,
unter der
Tel.-Nr.: 06424/943731

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0



MITTAGSTISCH RÜDIGHEIM

Der Mittagstisch ist ein Angebot für alle Menschen, die in Rüdigheim und Umgebung wohnen und es zu schätzen wissen, in Gemeinschaft zu essen.

Der Mittagstisch in Rüdigheim findet immer dienstags um 12:00 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Der Speiseplan wird von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am Treffpunkt bekannt gemacht.

Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 12:00 Uhr des Vortags bei Frau Petra Becker (Telefon-Nr.: 06429/7515) anmelden.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Becker.

Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zum Treffpunkt Rüdigheim und wieder nach Hause gefahren. Die Fahrten mit dem Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

WANN
Dienstag, 12:00 Uhr

WO
Treffpunkt Rüdigheim
Niederkleiner Straße 1

ANMELDUNG
Bis zum Vortag,
12:00 Uhr, unter der
Tel.-Nr.: 06429/7515

KOSTENBEITRAG
7,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0

Speiseplan Amöneburg März 2023

Mittagstisch

-Mittwoch-

Mittwoch	29.03.	Kasseler mit Sauerkraut und Kartoffelbrei
----------	--------	---

Preis pro Gericht 7,00 €

Speiseplan Roßdorf März 2023

Mittagstisch

-Mittwoch-

Mittwoch	29.03.	Kasseler mit Sauerkraut und Kartoffelbrei
----------	--------	---

Preis pro Gericht 7,00 €

Speiseplan Mardorf März 2023

Mittagstisch

-Donnerstag-

Donnerstag	30.03.	Gulasch mit Rotkohl und Klößen
------------	--------	--------------------------------

Preis pro Gericht 7,00 €

Wohnberatung kann das Leben erleichtern



Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen. Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen. Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen. **Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.**

Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg. Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf
Telefon: 06422 - 1883
Email: m.kewald-stapf@gmx.de

Fit für Senioren

... wer rastet der rostet...

Alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.

Die Gruppe "Fit für Senioren" trifft sich

wieder **jeden Montag**

von **09:30 Uhr bis 10:30 Uhr**

in der **Mehrzweckhalle Roßdorf.**



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechperson:

Frau Brunhilde Gondrum

Tel.: 06424/2270

Einladung zum Spielenachmittag

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Der Spielenachmittag

findet **ab März 2022** wieder

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

von **14:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

in den **Sternstuben Roßdorf** statt.



**Achtung: Der Spielenachmittag
am 12.04.2023 fällt aus!**

Für Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke ist gesorgt.

Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei!

Auf Ihr Kommen freuen sich die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Spielenachmittags Roßdorf.

Einladung zum Senior:innennachmittag

der Stadt Amöneburg und
der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf

Jetzt fängt das schöne Frühjahr an!

Ein Nachmittag rund um das Thema Frühling mit Puzzle, Brauchtum, Rätsel und Flötenmusik, gestaltet durch Annelise Müller.



Wann: Mittwoch, den **05.04.2023**,
von 15:00 – 17:15 Uhr

Wo: Bürgerhaus Erfurtshausen,
Hauptstraße 19

Kosten: 4,00 Euro
(Kaffee und Kuchen)

Geänderte Anfangszeit

Abfahrtszeiten des Sammeltaxis

13:55 Uhr	Rüdigheim, Bushaltestelle (Kirche)
14:05 Uhr	Amöneburg, Steinweg (Höhe Edeka)
14:15 Uhr	Amöneburg, Ritterstraße
14:25 Uhr	Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
14:33 Uhr	Roßdorf, Bushaltestelle Am See
14:36 Uhr	Mardorf, Kreuzplatz

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis spätestens 31. März 2023 bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28 an.



Vereine und Verbände



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage sind für die Ausgaben 14 und 15 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, dem 31.03.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 06.04.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Jeden 1. Sonntag im Monat
von 14:30 bis 17:00 Uhr

SONNTAGS CAFÉ
im Schwesternhaus



Sie möchten in gemütlicher Runde Kaffee trinken und selbstgebackene Kuchen & Torten genießen? Dann kommen Sie zum Sonntags-Café ins Schwesternhaus in Mardorf.



Ein Angebot des Bürgervereins in Zusammenarbeit mit der katholischen Frauengemeinschaft Mardorf

Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg

Vorsichtsmaßnahmen anlässlich der aktuellen Umstellung auf die Sommerzeit.

Auch am Abend ist Vorsicht geboten. Besonders in der Dämmerungsphase, ca. eine Stunde vor dem Dunkelwerden, steigt die Wildunfallgefahr besonders auf Überlandstrecken an.



Tipps für Autofahrerinnen und Autofahrer

Der Landesjagdverband Hessen rät besonders in wald- und feldreichen Gebieten zu einer angepassten Fahrweise. Wer Tempo 80 statt 100 fährt, verkürzt den Bremsweg bereits um 25 Meter. Der Straßenrand sollte stets genau beobachtet werden. Lässt sich ein Zusammenstoß nicht vermeiden, gilt es das Fahrzeug abzubremsen, ohne dabei auf die Gegenfahrbahn auszuweichen. Ist es zu einem Wildunfall gekommen, sollte sofort über die Notrufnummer 110 die Polizei verständigt werden, die dann den Jagdpächter oder den zuständigen Forstbeamten benachrichtigt

Gemeinsam mit dem Polizeipräsidium Mittelhessen und dem ADAC Hessen-Thüringen hat der Landesjagdverband Hessen den Präventionsfilm „Wildunfälle verhindern - Und was tun nach einem Wildunfall?“ veröffentlicht. Der Film kann unter folgender Webadresse kostenlos angesehen, weitergeleitet, geteilt und heruntergeladen werden

<https://ljbv-hessen.de/wildunfall-fil>
TV- und Onlineredaktionen können das Material gerne mit Quellenangabe verwenden. Ein Youtube-Link steht ebenfalls zur Verfügung: <https://www.youtube.com/watch?v=Zpt4LI5F5>

Über die kostenlose App „hessenWARN“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport werden Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer vor Wildwechseln gewarnt.

Während der Fahrt ertönt aus dem Smartphone ein Signalton sowie ein Sprachhinweis, sobald sich das Fahrzeug einem Wildunfallsschwerpunkt nähert. Sollte es zu einem Zusammenstoß mit einem Wildtier gekommen sein, lässt sich über die App ganz einfach ein Notruf mit Positionsübermittlung absetzen.

Auszeichnung des Kyffhäuserbundes

bei der Kreis-Delegierten-Tagung wurde diesmal Martin Kewald-Stapf von der Kyffhäuserkameradschaft Amöneburg mit dem Kyffhäuserverdienstkreuz geehrt. Im vergangenen Jahr wurde bereits der Kamerad Andreas Orth der Kameradschaft Amöneburg-Roßdorf ausgezeichnet. Beide Kameraden haben vor zwei Jahren auch schon die Nadel des Landesverbandes Hessen e.V. erhalten für ihren Einsatz unter anderem bei der Durchführung des Landesvergleichsschießens.



Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg



Steinkäuzen ein Zuhause bieten

Über Mangel an Wohnraum können sich die Steinkäuze rund um Amöneburg jetzt nicht mehr beschweren. NIZA-Koordinatorin Astrid Wetzel konnte zusammen mit ihren fachkundigen Helfern von der HGON (Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz) insgesamt 15 neue Steinkauzröhren anbringen. Geeignete Standorte zu finden, braucht ein Gespür für die Habitatansprüche des Steinkauzes.

Die kleine Eule bevorzugt Kulturlandschaften mit alten Bäumen und kommt daher in alten Obstgärten, Parkanlagen und auch in alten Ruinen vor.

Der Steinkauz meidet strikt den Wald und hält auch Abstand vom Waldrand (Feinddruck durch Habicht und Waldkauz). Auf Beutefang geht er am liebsten in kurzgrasigem, möglichst beweidetem Grünland, denn Weidetiere fördern Regenwürmer und Insekten. Einen Vielschnitzier- rasen nutzt der Kauz allenfalls zum Flanieren.

Höhlungen jeglicher Art dienen ihm als Nistplatz, und besonders gerne nutzt er Astlöcher in alten Obstbäumen. Hier setzt das Bemühen des Naturschutzes an: weil alte Obstbäume in unserer Landschaft selten geworden sind, traditionelle Streuobstwiesen nicht mehr bewirtschaftet werden und vielerorts Apfelbäume mangels Pflege vorzeitig vergeisen und absterben und auch Altholz weggeräumt wird, fehlen geeignete Nistplätze.

Künstliche Niströhren können die natürlichen Höhlen ersetzen. Dass diese Maßnahmen Erfolg haben, belegt folgende Entwicklung des Steinkauzes im Laufe der zwei vergangenen Jahrzehnte: um das Jahr 2000 wurden zum ersten Mal auf kommunalen Amöneburger Flächen Steinkauzröhren aufgehängt und aus damals nur sehr vereinzelt brütenden Steinkäuzen hatte sich seitdem eine stabile Population mit deutlich mehr als 10 Steinkauzrevieren an den Hängen Amöneburgs entwickelt.

Auf den regelmäßig im zeitigen Frühjahr stattfindenden abendlichen NIZA-Exkursionen „Huhuuu oder Uhu“ konnten die Vogelkenner Robert Cimiotti, Tobias Ochmann und Gerd Wagner zuverlässig balzende Steinkäuze präsentieren.

Jetzt aber sind die damals angebrachten künstlichen Röhren „in die Jahre gekommen“: undicht, auseinandergebrochen oder der Baum ist ganz verschwunden.

Ersatz musste her. Mit finanzieller Unterstützung durch den Fachdienst Naturschutz (Untere Naturschutzbehörde des Landkreises) wurden nach bewährten Bauplänen 15 neue Niströhren von der Marburger Produktionsschule gezimmert. Ausgehend vom früheren Lebensmittelpunkt der örtlichen Steinkauzpopulation wurde die Röhren nun nach sorgfältiger Auswahl geeigneter Bäume im Naturschutzgebiet „Unter der Waschbach“ und angrenzenden Flächen montiert. Auch private Flächeneigentümer haben der Anbringung von Niströhren in ihren Bäumen zugestimmt. Thomas Lauer und Heinrich Hühn von der HGON setzten die Röhren mit großem Geschick ein. Waagrecht müssen die Röhren im Geäst liegen, damit die Eier nicht nach hinten oder vorne wegrollen; die Öffnung zeigt dabei immer zum Hauptstamm, damit die jungen Steinkäuze, wenn sie ihre Röhre erstmals verlassen, bei ihren Erkundungen außerhalb der Röhre erst einmal „auf der Terrasse“ einen sicheren Sitzplatz haben. Fällt dann doch mal einer vom Ast, kann er am Stamm wieder nach oben krabbeln. Die zerfurchte Borke eines alten Apfelbaumes bietet dafür genug Halt.

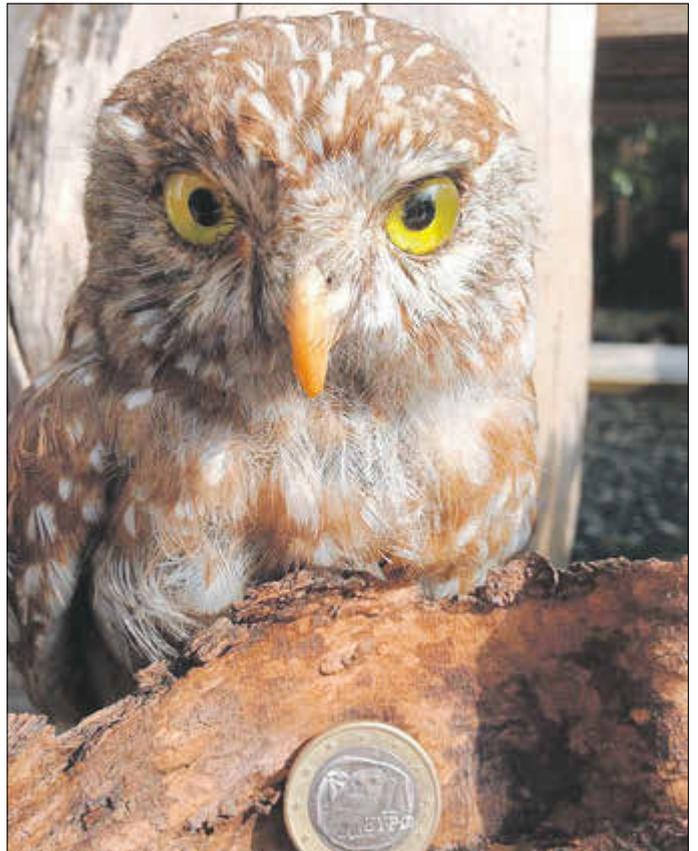
Wer also beim Wandern und Spazierengehen „rund um den Berg“ im Geäst so merkwürdige, dachpappe-ummantelte Röhren entdeckt - Ruhe bewahren und still und mit gebührendem Abstand (!) auf den Wegen bleiben und warten, ob sich da bald ein neugieriger Steinkauz-Nestling am Ausflugsloch zeigt.



Dank an Thomas Lauer (im Bild) und Heinrich Hühn für das Anbringen von 15 neuen Steinkauzröhren.



Ein junger Steinkauz vor Röhre



Der Legende nach war der Steinkauz der Göttin Athenes Lieblingsvogel - so hat er es übrigens auch auf die Ein-Euro-Münze geschafft.

(Bildautor Tobias Houben)



Steinkauzröhre neu montiert in altem Apfelbaum

Vereinsgemeinschaft Amöneburg

Wochenkalender Aktionen Kernstadt Amöneburg									
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag		
letzte Stand 14.03.2023									
10-11:30 Uhr					Krabbelgruppe bis 2 Jahre Thomas Fruth Bonifatiushaus	Seniorengymnastik Bürgerstuben			
11-12 Uhr									
12:30-13 Uhr			Mittagsstisch Seniorenbeirat Bonifatiushaus						
13-14 Uhr									
14-15 Uhr									
15-16 Uhr				Markt 17 Café und Bar Spielnachmittag 14-tägig	TSV Kinderturnen/tanzen für Grundschul Kinder				
16-17 Uhr				TSV Kinderturnen Turnhalle Grundschule					
17-18 Uhr	TSV Tischtennis Sporthalle Grundschule	Fasziales Beckenbodentraining VHS Kurs 17:15-18:15 Turnhalle Grundschule	TSV Bouldern Halle der Stiftsschule Amöneburg						TSV Bundesliga Sporthalle ab 17:00 14-tägig (bei Heimspielen)
18-19 Uhr		Fasziales Beckenbodentraining VHS Kurs 18:30-19:30 Turnhalle Grundschule							
19-20 Uhr						Jugendfeuerwehr Feuerwehrhaus Amöneburg			
20-21 Uhr		TSV Damen-Gymnastik Alexandra Greib 20:30 Turnhalle Grundschule	Gem. Chor "Tafelrunde" 1879 e.V. Amöneburg Chorprobe Aula der Stiftsschule			TSV Damen-Gymnastik Renate Schaake Turnhalle Grundschule			Burschen- u Mädchenschaft Skat- und Piza-Abend Bauwagen Burschenschaft
21-21:30 Uhr									

Stammtische:
 - Amöneburg 13Hundert: Stammtisch jeden letzten Freitag im Monat um 19 Uhr; Gasthaus Kathrein
 - Gem. Chor "Tafelrunde" 1879 e.V. Amöneburg/CantAmana: Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat; Markt 17 Café und Bar

Weitere Informationen
 - TSV Amöneburg 1888 e.V.: Alle Ansprechpartner unter www.tsv-amoeneburg.de

Ab sofort steht Ihnen ein wöchentlicher Aktionskalender der Vereinsgemeinschaft Amöneburg für die Kernstadt zur Verfügung. Den Aktionskalender kann man online auf der Homepage der Stadtverwaltung, in der MeinOrt-App, auf den Internetseiten der Vereine oder auch im Ohmtalboten finden. Falls Sie Interesse und Lust haben an einer der Aktionen teilzunehmen, sprechen Sie bitte die jeweiligen Verantwortlichen oder die Vereine direkt an oder schauen Sie einfach vorbei. Haben Sie Ergänzungen/Änderungen/Wünsche/Ideen? Kein Problem, bitte wenden Sie sich dazu an den Ortsbeirat Amöneburg oder den Vorstand der Vereinsgemeinschaft Amöneburg. Herzliche Grüße,

*Der Vorstand der Vereinsgemeinschaft Amöneburg
i.A. Dennis Stein*

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

ENERGIEGENOSSENSCHAFT
ERFURTSHAUSEN eG



Informationsabend der Energiegenossenschaft Erfurtshausen eG

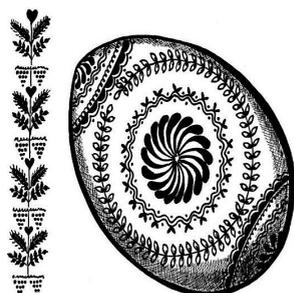
am 6. April 2023 um 19 Uhr im Bürgerhaus
Erfurtshausen - Photovoltaikusbau in
Erfurtshausen

Die Energiegenossenschaft Erfurtshausen hat 15 Monate an einem PV-Coaching teilgenommen, um sich auf die Entwicklung eines neuen Geschäftsfeldes vorzubereiten. Nun ist es soweit, dass die Überlegungen und Gedanken tatsächlich vorgestellt werden.

Bereits bei der „Geburtsfeier der Genossenschaft“ konnte im August 2022 eine Nutzungsvereinbarung bezüglich der städtischen Liegenschaften in Erfurtshausen mit dem Magistrat der Stadt Amöneburg unterzeichnet werden. Nun steht die Realisierung der ersten Projekte auf der Agenda, damit auf mehr Dachflächen der Stadt Amöneburg lokaler Strom für die Energiewende produziert werden kann.

Vier Erfurtshäuser hatten die Geschäftsfeldentwicklung in Erfurtshausen im Rahmen einer betriebswirtschaftlichen Fortbildung eruiert. Die Rückmeldungen, die im Rahmen einer Befragung eingegangen waren, haben die Energiegenossenschaft motiviert, die Aufgabe tatsächlich anzunehmen. Zu diesem Zeitpunkt waren die Strompreise noch in „relativ geordneten Bahnen“. Von der „Energiepreiskrise“ sind auch die Mitglieder der Genossenschaft zum Teil beim Stromeinkauf betroffen. Gegründet wurde die lokale Energiegenossenschaft, um insbesondere preiswerte, erneuerbare Energie bereitzustellen. Dies gelingt beim Grundkonzept der Wärmeversorgung sowie der Bereitstellung von schnellem Internet vorzüglich. Und beim Weg zu mehr Unabhängigkeit vom Stromeinkauf wird die Energiegenossenschaft ein lokaler Partner! Mehr dazu beim Informationsabend.

Brauchtumskreis Erfurtshausen e.V.



Schauen, staunen
und mitmachen

44. Erfurtshäuser
Ostereiermarkt stimmt
mit frühlingshaftem
Ambiente auf
Ostern ein

Ein breites Spektrum an traditionellen und ungewöhnlichen Techniken

Am kommenden Wochenende erwartet der 44. Erfurtshäuser Ostereiermarkt seine Besucher. Vom Freitag, 31. März, bis zum Sonntag, 02. April 2023, stehen im Bürgerhaus Mardorf die Zeichen auf Frühling. 25 Aussteller aus verschiedenen Regionen Deutschlands und dem angrenzenden europäischen Ausland werden erwartet, die ausschließlich Natureier verzieren. Zu den Besonderheiten des Erfurtshäuser Ostereiermarktes gehört es, dass man ihnen bei der Gestaltung ihrer Kunstwerke über die Schulter schauen und ihre künstlerischen Fähigkeiten live bewundern kann. Für den 44. Ostereiermarkt konnte der Brauchtumskreis Erfurtshausen als Veranstalter einige Eierkünstlerinnen gewinnen, die zum ersten Mal nach Mardorf kommen.

In der Heimat der oberhessischen Wachsbatikmalerei präsentieren mehrere Eiermalerinnen diese Traditionskunst. Aber auch Eiermaler aus der Lausitz, aus dem Wendland oder von der schwäbischen Alb zeigen ihre alten Verzierungstechniken. Weitere Künstler verwandeln durch Perforation, Applikation von Zinn, Stroh oder Blumen oder mit geklöppelter Spitze das Ei in ein Kunstwerk.

Sonderausstellung „Gestricktes, Besticktes und Bedrucktes“

Einen besonderen Schwerpunkt haben die Veranstalter in diesem Jahr im Rahmen ihrer Sonderausstellung vorbereitet: „Gestricktes, Besticktes und Bedrucktes“ lautet das Motto, unter dem zahlreiche Trachtenstücke präsentiert werden. Insbesondere bedruckte Kleidungsstücke und Stoffe haben in diesem Jahr das Interesse des Erfurtshäuser Brauchtumskreises geweckt. Daher zeigt die Ausstellung verschiedene Techniken des Blaudruckes, einer alten und traditionsreichen Handwerkskunst, die inzwischen zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO gehört.

Stoffdruck zum Mitmachen für Kinder

Für Kinder ist eine Bastelecke vorbereitet. Dort können mit eingefärbten Holzmodellen Stofftaschen gestaltet werden.

Öffnungszeiten:

Freitag,	31.03.2023,	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag,	01.04.2023,	10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag,	02.04.2023,	10.00 - 17.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene zahlen 3 Euro, Kinder sind frei

Anreisen, Parken, Essen

Der Ostereiermarkt findet im Bürgerhaus in Amöneburg-Mardorf, Kleiner Roßdorfer Weg 1 statt. Das Bürgerhaus ist ausgeschildert. Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Für deftige Speisen, Kuchen und Getränke ist gesorgt.

Weitere Infos: www.erfurtshaeuser-ostereiermarkt.de



Bedruckte Schürze mit Wachsbatikeier



Gestrickter Strumpf mit Wachsbatikei



Verschiedene Models zum Bedrucken der Stoffe

Angelsportverein Mardorf-Schweinsberg

Ausbildung zum Erwerb des Angelscheins

Der ASV Mardorf-Schweinsberg führt ab dem 10. September 2023 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldung.

Nähere Informationen erteilt Dieter Kremp 06429 6350 oder 0162 1787527 oder Ewald Mann 06429 7436

Bürgerverein Mardorf

Exkursion zur GRIMM WELT KASSEL

am Sonntag, 16. April 2023

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich wieder um eine Kooperation des Bürgervereins mit der VHS Marburg-Biedenkopf.

Wir lassen uns in das Universum Grimm entführen und entdecken die Welt der Märchen und Sprache. Die Führung durch die Dauerausstellung nimmt uns mit auf eine Reise durch das Leben und Werk der Brüder Grimm.

In der Kursgebühr (15,50 €) ist der Eintritt in das Museum sowie eine 60-minütige Führung enthalten. Im Anschluss besteht genügend Zeit für ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant der Grimm-Welt und weitere Erkundungen in eigener Regie. Rückfahrt ab Kassel um 16.29 Uhr. Wir nutzen gemeinsam das „Hessenticket“, die Kosten werden gesondert umgelegt.

Treffpunkt ist am Marburger Hauptbahnhof, Zugabfahrt 9:20 Uhr bzw. 9.32 Uhr am Kirchhainer Bahnhof



Bei Interesse bitte per Mail anmelden unter vorstand@buergerverein-mardorf.de

Anmeldeschluss ist der 6. April 2023

Die Kursgebühr in Höhe von 15,50 € ist im Voraus zu zahlen.
Nähere Informationen bei erfolgter Anmeldung



Bürgerverein Gruppenangebote

Wer sucht Anregungen, ist viel alleine? Dabei noch etwas vergesslich und unsicher?

Die Bürgerhilfe hat zwei sehr schöne Angebote für genau diese Personen.

Die **MoMent!-Gruppe** findet immer montags von 10:45 - 12:15 Uhr statt. Dieses Angebot fördert die Bewegung von Körper und Geist. Die Gruppe wird von fachkundigen Bürgerhelferinnen angeleitet. Die Kosten von 10,-€ pro Termin werden von der Pflegekasse übernommen, wenn ein Pflegegrad besteht.

Der **Freitagstreff** ist ein Angebot für ältere Menschen, die gerne ein paar schöne Stunden in Gemeinschaft erleben möchten. Wir beginnen um 14 Uhr mit einer gemütlichen Kaffeerunde, dann wird geschwätzt, gesungen und gelacht. Die Gruppe wird von Bürgerhelferinnen betreut und moderiert. Auch hier übernimmt die Pflegekasse die Kosten von 25,-€ pro Nachmittag, wenn ein Pflegegrad besteht.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an unseren beiden Gruppenangeboten.
Für Fragen steht Ihnen unsere Koordinatorin Frau Stettin gerne zur Verfügung. Telefon 06429 / 82 91 541 oder Email buergerhilfe-amoenburg@t-online.de



Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an:

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

35287 Amöneburg-Mardorf

Telefon: 06429/8291541

Fax: 06429/8291542

E-Mail: buergerhilfe-amoenburg@t-online.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.buergerverein-mardorf.de

Termine nach Vereinbarung

Drainverband Rüdigheim

Einladung zur Verbandsversammlung

am Freitag 14.04.2023 um 20:00 Uhr im Jugendheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Verbandsvorstehers
3. Vorlage des Prüfberichts für das Haushaltsjahr 2022
4. Entlastung von Vorstand und Rechner
5. Unterhaltungsarbeiten im Verbandsgebiet
6. Beschlussfassung über den Haushalt 2023
7. Verschiedenes

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Rüdigheim

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

am Freitag 14.04.2023 um 20:30 Uhr im Jugendheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes
5. Wahl des Genossenschaftsausschuss
6. Verwendung des Jagdpachtertrags
7. Verschiedenes

Der Vorstand

Dartclub Mardorf

Spielbericht 25.03.23 5. Spieltag DC Universe - Crazy Arrows

Am 25.03.23 kam es zu einem Mardorfer Derby zwischen den Mannschaften DC Universe und Crazy Arrows. Wenn 2 Mardorfer Mannschaften gegeneinander spielen ist ein gemeinsames Abendessen obligatorisch. Die Aufstellung lautete für DC Universe: Linne, M. Stähling, S Schnare-Andres, Maus, J Stähling und A Ribeiro. Die Mannschaftsaufstellung der Crazy Arrows lautet: T. Schmied, C Glitsch, M. Henfling, S. Lauer und M Glitsch. Spielentscheidend bei Derbys ist, wer seine Nerven im Griff hat, weil jeder vor heimischer Kulisse besonders gut spielen will. Im ersten Doppel trafen F. Linne und M. Stähling auf Schmied und C. Glitsch. Im ersten Satz konnte Schmied mit 12 Darts checken und im zweiten Satz checkte C. Glitsch mit 10 Darts. Das zweite Doppel konnte ebenfalls Crazy Arrows durch Lauer und Henfling gewinnen. Im ersten Einzel kam es zum Spitzenspiel zwischen Linne und Schmied. Linne konnte durch einen 12 Darter und einen 11 Darter das Spiel gewinnen. M. Stähling verlor sein erstes Spiel gegen C. Glitsch. Schnare-Andres gewann ihr Spiel gegen Henfling. Maus verlor ihr Spiel gegen Lauer. Spielstand nach dem ersten Block 2:4 aus Heimsicht. Maus wurde für A. Ribeiro ausgewechselt. Im zweiten Block gewannen jeweils Linne und Schnare-Andres für DC Universe ihre Spiele. Schmied und Henfling entschieden die beiden anderen Spiele für Crazy Arrows. Auch der erfahrene Spieler A. Ribeiro konnte sich ohne einzuwerfen gegen Henfling nicht durchsetzen. Spielstand nach dem zweiten Block war 4:6. Im dritten Block konnten Linne und der eingewechselte J. Stähling ihre Spiele für DC Universe gewinnen. Schmied gewann im 2. Spitzenspiel gegen Ribeiro klar mit 2 Sätzen. C. Glitsch gewann ebenfalls sein Spiel. Der Spielstand vor dem letzten Block war nun 6:8. Im vierten Block gewann Linne sein Spiel für DC Universe und war mit sauberer Bilanz von 4:0 erfolgreichster Einzelspieler des Abends. M. Glitsch und Schmied gewannen ihre Spiele für Crazy Arrows und holten damit die Siegpunkte. Im letzten Spiel gewann Ribeiro mit einem 10-Darter sein Spiel, was jedoch das Endergebnis aus Sicht von DC Universe nicht mehr retten konnte. Endstand aus heimsicht war 8:10 und damit ein knapper Sieg für Crazy Arrows. Die beiden gewonnenen Doppel haben am Ende den Unterschied gemacht. Einzelspiele gewannen beide Mannschaften jeweils 8.



NETZWERK
REPARATUR-INITIATIVEN
www.reparatur-initiativen.de



FLICKEN STOPFEN NÄHEN

Nicht jedes defekte oder verschlissene Kleidungsstück muss gleich in die Tonne. Oft fehlt nur eine Kleinigkeit, um die Kleidung wieder tragbar zu machen. Unser Angebot richtet sich an alle, die auf Nachhaltigkeit Wert legen und Hilfe zur Selbsthilfe benötigen. Die fehlenden Tricks und Kniffe zeigt Ihnen Frau Allamode.

Sie sind natürlich ebenso willkommen, wenn Ihnen das Nähen und Flicken in Gesellschaft einfach mehr Spaß macht.

Utensilien für Flick- und Stopfarbeiten sind selbst mitzubringen. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Über eine kleine Spende freuen wir uns.

WANN und WO?

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im
Schwesternhaus Mardorf in der Marburger Str. 12

Start: 08.02.2023



Anerkannter und gemeinnütziger **Betreuungsverein**

Sprechzeiten

ZU

Ehegattenvertretung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, rechtl. Betreuung

Wir beraten Bürger:innen rund um die rechtliche Vorsorge und helfen bei der Erstellung ihrer Vorsorgepapiere. Ehrenamtliche Betreuer:innen und Bevollmächtigte unterstützen wir in Ihrer oftmals anspruchsvollen Aufgabe. Sie können uns vor Ort persönlich sprechen:

Amöneburg

Schwernhaus Mardorf

2. Mittwoch im Monat, 16:00 – 18:00 Uhr

Um einen ausführlichen Gesprächstermin zu erhalten, melden Sie sich vorher telefonisch bei der Stadt oder bei uns an.

Sie können uns auch zu unseren Bürozeiten anrufen:

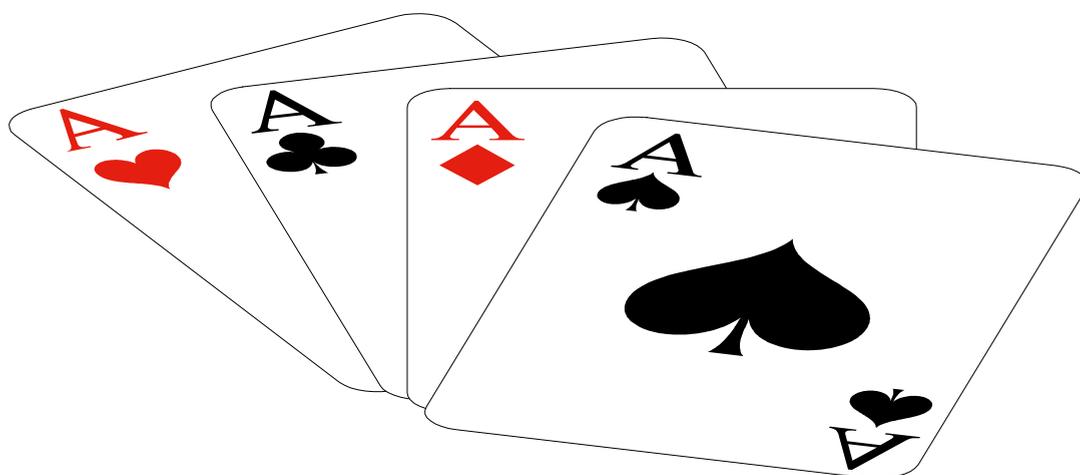
Tel.: 06421-6972222

Gerne nehmen wir auch *Anfragen per Mail* entgegen unter

info@forumbetreuung-marburg.de

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Zeiten anderer Außensprechstunden finden Sie auf unserer Homepage www.forumbetreuung-marburg.de

Forum Betreuung e. V., Uferstraße 2a, 35037 Marburg, Tel. 06421-6972222, Fax 06421-6972223



Skatturnier

in

Burg - Gemünden

Wo: *Sportheim Nieder - Gemünden*

Wann: 06. April 2023

Start: 19.00 Uhr

Veranstalter: Skat Club „Karlche“



Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 09.03.2023
 Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 21:00 Uhr
 Ort, Raum: Hainbach im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

Anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Björn Stroh

Gemeindevertretung

Herr Lukas Becker

Herr Sebastian Becker-Aschoff

Herr Thomas Gompf

Herr Bernd Harres

Herr Tim Henkel

Herr Klaus-Dieter Jensen

Frau Maren Kadelka

Herr Alexander Klein

Herr Jürgen Lutz

Herr Eckhard Reitz

Herr Patrick Schön

Gemeindevorstand

Herr Daniel Müller

Frau Sylvia Hild

Herr Stefan Rechmann

Herr Jens Ruhl

Frau Eva Wolf

Schriftführerin

Frau Julia Myska

Abwesend:

Gemeindevertretung

Herr Dennis Becker

Herr Jan Schönfeld

Frau Dunja Werneburg

Gemeindevorstand

Herr Peter Gabriel

Herr Tobias Reitz

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung
- 2 Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
- 3 Einbringung Haushalt 2023 mit allen Anlagen
Vorlage: FB2/2023/221
- 4 Wirtschaftlichkeitsprüfung der zukünftigen Abwasserentsorgung für Burg- und Nieder-Gemünden
Hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 17.11.2022
Vorlage: FB2/2022/190/1/1
- 5 Gestattungsvertrag mit TELEFONICA Germany GmbH & Co. OHG bezüglich weiterer Telekommunikationsanlagen am Funkmast der DFMG auf dem Grundstück Nieder-Gemünden - Auf dem Junkernstück - Flur 5, Flurstück 51
Vorlage: FB2/2023/207/1
- 6 Vertrag zur finanziellen Beteiligung der Gemeinde an der PV-Freiflächen-Anlagen „Auf dem Heppenrod“ gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2021
Vorlage: FB2/2023/209/1
- 7 Östliche Erschließung der Mehrzweckhalle und des Kindergartens, mit Anbindung des Neubaugebiets
Antrag der UBL-Fraktion vom 14.12.2022
Vorlage: FB2/2023/219
- 8 Prüfung Fußgängerüberweg in der Nähe der Kindertagesstätte Siebenstein
Antrag der BGG-Fraktion vom 22.02.2023
Vorlage: FB1/2023/152
- 9 Anfragen
- 9.1 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 14.12.2022
Gebührenerhebung für die Unterbringung von Flüchtlingen
Vorlage: FB1/2023/150
- 9.2 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 14.12.2022
Ausweisung einer Tempo 30-Zone in Burg-Gemünden
Vorlage: FB1/2023/151
- 9.3 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 25.01.2023
Unternehmerforum
Vorlage: FB2/2023/218

zu 1 Eröffnung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Björn Stroh eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Schriftführerin sowie die Presse und die anwesenden Gäste.

Herr Stroh teilt mit, dass 12 Gemeindevertreter anwesend sind. Der Vorsitzende Björn Stroh stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Des Weiteren stellt Herr Björn Stroh fest, dass gegen die Niederschrift der Gemeindevertreterversammlung vom 15.12.2022 innerhalb der Frist der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Gemünden (Felda) keine Einwände erhoben wurden. Er stellt somit die Gültigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2022 fest. Da mehr als die Hälfte der Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend sind und es keine Einwände gegen Form und Frist der Ladung gibt, stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Termine:

Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am Dienstag, 21.03.2023 um 19.30 Uhr im DGH Burg-Gemünden statt.

Am 30.03.2023 findet eine Ortsbeiratssitzung in Ehringshausen und am 04.04.2023 eine Ortsbeiratssitzung in Burg-Gemünden statt.

Die nächste Gemeindevertreterversammlung findet am Donnerstag, 27.04.2023 um 19.30 Uhr im DGH Burg-Gemünden statt.

Der Gemeindevertretung liegen folgende Unterlagen vor:

Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

Schriftliche Beantwortung der Anfragen der UBL-Fraktion zur Gebührenerhebung für die Unterbringung von Flüchtlingen, zur Ausweisung einer Tempo 30-Zone in Burg-Gemünden und zum Unternehmerforum

zu 2 Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Daniel Müller berichtet über die Arbeit des Gemeindevorstandes.

Es folgt eine Wortmeldung zu den Kostenausgleichen von Kindergartenkinder an andere Kommunen von Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen.

zu 3 Einbringung Haushalt 2023 mit allen Anlagen

Vorlage: FB2/2023/221

Herr Bürgermeister Daniel Müller erläutert die Haushaltslage der Gemeinde Gemünden (Felda).

Aufgrund einer interfraktionellen Übereinkunft findet zu diesem Tagesordnungspunkt keine Beratung statt.

Beschluss:

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen gemäß § 97 (2) HGO wird dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung vorgelegt.

einstimmig beschlossen

Ja 12

zu 4 Wirtschaftlichkeitsprüfung der zukünftigen Abwasserentsorgung für Burg- und Nieder-Gemünden

Hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 17.11.2022

Vorlage: FB2/2022/190/1/1

Herr Bürgermeister Daniel Müller erläutert die Wirtschaftlichkeitsprüfung.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Gestattungsvertrag mit TELEFONICA Germany GmbH & Co. OHG bezüglich weiterer Telekommunikationsanlagen am Funkmast der DFMG auf dem Grundstück Nieder-Gemünden - Auf dem Junkernstück - Flur 5, Flurstück 51

Vorlage: FB2/2023/207/1

Herr Bürgermeister Daniel Müller erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der vorgelegte Gestattungsvertrag mit der TELEFONICA Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München bezüglich der Mitbenutzung des Mobilfunkmastes der DFMG auf dem Grundstück Nieder-Gemünden - Auf dem Junkernstück - Flur 5, Flurstück 51 wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja 12

zu 6 Vertrag zur finanziellen Beteiligung der Gemeinde an der PV-Freiflächen-Anlagen „Auf dem Heppenrod“ gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2021

Vorlage: FB2/2023/209/1

Herr Bürgermeister Daniel Müller erläutert den Sachverhalt. Herr Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen merkt an, dass die angegebene erwartete Jahresstrommenge im Vertrag nicht richtig beziffert ist. Dies soll im Vertrag dann richtig beziffert werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Vertrag zur finanziellen Beteiligung der Gemeinde Gemünden (Felda) an der PV-Freiflächen-Anlage „Auf dem Heppenrod“ gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 EEG 2021 mit der VOBEG Sonne GmbH & Co. KG, Marburger Straße 6-10, 36304 Alsfeld.

einstimmig beschlossen

Ja 12

zu 7 Östliche Erschließung der Mehrzweckhalle und des Kindergartens, mit Anbindung des Neubaugebiets

Antrag der UBL-Fraktion vom 14.12.2022

Vorlage: FB2/2023/219

Der Vorsitzende der UBL-Fraktion Klaus-Dieter Jensen erläutert den Antrag.

Es folgen Wortmeldungen der Gemeindevertreter Tim Henkel und Lukas Becker.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die östliche Erschließung der Mehrzweckhalle und des Kindergartens mit der Anbindung des Neubaugebiets zu planen und der Gemeindevertretung die Entwurfsplanung vorzulegen.

einstimmig beschlossen

Ja 12

zu 8 Prüfung Fußgängerüberweg in der Nähe der Kindertagesstätte Siebenstein**Antrag der BGG-Fraktion vom 22.02.2023****Vorlage: FB1/2023/152**

Der Gemeindevertreter Sebastian Becker-Aschoff erläutert den Antrag.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Errichtung eines Fußgängerüberwegs („Zebrastreifen“) oder einer gleichwertigen Alternative in der Nähe der Kindertagesstätte Siebenstein, zu beantragen.

einstimmig beschlossen

Ja 12

**zu 9.1 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 14.12.2022
Gebührenerhebung für die Unterbringung von Flüchtlingen****Vorlage: FB1/2023/150****Bürgermeister Daniel Müller beantwortet die Anfrage:****1. Würden die in der Gemeinde untergebrachten Flüchtlinge der Gemeinde vom Landkreis auf der Grundlage des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz - LAG) zugewiesen?**

-> Es handelt sich hierbei um eine sogenannte eingeschränkte Zuweisung gemäß § 2 Abs. 2 Landesaufnahmegesetz (LAG). Über dieses Vorgehen wurde im März 2022 zwischen dem Landkreis und den 19 Kommunen einvernehmen hergestellt.

Jede Kommune muss eine Notunterkunft (NUK) stellen. In der Anfangszeit des Betriebs der NUK war die Gemeinde außerdem verpflichtet für die Verpflegung zu sorgen, dies ist jedoch zügig geändert worden, da man den geflüchteten zumuten kann, dass sie ihre Verpflegung selbst organisiert bekommen.

2. Erhebt die Gemeinde für die Unterbringung die nach der Verteilungs- und Unterbringungsverordnung des Landes Hessen vorgesehene Gebühr und hat der Gemeindevorstand vor, eine eigene Gebührensatzung für die Unterbringung zu erlassen?

-> Die Gemeinde erhebt keine Gebühr für die NUK. Wir erhalten eine Entschädigung für die Unkosten in Höhe von 10,00 €/Tag/Bewohner.

Aktuell ist nicht angedacht, eine abweichende Regelung in Form einer Gebührensatzung zu treffen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen dazu.

zur Kenntnis genommen**zu 9.2 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 14.12.2022
Ausweisung einer Tempo 30-Zone in Burg-Gemünden****Vorlage: FB1/2023/151****Bürgermeister Daniel Müller beantwortet die Anfrage:****1. Hat der Gemeindevorstand das getan?**

-> Ein formelles Antragsverfahren ist abkömmlich, da der Vorsitzende des Gemeindevorstandes gleichzeitig die Straßenverkehrsbehörde ist. Die Thematik wurde in einer Verkehrsschau im Herbst/Winter 2021 gemeinsam mit anderen Fachbehörden für den Straßenverkehr beraten.

Auszug aus dem Protokoll: „[...] Die Schaffung einer Tempo 30 Zone wird hier lediglich hohe Kosten für die Anschaffung der Beschilderung bringen und keinen Nutzen.“

2. Hat der Gemeindevorstand Informationen dazu, ob der Bürgermeister als zuständige Straßenverkehrsbehörde die Anordnung erlassen hat?

-> Eine Anordnung ist bis heute nicht ergangen. Grund: siehe 1.

Es folgt eine Nachfrage des Gemeindevertreters Klaus-Dieter Jensen.

zur Kenntnis genommen**zu 9.3 Beantwortung der Anfrage der UBL-Fraktion vom 25.01.2023****Unternehmerforum****Vorlage: FB2/2023/218****Bürgermeister Daniel Müller beantwortet die Anfrage:****1. Wann ist das nächste Unternehmerforum geplant?**

-> Im Spätsommer/Herbst 2023. Derzeit wird an einem ansprechenden „Programm“ gearbeitet, da die vergangenen Unternehmerforen wenig Zuspruch fanden.

Es erfolgen keine weiteren Nachfragen.

zur Kenntnis genommen*gez. Björn Stroh**Vorsitzender**gez. Julia Myska**Protokollführerin***Einladung zur 6. Sitzung des Ortsbeirates Ehringshausen**

Am **Donnerstag, den 30.03.2023** findet um **19:30 Uhr** im **Dorfzentrum Ehringshausen** eine Sitzung des Ortsbeirates Ehringshausen der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Ortsvorsteherdienstbesprechung
3. Sachstand Weg Friedhof - Torweg
4. 825 Jahre Ehringshausen in 2024
5. Termine Ortsbeiratssitzung
6. Verschiedenes

*gez. Jörg Müller
Ortsvorsteher***Einladung zur 8. Sitzung des Ortsbeirates Hainbach**

Am **Montag, den 03.04.2023** findet um **19:00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Hainbach** eine Sitzung des Ortsbeirates Hainbach der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:**TOP-Nr. TOP-Betreff**

- | | |
|---|---|
| 1 | Eröffnung |
| 2 | Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung |
| 3 | Aktion Saubere Landschaft |
| 4 | Bericht von der Ortsvorsteher-Dienstbesprechung |
| 5 | Sachstand Panoramaweg |
| 6 | Verschiedenes |

*gez. Werner Lutz
Ortsvorsteher***Einladung zur 6. Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden**

Am **Dienstag, den 04.04.2023** findet um **19:30 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden** eine Sitzung des Ortsbeirates Burg-Gemünden der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:**TOP-Nr. TOP-Betreff**

- | | |
|---|--|
| 1 | Eröffnung |
| 2 | Bericht und Infos aus der Ortsvorsteher-Dienstversammlung |
| 3 | Hundekotbeutelspender „Am Schafgarten“ |
| 4 | Fortsetzung Thema Kleiner Sitzungsraum DGH |
| 5 | Sachstand Thema Verlängerung des Gehweges Bernsfelder Straße |
| 6 | Sachstand TNG, Reparaturarbeiten und beschädigte Gehwege und Straßen |
| 7 | Benennung von Straßennamen im Neubaugebiet „Vor dem Bienrodskopf“ |
| 8 | Verschiedenes |

*gez. Christian Wagner
Ortsvorsteher***Aus dem Rathaus wird berichtet****Gemeinde Gemünden (Felda)**

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	8:30 – 12:00
Donnerstag	14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings um vorherige Terminvereinbarung. Gerne können Sie diese über unseren Online-Terminkalender auf unserer Homepage vereinbaren.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter/der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale**Telefax****Zentrale E-Mail Adresse****Homepage****Hauptverwaltung - Frau Julia Myska****E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de****(06634) 9606-0****(06634) 9606-15**

info@gemuenden-felda.de

www.gemuenden-felda.de

9606-10

Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike	9606-19
E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-18
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung / Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung - Frau Katharina Einecke	9606-12
E-Mail: katharina.einecke@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse - Frau Johanna Becker	9606-16
E-Mail: johanna.becker@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Anja Seibert	9606-21
E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kita@gemuenden-felda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter	
Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail: bauhof@gemuenden-felda.de	
Kläranlage Rülfenrod	918756
Gemeindearchiv	917993
E-Mail: archiv@gemuenden-felda.de	

Internet

Homepage	www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail	info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
• Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
• Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
• Hausmeister Herr Katzer	7689037
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
• Hausmeister Herr Korn	7549034
• Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
• Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
• Ansprechpartner Herr Klein	919942
• Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker	06634 - 919738
OT Burg-Gemünden – Herr Wagner	0172 - 6590535
OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller	06634 - 604
OT Elpenrod – Frau Henkel	06634 - 8956
OT Hainbach – Herr Lutz	06634 - 748
OT Rülfenrod – Herr Klein	06634 - 237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke
Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag	8.00 Uhr - 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung	
Tel. 06400 959949-0	Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden	
Ortsgerichtsvorsteher: <i>Bernd Deichert,</i>	
<i>Weideweg 3,</i>	<i>Tel. 06634 - 8464</i>
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: <i>Arno Philippi,</i>	
<i>Ohmstraße 10,</i>	<i>Tel. 06634 - 1517</i>
Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden	
Ortsgerichtsvorsteher: <i>Hartmuth Schäfer,</i>	
<i>Hohlstraße 14,</i>	<i>Tel. 06634 - 390</i>
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: <i>Bodo Karnasch,</i>	
<i>Homberger Straße 22,</i>	<i>Tel. 0172 - 6422448</i>

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach	
Ortsgerichtsvorsteher: <i>Michael Weicker,</i>	
<i>Am Zollstock 3,</i>	<i>Tel. 06634 - 918987</i>
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: <i>Gerhard Rühl,</i>	
<i>Örtenröder Straße 27,</i>	<i>Tel. 06634 - 8144</i>
Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod	
Ortsgerichtsvorsteher: <i>Hans-Werner Heini,</i>	
<i>Gartenweg 6,</i>	<i>Tel. 06634 - 716</i>
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: <i>Wolfgang Beutlberger,</i>	
<i>Birkenweg 16,</i>	<i>Tel. 06634 - 1732</i>

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile	
Schiedsfrau	
Antje Schäfer	
Hohlstraße 14	
35329 Gemünden (Felda)	Tel.: 06634/919544
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)	
Stellvertretende Schiedsfrau	
Anneliese Philippi	
Ohmstraße 10	
35329 Gemünden (Felda)	Tel.: 06634/1517
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)	

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann	
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch	Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)	

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer **freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis: VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH
Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)
Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45:	Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie MR - 82:	Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-77:	Helpershain - Felda - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Schöffenwahl 2023

Wer möchte als Schöffin oder Schöffe tätig werden?

Bundesweit werden im ersten Halbjahr 2023 die Schöffen als ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit für die Amtszeit von 2024 - 2028 gewählt.

Für die von der Gemeindevertretung zu beschließende Vorschlagsliste sucht die Gemeinde Gemünden (Felda) Personen, die Interesse haben, am Amtsgericht oder Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilzunehmen.

Bewerben können sich Personen, die in Gemünden (Felda) wohnen und am 1. Januar 2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Des Weiteren sollte der Bewerber straffrei (§ 32 GVG) sein und nicht gegen Grundsätze der Menschlichkeit oder Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter oder Mitarbeiterin der Staatssicherheit der DDR bzw. ihnen gleichgestellten Personen tätig gewesen sein (§ 44 a DRiG).

Neben formalen Kriterien sollen die Bewerber aber auch bestimmte Grundfähigkeiten mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen muss. Das Schöffennam verlangt Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Von den Schöffen werden Menschenkenntnis und Lebenserfahrung, soziale Kompetenz, Objektivität und Unvoreingenommenheit, Verantwortungsbewusstsein, Gerechtigkeitssinn, Kommunikations- und Dialogfähigkeit erwartet.

Da die Vorschlagsliste in der Sitzung der Gemeindevertretung am 27.04.2023 beschlossen werden soll, können sich Interessenten für das Schöffennam **bis zum 02.04.2023** bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) bewerben.

Das Bewerbungsformular sowie weitere Informationen stehen Ihnen unter www.schoeffenwahl2023.de zur Verfügung.

Peter Gabriel Tel. 06634/503
Herbert Kömpf Tel. 06634/1512
Giesela Krug Tel. 06634/919467
Renate Müller Tel. 06634/439
Eva Wolf Tel. 06634/1771

Auf rege Beteiligung von Eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Osterfeiertage sind für die Ausgaben 14 und 15 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 14

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Freitag, dem 31.03.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ausgabe 15

Sämtliche Berichte und Inserate müssen am **Donnerstag, dem 06.04.2023, bis 8.00 Uhr** im Verlag vorliegen. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 85. Geburtstag am **30.03.2023**
Ilse Wald
Hauptstraße 22
OT Ehringshausen

zum 70. Geburtstag am **03.04.2023**
Karl-Heinz Karl
Feldastraße 23
OT Nieder-Gemünden

zum 80. Geburtstag am **04.04.2023**
Manfred Schneucker
Nieder-Gemündener Straße 2
OT Hainbach

zum 80. Geburtstag am **04.04.2023**
Manfred Schneucker
Nieder-Gemündener Straße 2
OT Hainbach



Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen zum Informationsaustausch, Spielen usw. recht herzlich ein.

Die Treffen sind immer von 14.00 bis 16 Uhr am 1. Donnerstag im Monat im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden und am 3. Donnerstag im Monat abwechselnd in den Dorfgemeinschaftshäusern der Ortsteile. Am 20.04.2023 findet das Treffen in Rülfenrod statt.

Ansprechpartner:

Magdalena Pitzer Tel. 06634/788
Karin Deichert Tel. 06634/8464

„Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“ - Teil zwei

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Die „Vereinsgemeinschaft 750 Jahre Burg-Gemünden e.V.“, hatte kürzlich zum zweiten Teil der Vortragsreihe „Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“ mit dem bekannten Historiker Dr. Dirk Richardt, ins Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden eingeladen.

Dr. Richardt war von 2006 bis 2021 Vorsitzender der „Hessischen Kirchengeschichtlichen Vereinigung“ (HKV) mit Sitz in Darmstadt. Seit 2011 ist er Vorsitzender des Vereins „Hessische Geschichte und Landeskunde 1834 e.V.“. Des Weiteren ist er Mitglied der Historischen Kommission für Hessen in Marburg, Vorsitzender der wissenschaftlichen Kommission im „Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde“ (VHG) sowie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der „Gesellschaft für Kultur und Denkmalpflege“ Marburg und Mitglied im Förderverein Gedenkstätte Hadamar.

Wie auch schon beim ersten Vortrag im letzten Oktober hatte sich erneut eine große Gästeschar im DGH in Burg-Gemünden eingefunden, die vom Vorsitzenden der Vereinsgemeinschaft Roland Wagner und Vorstandsmitglied Roland Albert zum zweiten Teil der „großen Reise durch die hessische Geschichte“, herzlich willkommen geheißen wurden.

In seinem ersten Vortrag hatte Dr. Richardt einen weiten Bogen vom romanischen Weltreich bis zu den Anfängen der Grafen von Ziegenhain gespannt und dabei vermittelt, dass man die Geschichte Hessens nicht auf ein bestimmtes Datum festlegen kann.

Es sei schön und er freue sich, so Dr. Richardt in seiner Begrüßung, dass so viele gekommen seien, die sich beim ersten Vortrag aus der Reihe im Oktober, doch wohl hätten anstecken lassen. Im zweiten Teil der Reise durch die Geschichte, von Gemünden ausgehend über die Grafen von Ziegenhain und die Landgrafschaften von Thüringen und Hessen, so Dr. Richardt, komme man bis zum Jahr 1450.

Unterstützt durch PowerPoint-Präsentationen begann Dr. Richardt mit einem kurzen Rückblick auf den ersten Teil der Vortragsreihe, in dem er einen weiten Bogen vom Römischen Weltreich bis zu den Anfängen der Grafen von Ziegenhain gespannt hatte. Erneut sprach er nochmals den Stamm der Chatten (Aussprache Katten) an, einen germanischen Volksstamm, der im Bereich der Täler Eder, Fulda und des Oberlaufes der Lahn, seinen Siedlungsschwerpunkt hatte und mit den östlichen Nachbarn, den Hermunduren (später Thüringer) um Salzquellen an der Werra im Streit lag, da Salz ein wichtiges Lebensmittel war.

Man wisse zwar nicht genau, wie das Chattenreich später in das fränkische Reich aufgenommen wurde, könne dies aber durch Aufzeichnungen über kriegerische Auseinandersetzungen und auch durch die Tatsache der Gaubildungen nachvollziehen.

So sei die langsame Entwicklung weg von den Chatten unter anderem mit der Nennung des sogenannten Hessengau, hin zu der Gegend, die man als Hessen bezeichnet habe, erfolgt.

Zur Sprache kam auch die Missionstätigkeit, in erster Linie durch Bonifatius auf der Amöneburg, der dann durch Kloster- und Bistumsgründungen Strukturen schaffte.

Dr. Richardt vermittelte, dass eine Zeitlang die Konradiner, ein Adels- und Herrschergeschlecht, stärkste Kraft in Hessen gewesen seien und interessanter Weise nach deren Abdanken, Hessen zum Zentrum der Reichspolitik wurde, da die Mächtigen, die Sachsen, die Franken, die Schwaben, die Bayern und die Lothringer dort zusammenstießen und ja auch heute Hessen noch sehr zentral liege.

Hessen, so Dr. Richardt, sei zu diesem Zeitpunkt, da es dort keine Herzogtümer gab, zentraler Raum lokaler Grafen gewesen. So beispielsweise der Gisonengrafen, einem einflussreichen Gaugrafengeschlecht im Norden Hessens oder der Wernergrafen und auch das Grafengeschlecht der Ziegenhainer. „Und die Ziegenhainer machen es uns auch nicht einfach“, meinte Dr. Richardt. Zwar wisse man, wenn man sage die „Ziegenhainer Grafen“ was gemeint sei, aber sie hätten auch einmal Grafen von Wegebach sowie Grafen von Wildungen oder Grafen von Reichenbach geheißen. Die Stammburg der Ziegenhainer ist die Burg Reichenbach beim heutigen Hessisch-Lichtenau und durch den 1170 erworbenen Anteil an der Grafschaft Nidda entstand die Doppelbezeichnung Grafen von Ziegenhain und Nidda.

In der Gegend um Gemünden, so Dr. Richardt, schlossen sich die einzelnen Weiher immer mehr zu Dörfern zusammen, gingen auch Rechtsfunktionen ein und die Gesellschaft habe sich langsam differenziert und spezialisiert, im Sinne von „der eine kann gut jagen, der andere gut Früchte anbauen und der Dritte kann gut Felle gerben und ein anderer gut Vorträge halten“, wie Dr. Richardt es nannte. Die Bauweise sei damals weniger attraktiv dafür aber effektiv und zum Schutz umfriedet gewesen. Angesprochen wurde auch das von Kaiser Karl IV. erteilte „Zollprivileg“ für Burg-Gemünden und das im Jahre 1372 erteilte Marktrecht mit den Worten: „Kaiser Karl IV. erteilt Graf Gottfried (VII.) von Ziegenhain das Privilegium, dass in dem Dorf Gemünden künftig ein Markt sein solle“, sowie das Wirken der Elisabeth von Thüringen und deren Heiligsprechung durch Papst Gregor IX..

Weitere Themen waren natürlich die in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts über der Ohmfurt erbaute „mittelalterliche Höhenburg auf einem 241 Meter über Normalnull hohen Basaltkegel über der Ohm“, die schließlich namensgebend für Burg-Gemünden war und deren sehr wechselvollen Geschichte, bis hin zum Übergang der Burg nach kriegerischen Auseinandersetzungen durch Verpfändung des Besitzes der Ziegenhainer Grafen und da Ziegenhain keine Leibeserben hat, schließlich an das Land Hessen ging. Wie es danach weitergeht, wird man im dritten Teil der Vortragsreihe, am Samstag, 28. Oktober, im DGH Burg-Gemünden erfahren, wenn Dr. Richardt die letzten Geheimnisse zu dem Thema „Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte - Von den Anfängen bis zur Teilung des Landes Hessen“, lüften wird.

Freude bei den Veranstaltern, dass sich auch die jüngere Generation für das Vortragsthema interessierte und dabei auch gemeinsam mit Dr. Richardt, den in Latein verfassten Wortlaut der Heiligsprechung Elisabeths durch Papst Gregor IX. ins Deutsche übersetzten.



Dr. Dirk Richardt und Kristine Fleischhauer mit dem Wortlaut der Heiligsprechung Elisabeths durch Papst Gregor IX..



Historiker Dr. Dirk Richardt während seines Vortrages im DGH zum Thema „Burg-Gemünden im Laufe der Jahrhunderte“.



Unabhängige Bürgerliste Gemünden (Felda)

Einladung zur Fraktionssitzung der Unabhängigen Bürgerliste UBL

Hiermit werden alle Mitglieder der UBL zur Fraktionssitzung
am Dienstag, den 4. April 2023
um 19:30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

eingeladen.

Tagesordnung

- Information über aktuelle Themen in der Gemeinde
- Vorbereitung der nächsten Gemeindevertretersitzung
- Beratung zur Benennung der Ausschüsse

Klaus-Dieter Jensen
Fraktionsvorsitzender

Freizeitclub Ehringshausen

Schlachtessen beim Freizeitclub Ehringshausen

Das im letzten Herbst verschobene traditionelle Schlachtessen des Freizeitclub Ehringshausen, war einmal mehr ein voller Erfolg. Schon die lange Liste der vorbestellten Schlachtfrikadellen lies erkennen, dass sich das Dorfgemeinschaftshaus in Ehringshausen gut füllen würde.

Am Vortrag waren bereits der Metzger und seine Gehilfen in Aktion getreten, sonst hätte man die vorbestellte Menge der Schlachtportionen nicht bewältigen können.

Gestartet wurde am Freitagmorgen mit dem Backen der frischen Schlachtfrikadellen. Großen Dank gilt hier allen Helferinnen und Helfer beim Vorbereiten, Backen der Frikadellen, in der Küche und an der Theke. Der größte Teil der frischen Schlachtfrikadellen wurden abgeholt, aber auch im DGH Ehringshausen konnte man es sich mittags schon bei frischgezapftem Bier schmecken lassen.



Dr. Dirk Richardt im Vorfeld des Vortrages im Gespräch mit einer Jugendgruppe.



Ab 18 Uhr startete dann das traditionelle Schlachtesten im schnell und gut gefüllten DGH in Ehringshausen mit Quelfleisch, Blut-, Leber- und Kartoffelwürstchen, Salzkartoffel, Sauer Brüh', Sauerkraut und frisch gekochtem Meerrettich. Zum ersten Mal gab es, so wie es früher war, auch noch selbstgekochten Pudding.

Fehlen durfte bei dem frischen Fassbier natürlich nicht der Schlachtschnaps zum Abrunden des Schlachtestens. Die Gäste waren alle begeistert.

Ohne den Einsatz der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer ist so ein Fest nicht durchführbar. Es beweist hierbei die Gemeinschaft und den Grundgedanken aller Vereine und somit auch den des Freizeitclubs Ehringshausen.

Ein besonderer Dank gilt hier der 1. Vorsitzenden des Freizeitclubs, Heidi Köster-Well und dem gesamten Vorstand, die im besonderen Maße eingebunden waren und den Termin des Schlachtestens schon immer fest in ihrem Urlaubsplan berücksichtigen.

Bei guter Stimmung fand dieses traditionsreiche Event des FCE einen schönen, harmonischen Ausklang und der Termin für das nächste Jahr wird schon mal im Kalender notiert.



Jagdgenossenschaft Ehringshausen

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft findet am **Donnerstag den 6. April 2023** um **20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

statt.

Alle Mitglieder und deren Partner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Die Versammlung ist nach § 8 der Satzung ohne Berücksichtigung auf die Anzahl der erschienen Mitglieder beschlußfähig
3. Verlesen des Vorjahresprotokoll
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Bericht des Jagdvorstehers
8. Verwendung der Jagdpacht
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Jagdvorsteher

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Aufwind beim SV Ehringshausen

In seiner Jahreshauptversammlung am vergangenen Samstag blickte der SV Ehringshausen auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Egal ob in den Bereichen Karneval, Darts oder Damenfußball - „der SV Ehringshausen ist ein wesentlicher Punkt im Miteinander der Gemeinde Gemünden“, so Bürgermeister Daniel Müller.

Zu Beginn wurde die Vize-Präsidentin des Hessischen Fußballverbandes, Prof. Silke Sinning, live vom Fußballländerspiel in Mainz zugeschaltet. Bei einem lockeren Gespräch mit Vorstand und den Mitgliedern sicherte sie weiterhin ihre Unterstützung zu, vor allem im Frauen- und Mädchenfußball, „aus dem ich selbst komme“.

In Sachen Frauen- und Mädchenfußball tut sich beim Verein nämlich so einiges: „Wir haben den Fußball mit einem stärkeren Kader und einem neuen Trainerteam neu aufgestellt und den Turnaround geschafft“, so Vorstandsmitglied Stefan Rechmann. Dem stimmt auch Jugendleiterin Vanessa Stock zu: „Vor einem Jahr saß ich hier und ich dachte, wir müssen den Mädchen-Spielbetrieb einstellen. Wir haben dennoch auch hier den Neustart geschafft.“ Mittlerweile seien über 20 Mädchen regelmäßig im Training.

Damen-Trainer Bernd Schäfer berichtet, dass die Stimmung und der Zusammenhalt in der Mannschaft eine ganz besonderer ist. „Die Mädels machen richtig Spaß.“ Keinen Tag habe er bereut, das Traineramt angetreten zu haben - auch wenn der Verein in der Kreisoberliga einen klaren Wettbewerbsnachteil habe. „Alle anderen Vereine verfügen über einen Kunstrasenplatz und eine Flutlichtanlage - das ist bei uns leider nicht der Fall.“

Auch die Leiter der anderen Abteilungen - Gymnastik, Aerobik, Alte Herren, Lauftreff und HIIT - berichten über ein positives Miteinander und gelungene Veranstaltungen.

Apropos Veranstaltungen: Um das Vereinsleben auch in diesem Jahr weiter zu stärken, hat sich der Verein wieder einiges überlegt: So wie im vergangenen Jahr gibt es beispielsweise auch in 2023 den Haineslauf, den Ehringshäuser Weinmarkt oder das Fußballgolf-Turnier. Das Highlight im Veranstaltungskalender steht auch schon fest: Am 24. Juni feiert der SVE das Ehemaligen-Treffen. Heißt: Alle ehemalige und aktive Fußballspieler*innen des Vereins kommen an diesem Tag bei Live-Musik und hoffentlich gutem Wetter zusammen.

Zum Ende der Jahreshauptversammlung wurden einige Mitglieder für ihre Vereinstreue geehrt.



*Vorstandsmitglied Stefan Rechman (rechts) mit den geehrten Mitgliedern.
Foto: Luisa Heinz*

KSG Elpenrod/Hainbach

Schützenabteilung

Vereineschießen 2023

In diesem Jahr findet erstmals wieder das schon traditionelle Vereineschießen statt und zwar am Do 20.4. und Fr 21.4.2023. Die Vereine können beliebig viele Mannschaften melden, wobei eine Mannschaft aus drei Schützen besteht und die Startgebühr pro Mannschaft 10,- € beträgt. Um die Chancengleichheit zu wahren, dürfen nur die bereitgestellten Vereinsgewehre benutzt werden. Geschossen wird stehend aufgelegt auf die Wettkampfdistanz von 10 Metern. Jeder Schütze hat zehn Schuß, so daß die maximale Ringzahl pro Mannschaft 300 beträgt. Schießzeiten sind am 20.4. von 18.00 - 21.00 Uhr und am 21.4. von 18.00 - 20.00 Uhr auf dem Schießstand in Hainbach (DGH) mit anschließender Siegerehrung.

Jagdgenossenschaft Hainbach

Jahreshauptversammlung

Am Samstag den **01.04.2023, um 20 Uhr**, findet die ordentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hainbach im DGH in Hainbach statt.

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung, feststellen der Beschlußfähigkeit
02. Totenehrung
03. Verlesen des Vorjahresprotokolles
04. Vorlage der Jahresrechnung
05. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
06. Neuwahleines Kassenprüfers
07. Bericht des Jagdvorstehers
08. Bericht der Maschinengemeinschaft
09. Verwendung des Jagdpächterlöses
10. Gäste haben das Wort
11. Verschiedenes

gez. Der Vorstand

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 06.04.2023

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 des Club Alte Kameraden findet am **Gründonnerstag, den 06.04.2023 im Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden** statt.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Neuaufnahmen
5. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022
6. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr
11. Verschiedenes (Frühschoppen, Bewirtung)

Der Vorstand lädt zu dieser Jahreshauptversammlung alle Mitglieder recht herzlich ein.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/Otterbach

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/Otterbach lädt für Samstag, den 1. April 2023 zur Jahreshauptversammlung in das **Dorfgemeinschaftshaus** in Nieder Gemünden, Beginn 19:30 Uhr, ein. Die Versammlung beginnt mit einem gemeinsamen Essen. Der Vorstand bittet um pünktliches Erscheinen.

Alle, die als Vertreter eines Jagdgenossen kommen, bitte eine vom Jagdgenossen unterschriebene Vollmacht mitbringen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellen der Anwesenheit lt. Jagdkataster
4. Verlesen des Protokolls der JHV 2022
5. Bericht des Jagdvorstehers
6. Bericht des Rechners
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
8. Neuwahl Kassenprüfer
9. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagderlöses
10. Jagdpächter haben das Wort
11. Verschiedenes

Das Jagdkataster liegt in der Zeit **vom 13.03.2023 bis zum 30.03.2023**, beim Jagdvorsteher offen. Veränderungen der bejagdbaren Flächen sind in dieser Zeit bei dem Jagdvorsteher
Herbert Friedrich
Pestalozzistraße 17
Telefon 06634 1578
in Nieder Gemünden anzuzeigen.

Gez. Der Vorstand

-Anzeige-



Rinis Brautmoden

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.

www.rinis-brautmoden.com

Familienanzeigen

online gestalten!

Schritt für Schritt:

01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de
02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**
03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.
04. **Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
[private Anzeigen](#) | [Familienanzeigen](#)
05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.
06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.
07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.
08. **Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.
09. **Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.
10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.
11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.
12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

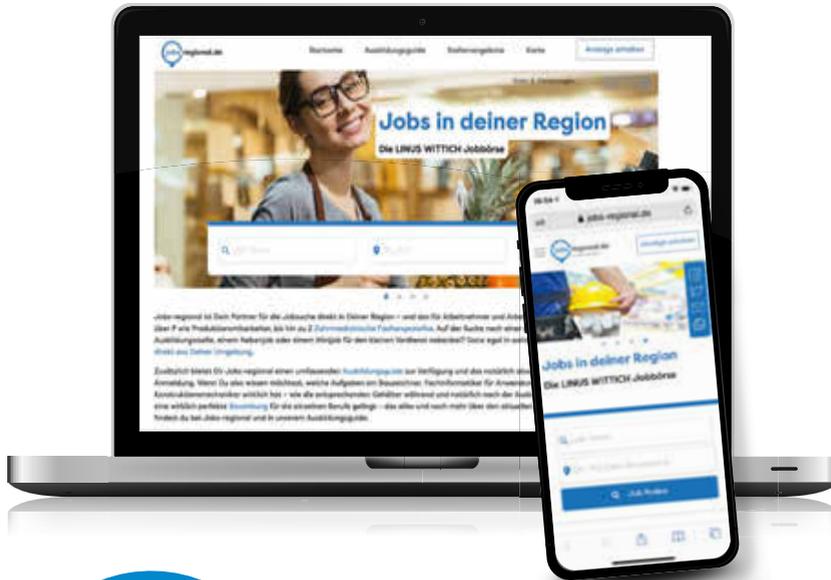


LINUS WITTICH Medien KG

Industriestraße 9 - 11 - 36358 Herbstein

Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0 - E-Mail: zentrale@wittich-herbstein.de

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

Einfach
Stellenangebot
im Wunschgebiet
schalten



plus
79,-
zzgl. MwSt.

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format dazu



vier Wochen
online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden

Anzeige

Was tun bei ARTHROSE?

In ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wissenswerte hilfreiche Tipps für alle Gelenke. Eine kostenlose Sonderausgabe ist erhältlich bei: Deutsche Arthrose-Hilfe, Postfach 1105 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gern eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder gern auch per E-Mail an: service@arthrose.de.

Ihr Ansprechpartner für Ökostrom

Michael Schneider
Tel. 06422 8983798
Mobil 0151 16115447

Kundenservicebüro
Börngasse 15
35274 Kirchhain

Öffnungszeiten:
Mo: 09:00 – 12:00 Uhr
Di: 14:00 – 17:00 Uhr
Do: 14:00 – 17:00 Uhr

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.





www.EAM.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

<p>Daniel Wandner Medienberater für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)</p> <p>Tel.: 0175 5951098 d.wandner@wittich-herbstein.de</p>	<p>Hartmut Stamm Medienberater für Amöneburg</p> <p>Tel.: 0175 5951099 h.stamm@wittich-herbstein.de</p>
---	---

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Besondere Tage

besonders ehren.

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/konfirmation

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Perfekte Freizeitlektüre

Sex and the City auf dem Land

„Küssen statt reden“

Unterhaltsam, witzig und ganz nah an der Realität – der aktuelle Roman von Manuela Lewentz. **Lesevergnügen ab der ersten Seite.**

Jetzt im Handel!

Erhältlich online bei **RZ-Shop.de** sowie überall, wo es Bücher gibt. **Für den Buchhandel bieten wir attraktive Konditionen: 0261/892-216**

16 Euro · ISBN 978-3-925180-41-5

Auch als E-Book erschienen

manuela-lewentz.de



Ihr persönlicher Ansprechpartner
beim TOP-Lokalversorger



Holger Schaumann

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

Email: holger.schaumann@swmr.de



Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg
Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

STADTWERKE  MARBURG

Tel.: 06421/205-505 ● www.stadtwerke-marburg.de

€ Ohmtaler



Ostern ist ...

... WENN DER HASE SEINE TALER AN DER OHM VERSTECKT!

Helfen Sie ihm dabei und verstecken Sie die beliebten Ohmtaler in den Osternestern Ihrer Lieben! Denn damit kann man sich auch dann noch Wünsche erfüllen, wenn die Eier schon aufgegessen sind!

Die Gutscheine des Homberger Gewerbevereins gibt es für 5, 10 oder 20 Euro bei allen teilnehmenden Geschäften.

... und für die Unternehmer unter Ihnen: Legen Sie Ihren Mitarbeitern doch die steuer- und sozialversicherungsfreie Variante unserer Ohmtaler in die Osternester!

Der Osterhase würde das bestimmt gut finden!

Weitere Informationen bekommen Sie bei allen teilnehmenden Geschäften oder unter www.hombergerleben.de

Seit über 30 Jahren Piepmatz

in der Altstadt von Wetzlar



Piepmatz das Fachgeschäft für Kinder und Jugendmode besteht seit über 30 Jahren. Unser Fachgeschäft gibt es seit 1984 in der Altstadt von Wetzlar!

Piepmatz ist bekannt für seine Riesenauswahl an Kinderhosen. Wir führen Hosen für alle Kinder, egal ob die Kinder schmal oder eher kräftig sind – wir haben für alle eine Lösung, so Corinna Wolf, und weist auf das ständig verfügbare Sortiment von weit über 1000 Hosen in verschiedenen Formen und in den Größen 50 – 176 hin.

„Passt nicht – gibt's nicht“, betont Frau Wolf!

Aktuell führt die Firma Piepmatz Mode unter anderem auch der Marken: S.Oliver, Sanetta, Sigikid, Name It, Marc-O-Polo, GOL, Maximo usw.

Derzeit ist die große Auswahl an Konfirmations-/Kommunionsmode sehr gefragt.

Kunden aus Wetzlar und weit über die Stadtgrenzen hinweg schätzen den individuellen Service und die ausführliche Fachberatung.



- Ihr Fachgeschäft für Kindermode -
Krämerstraße 1 • 35578 Wetzlar • Tel. 06441 - 48293
www.piepmatz-kindermode.de
facebook.com/PiepmatzKindermoden

Sarah Fischbach
Ihre Ansprechpartnerin für den Kauf und Verkauf von Immobilien. Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.



Sparkasse Marburg-Biedenkopf Immobilien
Wilhelmstr. 1, 35037 Marburg
Telefon 06421 206-4477
immobilien@skmb.de

Makler-Ranking

Nr. 1

Sparkassen-Finanzgruppe

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist auf Platz 1 im Gesamt-Ranking. Weihen der Fachzeitschrift Immobilienmagazin (Ausgabe 06/2023)

MONEY
FAIRSTER
IMMOBILIEN-
MAKLER

SPARKASSEN-FINANZGRUPPE/LBS
10 weitere Immobilienmakler erheben die Note Sehr Gut. Im Test: 32 Immobilienmakler in Deutschland.

Ausgabe 6/2023



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main

Zeigen Sie Ihren Kunden,

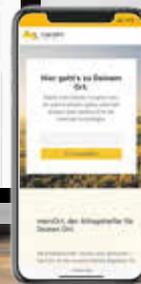
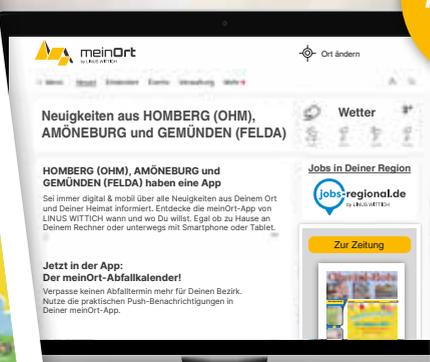
dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de

HOMBERG (OHM), AMÖNEBURG und GEMÜNDEN (FELDA)

HABEN EINE APP

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!



Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!



meinOrt

by LINUS WITTICH

www.meinort.app





LINUS WITTICH Marketing
Ideen. Konzepte. Design.

Druck-Produkte für jeden Anlass ...

WIRKUNGSVOLL. AUS EINER HAND. FÜR JEDES BUDGET.

- Displays
- Aufkleber
- Banner
- Bücher
- Broschüren
- Eintrittskarten
- Etiketten
- Fest-Werbung
- Feuerzeuge
- Bauzaun-Werbung
- Office-Produkte
- Briefumschläge
- Flyer
- Kalender
- Kugelschreiber
- Kundenstopper
- Plakate
- Postkarten
- Speisekarten
- Stempel
- Wahlwerbung



Menschen erreichen!

Tel. 06643 9627-384
marketing@wittich-herbstein.de

Hair & Beauty
by Marco Guntrum

NEU



Lunatic Cosmetic

Gemeinsam erweitern wir unser Angebot!
Ein Rundumservice von Kopf bis Fuß!
Haarstyling, Nageldesign und Fusspflege alles in einem Salon.

Am Kirchpfad 3 - 35315 Gontershausen
Hair & Beauty by Marco Guntrum: 06633 - 64 38 360
Lunatic Cosmetix by Vanessa Hamburger: 0160 / 986 0909 6

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

		5	3					
			5	1	7	2	3	4
	2				8		5	7
3	1		7					
7				2			6	
		4	6					8
	3	7		9	6			5
	6				4	7	1	
						3		

SUDOKU
Schwierigkeitsgrad: 2

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

3				2				
		8	9		5		2	3
				6	8			
6		9				7		5
8	3				6			
	7			3			1	8
2							7	
			4				6	1
	5	1	6		3			

SUDOKU
Schwierigkeitsgrad: 6

Helfen mit Engagement und moderner Technik

Dr. Matthias Zwinger ist neuer Ärztlicher Leiter Intensivmedizin

- Anzeige -

Schwalmstadt. Mit Beginn der Corona-Pandemie rückten vor allem die Intensivstationen wieder mehr ins Bewusstsein der Menschen, doch nicht erst seit dem Auftreten der Infektionskrankheit waren diese Abteilungen ein wichtiger Bestandteil im Krankenhaus. Auch das Asklepios Klinikum Schwalmstadt verfügt über einen Bereich Intensivmedizin – seit Anfang des Jahres zeichnet Dr. med. Matthias Zwinger als neuer Ärztlicher Leiter dafür verantwortlich.

Der 41-Jährige stammt aus der Schwalm und absolvierte bis 2010 sein Studium der Humanmedizin in Marburg, wo er auch promovierte. In der Abteilung für Innere Medizin und Kardiologie des Ziegenhainer Krankenhauses sammelte der junge Mediziner berufliche Erfahrung und legte 2017 die Prüfung zum Facharzt für Innere Medizin ab. An der Universitätsklinik Marburg, Abteilung für Pneumologie, folgte die Ausbildung zum Intensivmediziner, die 2020 in den Erwerb der Intensivmedizinischen Zusatzbezeichnung mündete. Mit diesem fachli-

chen Hintergrund begann Dr. Zwinger als Oberarzt in der Abteilung Innere Medizin/Kardiologie, sein Schwerpunkt liegt bis heute auf der Intensivmedizin und der kardiologischen Diagnostik, darüber hinaus ist er für die gesamte Dienst- und Personalplanung der internistischen Klinik zuständig.

„Mein Fachgebiet ist die Intensivmedizin mit seinem vielfältigen Spektrum“, erklärt der Spezialist, zusätzlich ist er transplantationsverantwortlicher Arzt. „Auf unserer Station überwachen wir Patient:innen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen, etwa nach Herz-Kreislaufstillstand, einer Sepsis, bei Versagen der Atmung, sehr starken Blutungen oder auch nach schweren Operationen“, zählt der Ärztliche Leiter Intensivstation die häufigsten Diagnosen auf. „Daneben führen wir hauptsächlich Diagnostik und die sich daran anschließende Intensivtherapie der Patienten durch“, ergänzt er. „Bei der Intensivmedizin handelt es sich überwiegend um maschinelle und apparative Medizin“, macht Dr. Zwinger deutlich, daher gehör-

ten beispielsweise der Einsatz von Beatmungsmaschinen und Dialysegeräten sowie invasives Monitoring zum Alltag. „Einen hohen Anteil machen auch die pharmakologischen Therapien aus, bei denen meistens Medikamente als intravenöse Applikation verabreicht werden“, so der Facharzt weiter. Eine weitere Aufgabe der Abteilung ist die innerklinische Notfallversorgung – ein Notfallteam, bestehend aus einem Arzt der Intensivstation und einer erfahrenen Intensivpflegekraft, stehen zu jeder Tages- und Nachtzeit für alle Notfälle im Krankenhaus mit entsprechendem Equipment zur Verfügung.

„Wir verfügen über eine hervorragende technische Ausstattung“, betont der Intensivmediziner, die vier Dialysemaschinen etwa sorgten dafür, ein Organversagen der Nieren zu therapieren. „Zudem können wir ein erweitertes hämodynamisches Monitoring durchführen, das uns ausführliche Informationen über wichtige Kreislaufparameter der Patient:innen gibt“, führt er weiter aus. Neben all der Tech-

nik, bedarf eine Intensivstation auch gut geschultem Personal. „Mir stehen qualifizierte ärztliche intensivmedizinische Facharztkollegen und weitere Assistenzärzt:innen zur Seite“, sagt Dr. Zwinger, „hinzu kommt ein engagiertes und qualifiziertes Pflegeteam, ohne das eine gute Versorgung der Intensivpatient:innen gar nicht möglich wäre“, macht er deutlich und begründet zugleich den höheren Personalschlüssel. „Das gute Miteinander innerhalb der Abteilung schafft die Voraussetzung für eine gute Versorgung schwerstkranker Patient:innen auf sehr hohem Niveau“, formuliert er seine Motivation für den Klinikalltag.

In seiner Freizeit findet er unter anderem bei Fahrradtouren oder Reisen mit seiner Familie oder Ausflügen zu Heimspielen des Handballbundesligisten MT Melsungen den notwendigen Ausgleich zu den Herausforderungen des Berufs. „Ich möchte das erreichte Level weiter ausbauen“, sagt Dr. Zwinger beim Blick in die Zukunft, „das funktioniert vor allem mit einem guten und starken Team“.



Hier wird Schwerstkranken geholfen: Dr. med. Matthias Zwinger ist neuer Leitender Arzt auf der Intensivstation.



FROHE OSTERN
wünschen die Familien W. Becker und Mitarbeiter



Der Metzgerimbiss von 7:00 bis 13:00 Uhr

Schäufelchen	Stk.	5,50
Riesenschnitzel	Stk.	3,00
Currywurst ... TO GO	Stk.	2,50
Kartoffelwurstfrikadelle	Stk.	1,50
Schlachtfrikadelle	Stk.	1,50

Schlachtfrisch und aus der Region

Schweinegeschnetzeltes natur	1 kg	7,98
Schweineschnitzel	1 kg	7,98
Westernsteaks mager, ab 5 Stück	1 kg	7,98
Frische Bratwurst hausgemacht	1 kg	7,98

Meisterstücke

Schlossbraten gefüllt mit Schinken, Senf u. Zwiebeln	1 kg	10,90
Vogelsberger Bergsteigerbraten gefüllt mit Kochschinken u. Bergkäse	1 kg	10,90
Omis Lieblingsbraten gefüllt mit leckerer Kartoffelwurst	1 kg	8,90
Kasseler Rollbraten Kamm o. Keule	1 kg	8,90

Das traditionelle Metzger-Angebot

Rindertafelspitz	1 kg	14,98
Puztaschinken ganze Stücke	1 kg	11,98
Dörrfleisch ganze Seite	1 kg	10,98
Rippchen gekocht, mager o. durchwachsen ...	1 kg	8,90
Leiterchen	1 kg	6,98

Besondere Schmankerl

Hähnchenbrust Kikok frisch o. lecker mariniert	1 kg	17,90
Zarte Puztafleischspieße Schwein mit Dörrfleisch, Paprika u. Zwiebeln	1 kg	14,98
Pizzakäse zum Selberbacken	1 kg	10,90
Fleischkäse zum Selberbacken	1 kg	9,80

Unsere ausgezeichneten Klassiker

Sie haben die Wahl:

Fleischwurst, Krakauer, Chili- oder Käsefleischwurst (1 kg 8,75 € / 2 Ringe 800 g)	2 Stk.	7,00
Feste Dicke Stracke (1 kg 12,28 € / Stück 570 g)	Stk.	7,00
Riesenjagdwurst (1 kg 9,76 € / Stück 820 g)	Stk.	8,00
Frühstückswurst (1 kg 9,41 € / Stück 850 g)	Stk.	8,00

Sie haben die Wahl:

Schwein, Pute, Chili, Rind o. Peperoni Luftgetrocknete (1 kg 14,29 € / 3 Stück 1,05 kg)	3 Stk.	15,00
---	--------	--------------

Lust zu Grillen? 

Pfeffer-Rumpsteaks	1 kg	29,80
Kammsteaks Bärlauch, Paprika o. Kräuter ...	1 kg	12,90
Dijon-Senfsteaks mager	1 kg	10,90
Bauchscheiben mager	1 kg	9,80

Romröder Wurstkorb 

1x Schlachtemettwurst Ring	
1x Leberwurst Ring	
1x Blutwurst Ring	
1x Schwartenmagen Blase	
1x Pärchen ger. Hausm. Bratwurst	
(1 kg 10,00 € / Paket 2 kg)	komplett NUR 20,00

Frühjahrsgrillpaket

5x Kartoffellandgriller	5x Käsegriller
5x Feuerwehrbratwurst	5x Thüringer Art
(1 kg 10,00 € / Paket 2 kg) komplett NUR 20,00	

WILHELM BECKER | Alsfelder Str. 8 | 36329 ROMROD bei Alsfeld | Tel. 06636/537
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Fr. 6:30-18:00 Uhr | Sa. 6:30-13:00 Uhr

Angebote gültig:
27.03.-30.04.23

www.meistermetzger-romrod.de
Besuchen Sie unseren ONLINE-SHOP!



www.kragimmobilien.de



Sie verbrennen Ihr Geld, ...
 ... wenn Sie Ihre Immobilie privat oder mit einem normalen Makler verkaufen.
Warum? Weil Sie dann nur einen durchschnittlichen Preis bekommen. Oder weniger. Wir erzielen sehr oft einen herausragenden Preis.
Wie wir das schaffen? Eben nicht mit einfachem Anbieten, sondern mit planmäßigem Vermarkten mit unserem bewährten System.

Für Ihr gutes Gefühl, alles richtig zu machen:
 Rufen Sie gleich an! Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen:
 Jürgen Krag



KRAG **06462-9148-0**

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

Brot für die Welt
 Würde für den Menschen.
 Mitglied der **actalliance**

Vogel
 Unfallreparatur
 Autolackierung
 Industrielackierung
 Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Die Werkstatt



Norbert Lein
 Kfz-Meister
 Berliner Straße 12
 35315 Homberg (Ohm)
 Tel. 06633 911288
 Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Meisterhaft auto reparatur  **Berben GmbH** 

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ein Markt mit
 Fachberatung • Bedienung • Qualität

GORI Aktionswochen



Dünnschichtlasur Mittelschichtlasur Witterschutzfarbe

Dazu passend:
 Grünbelag-entferner

10 %
 auf alle Lagerprodukte

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
 GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13A
 EXCLUSIV ~~VERKAUF~~ Telefon: (0 66 33) 4 57
 mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Thomas R. Pabst
 Rechtsanwalt
 Homberger Str. 16 A
 35325 Mücke-Bernsfeld



Tel.: 06634/918828
 Fax: 06634/918833
 E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de
 Internet: www.RA-Pabst.de

Wer zahlt für die Mülltrennung?

Der Bundesgerichtshof hatte im Urteil Az. VIII ZR 117/21 darüber zu entscheiden, ob der Vermieter eines Mehrfamilienhauses, der bei Kontrollen der Mülltonnen in seinem Mietshaus Verstöße gegen die Mülltrennungsvorgaben feststellt, einen Anspruch auf Kostenerstattung für regelmäßige Müllkontrollen erhält. Bei der Kontrolle des Mülls hatte der Vermieter nämlich festgestellt, dass die Mieter den Müll nicht vorschriftsmäßig trennten. Es wurde der komplette Hausabfall in den Restmüllbehälter entsorgt, gelbe und braune Tonnen blieben vergleichsweise niedrig gefüllt.

Den Mietern teilte er insofern mit, dass er, nach den festgestellten Verstößen, ein Unternehmen beauftragen werde, welches künftig den Müll kontrolliert und den falsch sortierten Müll nachsortieren werde. Die hierfür entstehenden Kosten sollten von den Mietern getragen werden. Diese waren damit nicht einverstanden. Der Bundesgerichtshof verurteilte jedoch die Mieter, als die Kontrolle der Restmüllbehälter zu den Betriebskosten zähle und der Mieter diese zu tragen habe. Gleiches gelte, wenn durch die fehlerhafte Abfalltrennung, per Hand, nachsortiert werden müsse.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt